

# Kyklops (ehemals)

## Demonstration

### Teil 1: Korrektur, Kommentar, Insertion, HideTags, HideTrans

- [1] [Σιληνός]: ὦ Βρόμιε, διὰ σὲ μυρίους ἔχω πόνους  
o Bromios, durch dich unzählige habe Mühen
- [2] νῦν ὥτ' ἐν ἡβῇ τοῦμόν εὐσθένεια δέμας.  
nun und als in Jugend mein Stärke Körper
- [3] πρῶτον<sup>AdvSup</sup> μὲν,<sup>Pt</sup> ἥνικ'<sup>Kon</sup> ἐμμανῆς<sup>AdjN</sup> ἥρας<sup>G</sup> ὑπο<sup>Prp</sup>  
zunächst μὲν, ἥνικ' ἐμμανῆς ἥρας ὑπο
- [4] Νύμφας<sup>A</sup> ὀρέας<sup>AdjA</sup> ἐκλιπών<sup>N</sup> ὥχου<sup>ImpM/P</sup> τροφούς<sup>A</sup>  
Nymphen öderer ekleipon ōchou trophous
- [5] ἔπειτά γ' ἀμφὶ γηγενῇ μάχην δορὸς  
epēitá g' amphí gegēnēí mákhēn doros
- [6] ἐνδῆξιος σῶ ποδὶ παρασπιστῆς γεγῶς  
ēndēxios sō podi paraspistēs gegōs
- [7] Ἐγκέλαδον<sup>PräAkt</sup> ἰτέαν<sup>PräAkt</sup> εἰς<sup>PräAkt</sup> μέσην<sup>N</sup> θενῶν<sup>G</sup> δορὶ<sup>D</sup>  
Enkelados itēan eis mēsēn thēnōn dorí
- [8] ἔκτεινα—<sup>AorAkt</sup> φέρ' <sup>PräImvAkt</sup> ἴδω,<sup>AorKnjAkt</sup> τοῦτ'<sup>A</sup> <sup>Pr</sup> ἴδων<sup>N</sup> ὄναρ<sup>A</sup> λέγω;<sup>PräAkt</sup>  
ekteina— phér' idō, tout' idōn ōnar légō; sage ich;
- [8i] ἔκτεινα—<sup>AorAkt</sup> φέρ' <sup>PräImvAkt</sup> ἴδω,<sup>AorKnjAkt</sup> τοῦτ'<sup>A</sup> <sup>Pr</sup> ἴδων<sup>N</sup> ὄναρ<sup>A</sup> λέγω;  
ekteina— phér' idō, tout' idōn ōnar légō; sage ich;
- [9] [Σιλ]: ἔκτεινα—<sup>AorAkt</sup> φέρ' <sup>PräImvAkt</sup> ἴδω,<sup>AorKnjAkt</sup> τοῦτ'<sup>A</sup> <sup>Pr</sup> ἴδων<sup>N</sup> ὄναρ<sup>A</sup> λέγω;<sup>PräAkt</sup>  
ekteina— phér' idō, tout' idōn ōnar légō; sage ich;
- [9i] [Σιληνός]: οὐ<sup>Pt</sup> μὰ<sup>Prp</sup> Δί',<sup>A</sup> ἐπεὶ<sup>Kon</sup> καὶ<sup>Kon</sup> σκυλ' <sup>A</sup> ξδειξα<sup>AorAkt</sup> βακχίῳ.<sup>D</sup>  
Zeus, da mὰ Δί', epēi kai skyl' xēidixa bakchiō.
- [10] μῆνιν<sup>A</sup> ἄειδε<sup>PräAktImv</sup> θεῶν<sup>V</sup> Πηληϊάδεω<sup>G</sup> Ἀχιλλῆος<sup>G</sup>  
Mēnin aēide theōn Pēlēiádeō Achilleus

[1-10] Beispiel für einen "Bereichskommentar", der mit (Zeilennummer - Zeilennummer + k) im Translinear.txt platziert, erzeugbar ist, für die Zeilen 1-10: In den ersten 2 Zeilen wurde jedem antiken Wort im translinear.txt der (HideTags) Tag manuell gegeben. Die Tags sind daher auch im \_Tag PDF unsichtbar. In den Zeilen 3-4 wurden jedem antiken Wort der Tag (HideTrans) gegeben. Es kollabiert die Übersetzungszeile, falls keine Übersetzungen darin enthalten sind (es können auch nur einzelne Wörter markiert werden mit diesen Tags, es muss nicht stets die ganze Zeile sein). In den Zeilen 5-6 wurden jedem antiken Wort beide Tags gegeben, auch hier kollabiert dann die Übersetzungszeile und wir haben ebenfalls keine Grammatiktags. In Zeile 7 wurden Grammatiktags manuell "korrigiert" (von einem Amateur, wie man sieht, mit offensichtlichen Fehlern, man könnte aber auch Fehler richtigstellen). Falsch gesetzte Tags rufen entsprechend falsche Farben hervor. In Zeile 8 wurde für das erste Wort "ich tötete" statt "ich|tötete" und für das letzte Wort "sage ich" statt sagelich übersetzt. Das Ergebnis ist Textzeilenverrutschung und ebenfalls offensichtlich "unpassende" Farben (das Wort "ich" in grün). Manche Zeilen Brechen um, wenn sie zu lang sind. Insertionszeile (8i) zeigt eine Lösung auf: die unnötigen Tags des einfachen Wortes λέγω wurden ordnungsgemäß mit (HideTags) entfernt, wobei die Farbe erhalten bleibt, die Tags sollten ohnehin dem Leser bekannt sein. Andere Lösungen könnten sein, den Sprechernamen zu verkürzen, was in Zeile 9 dargestellt ist (könnte vor allem in lat. Dramen relevant sein, wo Sprecher teilweise aus drei Namen bestehen). Es ist erkennbar, dass der Sprecher immer bei einem "Sprecherwechsel" neu im PDF erscheint (also von Zeile 8i auf 9 und von 9 auf 9i). In Zeile 9i hat der imaginäre Benutzer die ersten 2 Wörter der Übersetzungszeile (nicht bei [Zeus, ...]) unklugerweise einfach so aus dem translinear.txt gelöscht (wohl, um sie unsichtbar zu machen?), anstatt sie mit οὐ(Pt)(HideTrans) μὰ(Prp)(HideTrans) ordnungsgemäß unsichtbar zu machen. Das Resultat ist die wieder Verschiebung, da diese deutschen Wörter nun fehlen und andere Wörter "nachrücken". In Zeile 10 wurde schlicht der vorher darstehende Text durch den gewünschten Text durch manuelle Ersetzung ersetzt. Es ist eine typische Epos Zeile ohne Sprecher und fällt daher in der Darstellung deutlich aus dem Raster. Stets sollte also bei allen Änderungen die "bereits vorhandene Grundstruktur" der gegebenen translinear.txt-Datei beachtet (z.B. dass vor jeder Zeile ein Sprecher steht in diesem konkreten translinear.txt aus dem Bereich Drama).

### Teil 2: Farblogik, Straußlogik und häufige Fehler

- [11] [Σιληνός]: ἐπεὶ γὰρ Ἥρα σοὶ<sup>D</sup> <sup>Pr</sup> γένος <sup>AdjA</sup> Τυρσηνικόν  
weil denn Hera dir Geschlecht tyrrenisch
- [11i] ἐπεὶ<sup>Kon</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> Ἥρα Ἥρα<sup>Pt</sup> Ἥρα<sup>N</sup> Ἥρα<sup>AdvKmp</sup> Ἥρα<sup>AorAkt</sup> Ἥρα<sup>AdjN</sup> Ἥρα<sup>N</sup> <sup>Pr</sup>  
weil denn Hera Hera Hera Hera Hera Hera Hera

[1] ἄνδρα<sup>A</sup> μοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> ἔννεπε,<sup>PräAktImv</sup> μοῦσα,<sup>V</sup> πολύτροπον,<sup>AdjA</sup> ὃς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> μάλα<sup>Adv</sup> πολλὰ<sup>AdjA</sup>  
den Mann mir sage, Muse, viel gewandten, der sehr vieles

über den Mann verrate, Göttin, wändigen viel

[2] πλάγχθη,<sup>AorPas</sup> ἐπεὶ<sup>Kon</sup> Τροίης<sup>G</sup> ἱερὸν<sup>AdjA</sup> πτολίεθρον<sup>A</sup> ἔπερσεν.<sup>AorAkt</sup>  
wurde umher getrieben, als nachdem von Troja heiligen Stadt burg zerstörte

der Troja geehrten Castle he has destroyed er zerstörte

of the trojans holy Schloss

[3] πολλῶν<sup>AdjG</sup> δ'<sup>Pt</sup> ἀνθρώπων<sup>G</sup> ἶδεν<sup>AorSAkt</sup> ἄστεα<sup>A</sup> καὶ<sup>Kon</sup> νόον<sup>A</sup> ἔγνω,<sup>AorSAkt</sup>  
vieler aber Menschen sah Städte und Sinn erkannte,

vielerzwei

vielerdrei

[12] [Σιληνός]: αὐτὸς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> λαβὼν<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> ἡϋθνον<sup>ImpAkt</sup> ἀμφῆρες<sup>AdjA</sup> δόρυ,<sup>A</sup>  
[Σιληνός]: selbst genommen habend richtete zweigriffigen Speer,

[12i] [Σιληνός]: αὐτὸς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> (Sg) λαβὼν<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> (Part) ἡϋθνον<sup>ImpAkt</sup> ἀμφῆρες<sup>AdjA</sup> δόρυ,<sup>A</sup> (SpezialTag)  
[Σιληνός]: selbst genommen habend richtete zweigriffigen Speer,

[13] [ ληστῶν<sup>G</sup> ἐπῶρσεν<sup>AorAkt</sup> , ὥς<sup>Kon</sup> ? ὀδηθείης<sup>AorPasOp</sup> μακράν,<sup>Adv</sup>  
der Räuber aufstachelte, damit geführt würdest weit,

[13i] [ληστῶν<sup>G</sup> ἐπῶρσεν<sup>AorAkt</sup> , ὥς<sup>Kon</sup> ὀδηθείης<sup>AorPasOp</sup> μακράν,<sup>Adv</sup>  
[der Räuber aufstachelte, damit geführt würdest weit,

[500] Beispiel für einen "Stellenkommentar", mit (Zeilennummer + k) im translinear.txt erzeugbar. Der Kommentar erscheint stets dort, wo er im translinear.txt platziert wird (unabhängig von der angegebenen Zeilennummer von 500). In Zeile 11 fehlen an 3 Wörtern Grammatiktags (vielleicht wurden sie gelöscht, weil sie nicht dargestellt werden sollten?). Folgen sind u.a. Farbverlust z.B. bei dem Nomen (Hera). Außerdem: würde man nun im Builder bei allen Konjunktionen die "Übersetzung ausblenden" angehakt haben, aber eine offensichtliche Konjunktion wie ἐπεὶ Zeile 11 trägt diesen Tag nicht, wird die Übersetzung nicht korrekt ausgeblendet. Zeile 11i demonstriert die verschiedenen Möglichkeiten im translinear.txt das Wort Ἡρα zu taggen oder zu Färben. Durch die Symbole - (grün), + (blau), # (rot), \$ (orange) und § (violett) können Wörter auch unabhängig von (und vor allem vorrangig vor) ihrer Tag-basierten Färbung gefärbt werden. Farben, die manuell mit - # + § \$ gesetzt wurden, sind auch noch in schwarz-weiß Dokumenten sichtbar. Ἡρα(Pt) zeigt einen weiteren möglichen Trick: Wenn man sowieso alle Partikel ohne Tag, ohne Übersetzung und in schwarz darstellen möchte, kann man individuelle Wörter mit (Pt) taggen, die man ebenfalls so darstellen möchte. In Zeile 12 ist der Sprechernamen nicht in der üblichen (aus der Umgebung erkennbaren) Weise dargestellt und erzeugt daher Fehler bei der Sprechererkennung. Zeile 12i enthält "selbst erfundene", nicht zulässige Tags (Part), (SpezialTag), (Sg). Zeile 13 hat allein stehende Satzzeichen, die als "Wörter" erkannt werden können und die Wort-für-Wort Reihenfolge stören. Der Fix ist, sie mit den Wörtern OHNE Leerzeichen DIREKT zu verbinden (wie normale Punkte und Kommata auch normal verbunden sind), oder sie auch einfach zu löschen, falls sie falsch sind. Zeile 13i zeigt dies auf. Wenn man diese simplen Regeln beachtet, kann man so gut wie alle potentiellen Fehler beheben und das gewünschte Dokument in allen Farben und mit oder ohne alle Übersetzungen zuverlässig und zügig erzeugen.

## Teil 3: weitere Besonderheiten

[14] [Λυσιστράτη]: πλὴν<sup>Kon</sup> ἧ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> γ'<sup>Pt</sup> ἐμῇ<sup>AdjN</sup> κωμῆτις<sup>N</sup> ἧδ'<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἐξέρχεται.<sup>PräM/P</sup>  
ausgenommen sie doch meine Mitbürgerin diese hier tritt hinaus.

[15] χαῖρ' ὦ Καλονίκη.  
sei begrüßt o Kalonike.

[15a] [Καλονίκη]: καὶ<sup>Kon</sup> σύ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> γ'<sup>Pt</sup> ὦ<sup>ij</sup> Λυσιστράτη.<sup>V</sup>  
und du doch o Lysistrata.

[15b] [Λυσιστράτη]: αἶδε<sup>PräAktImv</sup> θεὰ<sup>V</sup>  
sing Göttin

[16] [Χρεμύλος]: ὥστ'<sup>Kon</sup> οὐδὲ<sup>Pt</sup> μεστὸς<sup>AdjN</sup> σοῦ<sup>G</sup><sub>Pr</sub> γέγον'<sup>PerAkt</sup> οὐδεὶς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> πώποτε.<sup>Adv</sup>  
sodass auch nicht voll deiner geworden ist niemand jemals.

[17] τῶν<sup>ArtG</sup> μὲν<sup>Pt</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> ἄλλων<sup>AdjG</sup> ἐστὶ<sup>PräAkt</sup> πάντων<sup>AdjG</sup> πλησμονή,<sup>N</sup>  
der zwar denn +anderen §ist +aller §Fülle,

- [18] [Χρεμύλοςλος]: ἔρωτος<sup>G</sup>  
der Liebe
- [18b] [Κα]: ἄρτων<sup>G</sup>  
der Brote
- [18c] [Χρεμύλοςλος]: μουσικῆς<sup>G</sup>  
der Musik
- [18d] [Κα]: τραγημάτων<sup>G</sup>  
der Süßspeisen
- [19] [Χρεμ]: τιμῆς<sup>G</sup>  
der Ehre
- [19c] [Καρίωνωνων]: πλακούντων<sup>G</sup>  
der Kuchen
- [19d] [Χρεμύλος]: ἀνδραγαθίας<sup>G</sup>  
der Tapferkeit
- [19e] [Καρίων]: ἰσχάδων<sup>G</sup>  
der Trockenfeigen
- [20] [Χρεμύλος]: φιλοτιμίας<sup>G</sup>  
der Ehrsucht
- [20b] [Καρίων]: μάζης<sup>G</sup>  
der Gerstenkuchen
- [20c] [Χρεμύλος]: στρατηγίας<sup>G</sup>  
der Feldherrnwürde
- [20d] [Καρίων]: φακῆς<sup>G</sup>  
der Linse
- [18i] [Χρεμύλος]: ἔρωτος<sup>G</sup>  
der Liebe
- [19i] [Καρίων]: ἄρτων<sup>G</sup>  
der Brote
- [20i] [Χρεμύλος]: μουσικῆς<sup>G</sup>  
der Musik
- [21i] [Καρίων]: τραγημάτων<sup>G</sup>  
der Süßspeisen
- [22i] [Χρεμύλος]: τιμῆς<sup>G</sup>  
der Ehre
- [23i] πλακούντων<sup>G</sup>  
der Kuchen
- [24i] [Χρεμύλος]: ἀνδραγαθίας<sup>G</sup>  
der Tapferkeit
- [25i] [Καρίων]: ἰσχάδων<sup>G</sup>  
der Trockenfeigen
- [26i] [Χρεμύλος]: φιλοτιμίας<sup>G</sup>  
der Ehrsucht
- [27i] [Καρίων]: μάζης<sup>G</sup>  
der Gerstenkuchen
- [28i] [Χρεμύλος]: στρατηγίας<sup>G</sup>  
der Feldherrnwürde
- [29i] [Καρίων]: φακῆς<sup>G</sup>  
der Linse
- [777i] [Ὀδυσσεύς]: μῆνιν<sup>A</sup> ἔειδε<sup>PräAktImv</sup> θεὰ<sup>V</sup> Πηληϊάδεω<sup>G</sup> Ἀχιλῆος<sup>G</sup>  
Zorn sing Göttin des Peleus Sohnes des Achilleus
- [777i] οὐλομένην<sup>AdjA</sup> ἦ<sup>N</sup> Pr μυρί<sup>AdjA</sup> Ἀχαιοῖς<sup>D</sup> ἄλγε<sup>A</sup> ἔθηκε<sup>AorSAkt</sup>  
verderblich, die unzählige den Achaiern Schmerzen setzte,

[333] [Καλονίκη]: μῆνιν<sup>A</sup> αἶδε<sup>PräAktmv</sup> θεᾶ<sup>V</sup> Πηληϊάδεω<sup>G</sup> Ἀχιλῆος<sup>G</sup>  
 Zorn oύλομένην, sing ᾗ Göttin des Peleus Sohnes des Achilleus  
 verderblich, die unzählige den Achaiern Schmerzen setzte,

## Gedicht 1

[1] [Ὀδυσσεύς]: μῆνιν<sup>A</sup> αἶδε<sup>PräAktmv</sup> θεᾶ<sup>V</sup> Πηληϊάδεω<sup>G</sup> Ἀχιλῆος<sup>G</sup>  
 Zorn sing Göttin des Peleus Sohnes des Achilleus  
 [9i] [Καλονίκη]: ούλομένην<sup>AdjA</sup> ᾗ<sup>N</sup> Pr μιν<sup>AdjA</sup> Ἀχαιοῖς<sup>D</sup> ἄλγε<sup>A</sup> ἔθηκε<sup>AorSAkt</sup>  
 verderblich, die unzählige den Achaiern Schmerzen setzte,

[29-777] Dritter Kommentar: Zeile 14 zeigt nochmal die Farblogik. In Zeile 17 zeigt sich, dass wenn ein Farbkürzel an ein Wort in der Übersetzungszeile gesetzt wird, nur dieses eine Wort farbig wird (und seine manuell gesetzte Färbung stets Vorrang vor allgemeinen Einstellungen hat). Zeile 15, 15b und 15c (entnommen aus Lysistrate) demonstrieren die "a b c d e f g" Zeilen Logik in Poesie Buildern (tritt vor allem bei gr. Komödien auf): Zeile 15a beginnt erst dort, wo Zeile 15 aufhört. So wird Ihre Zugehörigkeit zueinander deutlicher (die a b c d e Zeilen kommen stets aus dem Original-Perseus Text). Das selbe passiert mit Zeile 15b (die natürlich frei dazuerfunden ist). Ab Zeile 16 ist dieses auch an einem Plutos Ausschnitt gezeigt. Zeilen (18i) bis (29i) zeigen, wie man diese Darstellung umgehen könnte. Zeile (22i) zeigt einen weiteren subtilen typischen Fehler, wenn die Sprecherbox ungewollt mit dem Text verbunden ist. Zeilen (777i) und (333) demonstrieren, dass Poesie Zeilen stets dort stehen, wo sie platziert werden (unabhängig von der Zeilennummer) und sie zeigen den Renderprozess bei "Doppelzeilen" (also doppelten Doppelzeilen in diesem Fall, oder auch doppelten Dreifachzeilen in 3-sprachigen translinear.txt Dateien) und zeigen, wieso man auf diese Weise nicht sinnvoll zusätzlichen Text erzeugen kann und man in Poesie oft auf Insertionszeilen angewiesen ist. Alle Zeilennummern nach (=== Gedicht 1 === kamen bereits oben einmal vor. Sie sollen die "Gedichtslogik" demonstrieren, die ermöglicht, dass bei Texten mit z.B. 20 Gedichten (homerische Hymnen oder anderes), doch Zeilen mehrfach vorkommen dürfen, nämlich einmal pro Gedicht (Hinweis: nutzbar wäre dies z.B. um 10 Passagen aus 10 Ilias Gesängen in ein translinear.txt zu kopieren und sie durch Gedicht 1, Gedicht 2... abgetrennt nacheinander darzustellen, auch wenn sich die Zeilennummern kreuzen. Es könnten auch verschiedene Poesie Texte oder Passagen (wie in diesem Demonstrations.txt auch geschehen) so kombiniert werden.

## Teil 4: Prosabereich

# Der peloponnesische Krieg 1

## Kapitel 1

= 1 =

[4] Θουκυδίδης<sup>N</sup> Ἀθηναῖος<sup>AdjN</sup> ξυνέγραψε<sup>AorAkt</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> πόλεμον<sup>A</sup> τῶν<sup>ArtG</sup> Πελοποννησίων<sup>G</sup> καὶ<sup>Kon</sup> Ἀθηναίων<sup>G</sup> ὥς<sup>Kon</sup>  
 Thukydidēs Athenēr zusammen schrieb den Krieg der Peloponnesier und Athener, wie  
 [5] ἐπολέμησαν<sup>AorAkt</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> ἀλλήλους<sup>A</sup> Pr ἀρξάμενος<sup>N</sup> εὐθύς<sup>Adv</sup> καθισταμένου<sup>G</sup> καὶ<sup>Kon</sup> ἐλπίσας<sup>N</sup>  
 sie kämpften gegen einander, begonnen habend sogleich sich herstellend seiend und gehofft habend  
 μέγαν<sup>AdjA</sup> τε<sup>Pt</sup>  
 groß und  
 [6] ἔσσεσθαι<sup>FutInfAkt</sup> καὶ<sup>Kon</sup> ἀξιολογώτατον<sup>AdjSupA</sup> τῶν<sup>ArtG</sup> προγεγενημένων<sup>G</sup> τεκμαιρόμενος<sup>N</sup> ὅτι<sup>Kon</sup>  
 werden sein und am meisten berichtenswert der vorher geschehenen, schließend seiend dass  
 ἀκμάζοντές<sup>N</sup> τε<sup>Pt</sup> ἦσαν<sup>ImpAkt</sup>  
 auf blühend seiend und waren  
 [7] ἐς<sup>Prp</sup> αὐτὸν<sup>A</sup> Pr ἀμφοτέροι<sup>AdjN</sup> παρασκευῇ<sup>D</sup> τῇ<sup>ArtD</sup> πάσῃ<sup>AdjD</sup> καὶ<sup>Kon</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> ἄλλο<sup>AdjN</sup> Ἑλληνικὸν<sup>AdjN</sup>  
 in ihn beide mit Ausrüstung der ganzen und das übrige Griechische  
 [8] ὁρῶν<sup>N</sup> PrAkt ξυνιστάμενον<sup>N</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> ἑκατέρους<sup>A</sup> Pr τὸ<sup>ArtN</sup> μὲν<sup>Pt</sup> εὐθύς<sup>Adv</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> δέ<sup>Pt</sup> καὶ<sup>Kon</sup>  
 sehend sich zusammen stellend seiend zu beiderlei Seiten, das zwar sogleich, das aber auch  
 [9] διανοούμενον<sup>N</sup> PrM/P  
 überlegend seiend.

= 2 =

- [11] κίνησις<sup>N</sup> γάρ<sup>Pt</sup> αὕτη<sup>N</sup><sub>Pr</sub> μεγίστη<sup>AdjSupN</sup> δὴ<sup>Pt</sup> τοῖς<sup>ArtD</sup> Ἕλλησιν<sup>D</sup> ἐγένετο<sup>AorMed</sup> καὶ<sup>Kon</sup> μέρει<sup>D</sup>  
Bewegung denn diese größte ja den Griechen geschah und zum Teil
- [12] τινι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> τῶν<sup>ArtG</sup> βαρβάρων,<sup>G</sup> ὥς<sup>Kon</sup> δέ<sup>Pt</sup> εἰπεῖν<sup>AorInfAkt</sup> καὶ<sup>Kon</sup> ἐπὶ<sup>Prp</sup> πλεῖστον<sup>AdvSup</sup> ἀνθρώπων.<sup>G</sup>  
einem der Barbaren, so zu sagen aber zu sagen und auf zum größten Teil der Menschen.
- = 3 =
- [14] τὰ<sup>ArtA</sup> γάρ<sup>Pt</sup> πρὸ<sup>Prp</sup> αὐτῶν<sup>G</sup><sub>Pr</sub> καὶ<sup>Kon</sup> τὰ<sup>ArtA</sup> ἔτι<sup>Adv</sup> παλαιότερα<sup>AdjKmpA</sup> σαφῶς<sup>Adv</sup> μὲν<sup>Pt</sup>  
die denn vor ihnen und die noch älteren deutlich zwar
- [15] εὕρεῖν<sup>AorInfAkt</sup> διὰ<sup>Prp</sup> χρόνου<sup>G</sup> πλήθος<sup>A</sup> ἀδύνατα<sup>AdjN</sup> ἦν,<sup>ImpAkt</sup> ἐκ<sup>Prp</sup> δέ<sup>Pt</sup> τεκμηρίων<sup>G</sup> ὧν<sup>G</sup><sub>Pr</sub>  
zu finden durch der Zeit Menge unmöglich war, aus aber Beweismitteln deren
- [16] ἐπὶ<sup>Prp</sup> μακρότατον<sup>AdjSupA</sup> σκοποῦντί<sup>D</sup><sub>PräAkt</sub> μοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> πιστεῦσαι<sup>AorInfAkt</sup> ξυμβαίνει<sup>PräAkt</sup> οὐ<sup>Pt</sup> μεγάλα<sup>AdjA</sup> νομίζω<sup>PräAkt</sup>  
für sehr lange prüfend seiend mir zu glauben fügt sich nicht große Dinge meine ich  
γενέσθαι<sup>AorMedInf</sup>  
geschehen zu sein
- [17] οὔτε<sup>Kon</sup> κατὰ<sup>Prp</sup> τοὺς<sup>ArtA</sup> πολέμους<sup>A</sup> οὔτε<sup>Kon</sup> ἐς<sup>Prp</sup> τὰ<sup>ArtA</sup> ἄλλα.<sup>AdjA</sup>  
weder nach die Kriege noch in die anderen.

## Kapitel 2

[999] ProsaKommentar: Herzlichen Glückwunsch, falls Sie es bis hier her geschafft haben! Sie sollten nun über ca. 95% aller erdenklichen Probleme lösen können. Nun kurz zu Prosa: Da dies ein Poesie-Builder ist, macht es wenig Sinn, einen Prosa-Text hier zu rendern. Um aber auch dieses einmal zu demonstrieren, ist zum Ansehen hier ein Prosatext aus Politeia 1 griechisch - deutsch beigelegt (mit originalen Zeilenangaben), der auch ein richtig gesetztes Zitat mit Quelle Enthält. Wie man sieht, ist auf den richtigen Renderer für seinen translinear.txt zu achten. Eine Prosademonstration gibt es aktuell nicht. Die Arbeit mit Prosatexten sollte aus den ausführlichen Darstellungen nun bereits ersichtlich sein und sind größtenteils mit Poesie identisch. Beim Einsenden eines Textes in den Prosa-Builder (also dem Einsenden bei einer Prosa-Werkseite wie Platon Symposium) wird ein Fließtext erzwungen. Die Zeilenangaben dienen nur zur Strukturierung und werden im PDF unsichtbar (ca. 10 Wörter pro translinear.txt Zeile). Wörter können durch Insertionszeilen (meist unnötig) oder einfach durch Addition an die bereits vorhandene entsprechende Stelle im translinear.txt zum Fließtext hinzugefügt werden. Zur grundsätzlichen Funktionsweise von [Zitat Anfang] und [Zitat Ende] und [Quelle Anfang] [Quelle Ende] noch kurz ein paar Worte. Falls ein "Fließtext-Zitat" erscheinen soll, z.B. 50 Wörter, ist es am besten zwischen Zitat Anfang und Zitat Ende nur eine Translinearzeile mit 50 Wörtern (pro Zeile) zu schreiben. Werden 3 Homerverse zitiert, sollten auch 3 einzelne Zeilen geschrieben werden, um den "Originaltext" in seiner Struktur zu bewahren. Spezialfunktion in Prosa: alle Textzeilen (also translinear Doppel- oder Dreifachzeilen), die unter der Überschrift === Lyrik === stehen, werden, so wie Zitate auch, nicht in einen Fließtext gezwungen, sondern werden wie Poesie in ihrer ursprünglichen Zeilenstruktur erhalten (einziger realer Anwendungsfall bisher: De consolatione philosophiae 1, Prosatext mit Lyrikpartien). Andere Funktionen können durch Probieren (und Anschauen der translinear.txt für verschiedene Prosa-Werke) nun selbstständig eingesehen werden.

- [22] [Σιληνός]: ὑκλωπες<sup>N</sup> οἰκοῦσιν<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> ἄντρ<sup>A</sup> ἔρημ<sup>AdjA</sup> ἀνδροκτόνοι.<sup>AdjN</sup>  
Kyklopen wohnend Höhlen öde männer tötend.
- [23] τούτων<sup>G</sup><sub>Pr</sub> ἐνός<sup>G</sup> ληφθέντες<sup>N</sup><sub>AorSPas</sub> ἐσμὲν<sup>PräAkt</sup> ἐν<sup>Prp</sup> δόμοις<sup>D</sup>  
von diesen eines ergriffen worden sind wir in Häusern
- [24] δοῦλοι<sup>N</sup> καλοῦσι<sup>PräAkt</sup> δ<sup>Pt</sup> αὐτὸν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὧ<sup>D</sup><sub>Pr</sub> λατρεύομεν<sup>PräAkt</sup>  
Sklaven sie nennen aber ihn dem dienen wir
- [25] Πολύφημον<sup>A</sup> ἀντὶ<sup>Prp</sup> δ<sup>Pt</sup> εὐών<sup>AdjG</sup> βακχευμάτων<sup>G</sup>  
Polyphēmon statt aber froher Bakchos Feiern
- [26] ποιμένας<sup>A</sup> Κύκλωπος<sup>G</sup> ἀνοοίου<sup>AdjG</sup> ποιμαίνομεν<sup>PräAkt</sup>  
Herden des Kyklopen gottlosen hüten wir.
- [27] παῖδες<sup>N</sup> μὲν<sup>Pt</sup> οὖν<sup>Pt</sup> μοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> κλιτύων<sup>G</sup> ἐν<sup>Prp</sup> ἐσχάτοις<sup>AdjD</sup>  
Knaben zwar nun mir der Hänge in äußersten
- [28] νέμουσι<sup>PräAkt</sup> μῆλα<sup>A</sup> νέα<sup>AdjA</sup> νέοι<sup>AdjN</sup> πεφυκότες,<sup>N</sup><sub>PerAkt</sub>  
weiden Schafe neue junge gewachsen seiend,
- [29] ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δέ<sup>Pt</sup> πληροῦν<sup>PräInfAkt</sup> πίστρα<sup>A</sup> καὶ<sup>Kon</sup> σαίρειν<sup>PräInfAkt</sup> στέγας<sup>A</sup>  
ich aber füllen zu Tränken und fegen zu Dächer
- [30] μένων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> τέταγμα<sup>PerM/P</sup> τάσδε<sup>A</sup><sub>Pr</sub> τῷδε<sup>D</sup><sub>Pr</sub> δυσοσβεῖ<sup>AdjD</sup>  
bleibend bin eingesetzt diese, diesem gottlosen
- [31] Κύκλωπι<sup>D</sup> δείπων<sup>G</sup> ἀνοοίων<sup>AdjG</sup> διάκονος.<sup>N</sup>  
dem Kyklopen der Mahlzeiten unheiligen Diener.

|      |   |
|------|---|
| [32] | καί <sup>Kon</sup> νῦν <sup>Adv</sup> τὰ <sup>ArtA</sup> προσταχθέντ' <sup>A</sup> ἀναγκάίως <sup>Adv</sup> ἔχει <sup>PräAkt</sup><br>und nun, die befohlenen, notwendig ist es               |
| [33] | σαίρειν <sup>PräInfAkt</sup> σιδηρᾷ <sup>AdjD</sup> τῇδε <sup>D</sup> μ' <sup>Pr</sup> ἀρπάγῃ <sup>D</sup> δόμους <sup>A</sup><br>zu fegen eiserner dieser mich Greifzange Häuser,            |
| [34] | ὥς <sup>Kon</sup> τόν <sup>ArtA</sup> τ' <sup>Pt</sup> ἀπόντα <sup>A</sup> δεσπότην <sup>A</sup> Κύκλωπ' <sup>A</sup> ἐμὸν <sup>AdjA</sup><br>damit den auch abwesenden Herrn Kyklopen meinen |
| [35] | καθαροῖσιν <sup>AdjD</sup> ἄντροις <sup>D</sup> μῆλ' <sup>A</sup> τ' <sup>Pt</sup> ἐσδεχόμεθα <sup>PräM/PKñj</sup><br>reinen Höhlen Schafe auch aufnehmen mögen wir.                          |
| [36] | ἤδη <sup>Adv</sup> δέ <sup>Pt</sup> παῖδας <sup>A</sup> προσνέμοντας <sup>A</sup> εἰσορῶ <sup>PräAkt</sup><br>schon aber Knaben weidend erblicke ich  |
| [37] | ποίμας <sup>A</sup> τί <sup>Adv</sup> ταῦτα <sup>A</sup> μῶν <sup>Pt</sup> κρότος <sup>N</sup> σικινίδων <sup>G</sup><br>Herden. was dieses; etwa Lärm der Sikinnis                           |
| [38] | ὁμοῖος <sup>AdjN</sup> ὑμῖν <sup>D</sup> νῦν <sup>Adv</sup> τε <sup>Pt</sup> χῶτε <sup>Kon</sup> βακχίῳ <sup>D</sup><br>gleich euch nun und wie bacchischem                                   |
| [39] | κῶμοι <sup>N</sup> συνασπίζοντες <sup>N</sup> Ἀλθαίας <sup>G</sup> δόμους <sup>A</sup><br>Festzüge zusammenschließend der Althaia Häuser  |
| [40] | προσῆτ' <sup>PräAkt</sup> ἀοιδαῖς <sup>D</sup> βαρβίτων <sup>G</sup> σαυλούμενοι <sup>N</sup><br>tretet ihr hinzu Liedern der Barbiten wippend;   |

## Chor

## Strophe

|               |   |
|---------------|---|
| [41] [Χορός]: | παῖ <sup>V</sup> γενναίων <sup>AdjG</sup> μὲν <sup>Pt</sup> πατέρων <sup>G</sup><br>Kind edler zwar der Väter                                 |
| [42]          | γενναίων <sup>AdjG</sup> τ' <sup>Pt</sup> ἐκ <sup>Prp</sup> τοκάδων <sup>G</sup><br>edler auch aus Müttern,                                   |
| [43]          | πᾷ <sup>Adv</sup> δῆ <sup>Pt</sup> μοι <sup>D</sup> νῆσιν <sup>PräM/P</sup> σκοπέλους <sup>A</sup><br>wohin denn mir gehst Felsen;            |
| [44]          | οὐ <sup>Pt</sup> τᾷδ' <sup>D</sup> ὑπὲρ <sup>Adv</sup> αὔρα <sup>N</sup><br>nicht an diesem windgeschützt Brise                               |
| [45]          | καί <sup>Kon</sup> ποιηρᾷ <sup>AdjN</sup> βοτάνῃ <sup>N</sup><br>und grasreich Weiden;  |
| [46]          | δινᾷ <sup>Adv</sup> ἔν <sup>Adv</sup> ὕδωρ <sup>N</sup> ποταμῶν <sup>G</sup><br>wirbelnd auch Wasser der Flüsse                               |
| [47]          | ἐν <sup>Prp</sup> πίστραις <sup>D</sup> κεῖται <sup>PräM/P</sup> πέλας <sup>Adv</sup> ἄν <sup>G</sup><br>in Trögen liegt nahe Höhlen von      |
| [48]          | τρων <sup>G</sup> οὐ <sup>Pt</sup> σοι <sup>D</sup> βλαχαὶ <sup>N</sup> τεκέων <sup>G</sup><br>den Höhlen; nicht dir Mutterschafe der Jungen; |

## Mesode

|               |   |
|---------------|---|
| [49] [Χορός]: | —ψύττ' <sup>ij</sup> οὐ <sup>Pt</sup> τᾷδ' <sup>D</sup> οὔ <sup>Pt</sup> οὐ <sup>Pt</sup> τᾷδε <sup>D</sup> νεμῇ <sup>PräM/P</sup><br>—pst. nicht an diesem nein; nicht an dieser weidest |
| [50]          | κλιτὺν <sup>A</sup> δροσεράν <sup>AdjA</sup><br>Hang kühl;  |
| [51]          | ὦή <sup>ij</sup> ῥίψω <sup>FuAkt</sup> πέτρον <sup>A</sup> τάχα <sup>Adv</sup> σου <sup>G</sup><br>hey, werde werfen Stein bald deiner  |
| [52]          | —ὑπαγ' <sup>PräImvAkt</sup> ὦ <sup>ij</sup> ὑπαγ' <sup>PräImvAkt</sup> ὦ <sup>ij</sup> κεράστα— <sup>V</sup><br>—geh weg o geh weg o Gehörnter—   |
| [53]          | μηλοβότα <sup>V</sup> στασιωρὸν <sup>V</sup><br>Schafhirt Stall Wächter   |

[54] Κύκλωπος<sup>G</sup> ἀγροβάτα.<sup>V</sup>  
des Kyklopen Land Streifer.

## Antistrophe

- [55] [Χορός]: σπαργῶντας<sup>A</sup> μαστοὺς<sup>A</sup> χάλασον.<sup>AorImvAkt</sup>  
anschwellene Brüste lass locker.
- [56] δέξαι<sup>AorImvM/P</sup> θηλαῖσι<sup>D</sup> σποράς<sup>A</sup>  
nimm auf Zitzen Würfe
- [57] ἄς<sup>A</sup> λείπεις<sup>PräAkt</sup> ἄρνων<sup>G</sup> θαλάμοις.<sup>D</sup>  
die du zurücklässt der Lämmer Kammern.
- [58] ποθοῦσί<sup>PräAkt</sup> σ' <sup>A</sup> ἀμερόκοιτοι<sup>N</sup>  
begehren dich tags Liegende
- [59] βλαχαί<sup>N</sup> σμικρῶν<sup>AdjG</sup> τεκέων.<sup>G</sup>  
Mutterschafe kleiner Jungen.
- [60] εἰς<sup>Prp</sup> αὐλάν<sup>A</sup> πότε<sup>Adv</sup> ἀμφιβαλεῖς<sup>FuAkt</sup>  
in Hof wann wirst umlegen

## Epode

- [63] [Χορός]: οὐ<sup>Pt</sup> τᾶδε<sup>N</sup> Βρόμιος,<sup>N</sup> οὐ<sup>Pt</sup> τᾶδε<sup>N</sup> χοροὶ<sup>N</sup>  
nicht dieses Bromios, nicht dieses Chöre
- [64] Βάκχαι<sup>N</sup> τε<sup>Pt</sup> θυρσοφόροι,<sup>N</sup>  
Bakchen und Thyrsos Träger,
- [65] οὐ<sup>Pt</sup> τυμπάνων<sup>G</sup> ἀλαλαγμοὶ<sup>N</sup>  
nicht der Trommeln Jubelrufe
- [66] κρήναις<sup>D</sup> παρ' <sup>Prp</sup> ὑδροχύτοις,<sup>AdjD</sup>  
Quellen bei wasser sprudelnden,
- [67] οὐκ<sup>Pt</sup> οἴνου<sup>G</sup> χλωραὶ<sup>AdjN</sup> σταγόνες.<sup>N</sup>  
nicht des Weines grüne Tropfen.
- [68] οὐδ' <sup>Pt</sup> ἐν<sup>Prp</sup> Νύσῃ<sup>D</sup> μετὰ<sup>Prp</sup> Νυμφῶν<sup>G</sup>  
auch nicht in Nysa mit Nymphen
- [69] ἱακχον<sup>ij</sup> ἱακχον<sup>ij</sup> ᾠδὴν<sup>A</sup>  
iakchon iakchon Lied
- [70] μέλπω<sup>PräAkt</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> τὴν<sup>ArtA</sup> Ἀφροδίταν,<sup>A</sup>  
ich singe zu der Aphrodite,
- [71] ἄν<sup>A</sup> θηρεύων<sup>N</sup> πετόμαν<sup>AdjA</sup>  
die jagend fliegende
- [72] Βάκχαις<sup>D</sup> σὺν<sup>Prp</sup> λευκόποσιν<sup>AdjD</sup>  
Bakchen mit weiß füßigen
- [73] ὦ<sup>ij</sup> φίλος<sup>AdjV</sup>  
o Freund.
- [74] ὦ<sup>ij</sup> φίλε<sup>AdjV</sup> Βακχεῖε,<sup>V</sup> ποῦ<sup>Adv</sup> οἰοπολεῖς;<sup>PräAkt</sup>  
o lieber Bakcheie, wohin allein ziehst du;
- [75] ποῦ<sup>Adv</sup> ξανθὰν<sup>AdjA</sup> χαίταν<sup>A</sup> σείεις;<sup>PräAkt</sup>  
wohin blonde Mähne schüttelst du;
- [76] ἐγὼ<sup>N</sup> δ' <sup>Pt</sup> ὁ<sup>ArtN</sup> σὸς<sup>AdjN</sup> πρόπολος<sup>N</sup>  
ich aber der dein Diener
- [77] θητεύω<sup>PräAkt</sup> Κύκλωπι<sup>D</sup>  
diene dem Kyklopen
- [78] τῷ<sup>ArtD</sup> μονοδέρκτῃ<sup>AdjD</sup> δοῦλος<sup>N</sup> ἀλαίνων<sup>N</sup>  
dem einäugigen Sklave umher streifend

- [80] σὺν<sup>Prp</sup> τῷδε<sup>D</sup><sub>Pr</sub> τράγου<sup>G</sup> χλαῖνα<sup>D</sup> μελέα<sup>AdjD</sup>  
mit dieser des Bockes Mantel elend
- [81] αἷς<sup>AdjG</sup> χωρὶς<sup>Prp</sup> φιλίας.<sup>G</sup>  
deiner ohne Freundschaft.

## Episode

- [82] [Σιληνός]: σιγήσατ',<sup>AorImvAkt</sup> ὧ<sup>ij</sup> τέκν',<sup>V</sup> ἄντρα<sup>A</sup> δ',<sup>Pt</sup> ἐς<sup>Prp</sup> πετρηρεφῇ<sup>AdjA</sup>  
schweigt, o Kinder, Höhlen aber in fels bedachte
- [83] ποῖμνας<sup>A</sup> ἀθροῖσαι<sup>AorInfAkt</sup> προσπόλους<sup>A</sup> κελεύσατε.<sup>AorImvAkt</sup>  
Herden zusammen zu sammeln Gehilfen befehlt.
- [84] [Χορός]: χωρεῖτ'.<sup>PräImvAkt</sup> ἀτὰρ<sup>Kon</sup> δὴ<sup>Pt</sup> τίνα,<sup>A</sup><sub>Pr</sub> πάτερ,<sup>V</sup> σπουδὴν<sup>A</sup> ἔχεις;<sup>PräAkt</sup>  
geht, aber nun welche, Vater, Geschäft hast du;
- [85] [Σιληνός]: ὁρῶ<sup>PräAkt</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> ἁκταῖς<sup>D</sup> ναὸς<sup>A</sup> Ἑλλάδος<sup>G</sup> σκάφος<sup>A</sup>  
ich sehe zu Küsten Schiff Griechenlands Fahrzeug
- [86] κώπη<sup>G</sup> τ',<sup>Pt</sup> ἄνακτας<sup>A</sup> σὺν<sup>Prp</sup> στρατηλάτῃ<sup>D</sup> τινὶ<sup>D</sup><sub>Pr</sub>  
der Ruder auch Herren mit Heer führer irgendeinem
- [87] στεῖχοντας<sup>A</sup> ἐς<sup>Prp</sup> τόδ',<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἄντρον.<sup>A</sup> ἀμφὶ<sup>Prp</sup> δ',<sup>Pt</sup> αὐχέσι<sup>D</sup>  
schreitend in diese Höhle, um aber Hälsen
- [88] τεύχη<sup>A</sup> φέρονται<sup>PräM/P</sup> κενά,<sup>AdjA</sup> βορᾶς<sup>G</sup> κεχρημένοι,<sup>N</sup><sub>PerM/P</sub>  
Geräte tragen sie leer, Speise gebraucht habend,
- [89] κρῳσσούς<sup>A</sup> θ',<sup>Pt</sup> ὕδρηλούς.<sup>AdjA</sup> ὧ<sup>ij</sup> ταλαίπωροι<sup>AdjN</sup> ξένοι,<sup>N</sup>  
Schläuche auch wasser häutige. o elende Fremde,
- [90] τίνες<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ποτ',<sup>Pt</sup> εἰσὶν,<sup>PräAkt</sup> οὐκ<sup>Pt</sup> ἴσασι<sup>PräAkt</sup> δεσπότην<sup>A</sup>  
welche jemals sind; nicht wissen sie Herrn
- [91] Πολύφημον<sup>A</sup> οἷός<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἐστίν,<sup>PräAkt</sup> ἄξενον<sup>AdjA</sup> στέγην<sup>A</sup>  
Polyphēmon welcher ist, un gastliche Unterkunft
- [92] τήνδ',<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἐμβεβῶτες<sup>N</sup><sub>PerAkt</sub> καὶ<sup>Kon</sup> Κυκλωπίαν<sup>AdjA</sup> γνάθον<sup>A</sup>  
diese eingetreten habend und kyklopische Kiefer
- [93] τήν<sup>ArtA</sup> ἀνδροβρῶτα<sup>AdjA</sup> δυστυχῶς<sup>Adv</sup> ἀφιγμένοι.<sup>N</sup><sub>PerM/P</sub>  
die menschen fressende unglücklich angekommen seiend.
- [94] ἀλλ',<sup>Kon</sup> ἥσυχι<sup>AdjN</sup> γίγνεσθ',<sup>PräM/Plmv</sup> ἵν',<sup>Kon</sup> ἐκπυθώμεθα<sup>AorMedKnj</sup>  
aber ruhig werdet, damit aus erfahren wir
- [95] πόθεν<sup>Adv</sup> πάρεσι<sup>PräAkt</sup> Σικελὸν<sup>AdjA</sup> Αἰτναῖον<sup>AdjA</sup> πάγον.<sup>A</sup>  
woher sind sie da sizilischen ätnäischen Fels.
- [96] [Ὀδυσσεύς]: ξένοι,<sup>V</sup> φράσαιτ',<sup>AorAktOp</sup> ἂν<sup>Pt</sup> νᾶμα<sup>A</sup> ποτάμιον<sup>AdjA</sup> πόθεν<sup>Adv</sup>  
Fremde, würdet ihr sagen wohl Bach fluss artig woher
- [97] δίψης<sup>G</sup> ἄκος<sup>A</sup> λάβοιμεν,<sup>AorAktOp</sup> εἴ<sup>Kon</sup> τέ<sup>Pt</sup> τις<sup>N</sup><sub>Pr</sub> θέλει<sup>PräAkt</sup>  
Durstes Heilmittel nähmen wir, wenn auch jemand will
- [98] βορὰν<sup>A</sup> ὀδηῖσαι<sup>AorInfAkt</sup> ναυτίλοις<sup>D</sup> κεχρημένοις;<sup>D</sup><sub>PerM/P</sub>  
Nahrung zu führen Seefahrern gebraucht seienden;
- [99] τί<sup>N</sup><sub>Pr</sub> χρῆμα;<sup>N</sup> Βρομίου<sup>G</sup> πόλιν<sup>A</sup> εἰοίγμεν<sup>PerAkt</sup> ἐσβαλεῖν.<sup>AorInfAkt</sup>  
was Sache; des Bromios Stadt scheinen wir ein zu dringen.
- [100] Σατύρων<sup>G</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> ἄντροις<sup>D</sup> τόνδ',<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὄμιλον<sup>A</sup> εἰσορῶ.<sup>PräAkt</sup>  
der Satyrn bei Höhlen diesen Haufen erblicke ich.
- [101] χαίρειν<sup>PräInfAkt</sup> προσεῖπα<sup>AorSAkt</sup> πρῶτα<sup>AdvSup</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> γεραίτατον.<sup>AdjSupA</sup>  
grüßen sprach ich zu zuerst den ältesten.
- [102] [Σιληνός]: χαῖρ',<sup>PräImvAkt</sup> ὧ<sup>ij</sup> ξέν',<sup>V</sup> ὅστις<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δ',<sup>Pt</sup> εἶ<sup>PräAkt</sup> φράσον<sup>AorImvAkt</sup> πάτραν<sup>A</sup> τέ<sup>Pt</sup> σήν.<sup>AdjA</sup>  
sei begrüßt, o Fremder, welcher aber bist sage Vaterland auch dein.
- [103] [Ὀδυσσεύς]: Ἴθακος<sup>N</sup> Ὀδυσσεύς,<sup>N</sup> γῆς<sup>G</sup> Κεφαλλήνων<sup>G</sup> ἄναξ.<sup>N</sup>  
Ithaker Odysseus, Erde Kephallener Herr.



- [104] [Σιληνός]: οἶδ' <sup>PräAkt</sup> ἄνδρα, <sup>A</sup> κρόταλον <sup>A</sup> δριμύ, <sup>AdjA</sup> Σισύφου <sup>G</sup> γένος. <sup>N</sup>  
ich kenne Mann, Klapper scharf, des Sisyphos Geschlecht.
- [105] [Ὀδυσσεύς]: ἐκεῖνος <sup>N</sup> οὗτός <sup>N</sup> εἰμι. <sup>PräAkt</sup> λοιδορεῖ <sup>PräImvAkt</sup> δέ <sup>Pt</sup> μή. <sup>Pt</sup>  
jener dieser bin· schmähe jedoch nicht·
- [106] [Σιληνός]: πόθεν <sup>Adv</sup> Σικελίαν <sup>A</sup> τήνδε <sup>A</sup> <sup>Pr</sup> ναυστολῶν <sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> πάρει; <sup>PräAkt</sup>  
woher Sizilien diese see fahrend bist du hier;
- [107] [Ὀδυσσεύς]: ἐξ <sup>Prp</sup> ἱλίου <sup>G</sup> γέ <sup>Pt</sup> κάπο <sup>KonPrp</sup> Τρωικῶν <sup>AdjG</sup> πόνων. <sup>G</sup>  
aus Iliions doch und von troischen Mühen.
- [108] [Σιληνός]: πῶς, <sup>Adv</sup> πορθμὸν <sup>A</sup> οὐκ <sup>Pt</sup> ᾔδησθα <sup>PlqAkt</sup> πατρῶας <sup>AdjG</sup> χθονός; <sup>G</sup>  
wie; Übergang nicht wusstest du der väterlichen Erde;
- [109] [Ὀδυσσεύς]: ἀνέμων <sup>G</sup> θύελλαι <sup>N</sup> δεῦρό <sup>Adv</sup> μ' <sup>A</sup> <sup>Pr</sup> ἥρπασαν <sup>AorAkt</sup> βίᾱ. <sup>D</sup>  
der Winde Stürme hierher mich rissen mit Gewalt.
- [110] [Σιληνός]: παπαῖ. <sup>ij</sup> τὸν <sup>ArtA</sup> αὐτὸν <sup>AdjA</sup> δαίμον <sup>A</sup> ἐξαντλεῖς <sup>PräAkt</sup> ἐμοί. <sup>D</sup> <sup>Pr</sup>  
ach· den gleichen Daimon erschöpfst du mir.
- [111] [Ὀδυσσεύς]: ἦ <sup>Pt</sup> καὶ <sup>Kon</sup> σὺ <sup>N</sup> <sup>Pr</sup> δεῦρο <sup>Adv</sup> πρὸς <sup>Prp</sup> βίαν <sup>A</sup> ἀπεστάλης; <sup>AorPas</sup>  
gewiss und du hierher zu Gewalt wurdest gesandt;
- [112] [Σιληνός]: ληστὰς <sup>A</sup> διώκων <sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> οἷ <sup>N</sup> <sup>Pr</sup> Βρόμιον <sup>A</sup> ἀνήρπασαν. <sup>AorAkt</sup>  
Räuber verfolgend die Bromios hinweg raubten.
- [113] [Ὀδυσσεύς]: τίς <sup>N</sup> <sup>Pr</sup> δ' <sup>Pt</sup> ἤδε <sup>N</sup> <sup>Pr</sup> χώρα <sup>N</sup> καὶ <sup>Kon</sup> τίνες <sup>N</sup> <sup>Pr</sup> ναίουσι <sup>PräAkt</sup> νιν; <sup>A</sup> <sup>Pr</sup>  
wer aber diese Gegend und welche bewohnen sie;
- [114] [Σιληνός]: Αἰτναῖος <sup>AdjN</sup> ὄχθος <sup>N</sup> Σικελίας <sup>G</sup> ὑπέρτατος. <sup>AdjSupN</sup>  
ätnäisch Hügel Siziliens höchster.
- [115] [Ὀδυσσεύς]: τεῖχιν <sup>N</sup> δέ <sup>Pt</sup> ποῦ <sup>Adv</sup> 'στι <sup>PräAkt</sup> καὶ <sup>Kon</sup> πόλεως <sup>G</sup> πυργώματα; <sup>N</sup>  
Mauern aber wo ist und der Stadt Türme;
- [116] [Σιληνός]: οὐκ <sup>Pt</sup> εἶσ' <sup>PräAkt</sup> ἔρημοι <sup>AdjN</sup> πρῶνες <sup>N</sup> ἀνθρώπων, <sup>G</sup> ξένη. <sup>V</sup>  
nicht sind· öde Hänge der Menschen, Fremder.
- [117] [Ὀδυσσεύς]: τίνες <sup>N</sup> <sup>Pr</sup> δ' <sup>Pt</sup> ἔχουσι <sup>PräAkt</sup> γαῖαν; <sup>A</sup> ἦ <sup>Pt</sup> θηρῶν <sup>G</sup> γένος; <sup>N</sup>  
welche aber haben Erde; ist der Tiere Geschlecht;
- [118] [Σιληνός]: Κύκλωπες, <sup>N</sup> ἄντρ' <sup>A</sup> ἔχοντες, <sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> οὐ <sup>Pt</sup> στέγας <sup>A</sup> δόμων. <sup>G</sup>  
Kyklopen, Höhlen habend, nicht Dächer der Häuser.
- [119] [Ὀδυσσεύς]: τίνος <sup>G</sup> <sup>Pr</sup> κλύοντες; <sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> ἢ <sup>Kon</sup> δεδῆμευται <sup>PerPas</sup> κράτος; <sup>N</sup>  
wessen hörend; oder ist ver staatlicht Macht;
- [120] [Σιληνός]: νομάδες. <sup>N</sup> ἀκούει <sup>PräAkt</sup> δ' <sup>Pt</sup> οὐδέν <sup>A</sup> <sup>Pr</sup> οὐδεὶς <sup>N</sup> <sup>Pr</sup> οὐδενός. <sup>G</sup> <sup>Pr</sup>  
Nomaden· hört aber nichts niemand von niemandem.
- [121] [Ὀδυσσεύς]: σπεύρουσι <sup>PräAkt</sup> δ' — <sup>Pt</sup> ἢ <sup>Kon</sup> τῷ <sup>ArtD</sup> ζῶσι; <sup>PräAkt</sup> — Δήμητρος <sup>G</sup> στάχυν; <sup>A</sup>  
säen sie aber— oder dem leben sie; der Demeter Ähre;
- [122] [Σιληνός]: γάλακτι <sup>D</sup> καὶ <sup>Kon</sup> τυροῖσι <sup>D</sup> καὶ <sup>Kon</sup> μῆλων <sup>G</sup> βορᾶ. <sup>D</sup>  
mit Milch und Käsen und der Herden Speise.
- [123] [Ὀδυσσεύς]: Βρομίου <sup>G</sup> δέ <sup>Pt</sup> πῶμ' <sup>A</sup> ἔχουσιν, <sup>PräAkt</sup> ἀμπέλου <sup>G</sup> ῥοαῖς; <sup>D</sup>  
des Bromios aber Trank haben sie, des Weinstocks Fluten;
- [124] [Σιληνός]: ἥκιστα. <sup>Adv</sup> τοιγὰρ <sup>Pt</sup> ἄχορον <sup>AdjA</sup> οἰκοῦσι <sup>PräAkt</sup> χθόνα. <sup>A</sup>  
am wenigsten· daher chor los bewohnen sie Erde.
- [125] [Ὀδυσσεύς]: φιλόξενοι <sup>AdjN</sup> δέ <sup>Pt</sup> χῶσιοι <sup>KonAdjN</sup> περὶ <sup>Prp</sup> ξένους; <sup>A</sup>  
gastfreundlich aber und fromm bezüglich Fremde;
- [126] [Σιληνός]: γλυκῦτά <sup>AdjSupA</sup> φασι <sup>PräAkt</sup> τὰ <sup>ArtA</sup> κρέα <sup>A</sup> τοὺς <sup>ArtA</sup> ξένους <sup>A</sup> φορεῖν. <sup>PräInfAkt</sup>  
am süßesten sagen sie die Fleisch die Fremden zu tragen.
- [127] [Ὀδυσσεύς]: τί <sup>N</sup> <sup>Pr</sup> φῆς; <sup>PräAkt</sup> βορᾶ <sup>D</sup> χαίρουσιν <sup>PräAkt</sup> ἀνθρωποκτόνῳ; <sup>AdjD</sup>  
was sagst du; an Speise freuen sie sich menschen tötender;
- [128] [Σιληνός]: οὐδεὶς <sup>N</sup> <sup>Pr</sup> μολῶν <sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup> δεῦρ' <sup>Adv</sup> ὅστις <sup>N</sup> <sup>Pr</sup> οὐ <sup>Pt</sup> κατεσφάγη. <sup>AorPas</sup>  
niemand gekommen seiend hierher wer nicht nieder geschlachtet wurde.
- [129] [Ὀδυσσεύς]: αὐτὸς <sup>AdjN</sup> δέ <sup>Pt</sup> Κύκλωψ <sup>N</sup> ποῦ <sup>Adv</sup> 'στιν; <sup>PräAkt</sup> ἦ <sup>Pt</sup> δόμων <sup>G</sup> ἔσω; <sup>Adv</sup>  
selbst aber Kyklops wo ist; gewiss der Häuser innen;

- [130] [Σιληνός]: φρουῶδος<sup>AdjN</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> Αἴτνη<sup>D</sup> θήρας<sup>A</sup> ἰχνεύων<sup>N</sup> κυσίν.<sup>D</sup>  
fort zu Ätna Tiere spürend mit Hunden.
- [131] [Ὀδυσσεύς]: οἷσθ' <sup>PräAkt</sup> οὖν<sup>Pt</sup> ὃ<sup>A</sup> δρᾶσον, <sup>AorImvAkt</sup> ὥς<sup>Kon</sup> ἀπαίρωμεν <sup>AorAktKnj</sup> χθονός;<sup>G</sup>  
weißt also was tue, damit aufbrechen wir der Erde;
- [132] [Σιληνός]: οὐκ<sup>Pt</sup> οἶδ', <sup>PräAkt</sup> Ὀδυσσεύ·<sup>V</sup> πᾶν<sup>AdjA</sup> δέ<sup>Pt</sup> σοι<sup>D</sup> δρώημεν <sup>PräAktOp</sup> ἄν.<sup>Pt</sup>  
nicht weiß ich, Odysseus· alles aber dir täten wir wohl.
- [133] [Ὀδυσσεύς]: ὀδησον <sup>AorImvAkt</sup> ἡμῖν<sup>D</sup> σῖτον, <sup>A</sup> οὐ<sup>G</sup> σπανίζομεν. <sup>PräAkt</sup>  
führe uns Speise, deren entbehren wir.
- [134] [Σιληνός]: οὐκ<sup>Pt</sup> ἔστιν, <sup>PräAkt</sup> ὥσπερ<sup>Kon</sup> εἶπον, <sup>AorSAkt</sup> ἄλλο<sup>AdjA</sup> πλὴν<sup>Prp</sup> κρέας.<sup>A</sup>  
nicht ist, so wie sagte ich, anderes außer Fleisch.
- [135] [Ὀδυσσεύς]: ἀλλ' <sup>Kon</sup> ἥδ' <sup>AdjN</sup> λιμοῦ<sup>G</sup> καὶ<sup>Kon</sup> τόδε<sup>N</sup> σχετήριον.<sup>N</sup>  
aber angenehm des Hungers und dieses Stütze.
- [136] [Σιληνός]: καὶ<sup>Kon</sup> τυρὸς<sup>N</sup> ὀπίας<sup>AdjG</sup> ἔστι <sup>PräAkt</sup> καὶ<sup>Kon</sup> βοὸς<sup>G</sup> γάλα.<sup>N</sup>  
und Käse geronnen ist und der Kuh Milch.
- [137] [Ὀδυσσεύς]: ἐκφέρετε· <sup>PräImvAkt</sup> φῶς<sup>N</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> ἐμπολήμασιν<sup>D</sup> πρέπει. <sup>PräAkt</sup>  
bringt heraus· Licht denn den Handelsgütern ziemt.
- [138] [Σιληνός]: σὺ<sup>N</sup> δ' <sup>Pt</sup> ἀντιδώσεις, <sup>FuAkt</sup> εἰπέ <sup>AorImvAkt</sup> μοι, <sup>D</sup> χρυσὸν<sup>A</sup> πόσον;<sup>AdjA</sup>  
du aber wirst zurückgeben, sag mir, Gold wie viel;
- [139] [Ὀδυσσεύς]: οὐ<sup>Pt</sup> χρυσόν, <sup>A</sup> ἀλλὰ<sup>Kon</sup> πῶμα<sup>A</sup> Διονύσου<sup>G</sup> φέρω. <sup>PräAkt</sup>  
nicht Gold, sondern Trank des Dionysos bringe.
- [140] [Σιληνός]: ὦ<sup>ij</sup> φίλτατ' <sup>AdjSupV</sup> εἰπών, <sup>N</sup> οὐ<sup>G</sup> σπανίζομεν <sup>PräAkt</sup> πάλαι.<sup>Adv</sup>  
o liebster gesagt habend, woran entbehren wir seit langem.
- [141] [Ὀδυσσεύς]: καὶ<sup>Kon</sup> μὴν<sup>Pt</sup> Μάρων<sup>N</sup> μοι<sup>D</sup> πῶμ' <sup>A</sup> ἔδωκε, <sup>AorAkt</sup> παῖς<sup>N</sup> θεοῦ.<sup>G</sup>  
und wahrlich Maron mir Trank gab, Sohn des Gottes.
- [142] [Σιληνός]: ὃν<sup>A</sup> ἐξέθρεψα <sup>AorAkt</sup> ταῖσδ' <sup>ArtD</sup> ἐγὼ<sup>N</sup> ποτ' <sup>Pt</sup> ἀγκάλαις;<sup>D</sup>  
den zog auf diesen ich einst mit Armen;
- [143] [Ὀδυσσεύς]: ὁ<sup>ArtN</sup> Βακχίου<sup>G</sup> παῖς, <sup>N</sup> ὥς<sup>Kon</sup> σαφέστερον <sup>AdjKmp</sup> μάθης· <sup>AorAktKnj</sup>  
der des Bakchios Sohn, damit deutlicher lernst.
- [144] [Σιληνός]: ἐν<sup>Prp</sup> σέλμασιν<sup>D</sup> νεώς<sup>G</sup> ἐστίν, <sup>PräAkt</sup> ἢ<sup>Kon</sup> φέρεις <sup>PräAkt</sup> σὺ<sup>N</sup> νιν;<sup>A</sup> <sup>Pr</sup>  
in Bänken des Schiffes ist, oder trägst du ihn;
- [145] [Ὀδυσσεύς]: ὁδ' <sup>N</sup> ἄσκηδ' <sup>N</sup> ὃς<sup>N</sup> κεύθει <sup>PräAkt</sup> νιν· <sup>A</sup> ὥς<sup>Kon</sup> ὀρᾷς, <sup>PräAkt</sup> γέρον.<sup>V</sup>  
dieser Schlauch der verbirgt ihn· wie siehst du, Greis.
- [146] [Σιληνός]: οὗτος<sup>N</sup> μὲν<sup>Pt</sup> οὐδ' <sup>Pt</sup> ἄν<sup>Pt</sup> τὴν<sup>ArtA</sup> γνάθον<sup>A</sup> πλήσειέ <sup>AorAktOp</sup> μου.<sup>G</sup> <sup>Pr</sup>  
dieser zwar nicht einmal wohl die Kinnbacke füllte meiner.
- [147] [Ὀδυσσεύς]: ναί.<sup>Pt</sup>  
ja.
- [147a] δις<sup>Adv</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> τόσον<sup>AdjA</sup> πῶμ' <sup>A</sup> ὅσον<sup>A</sup> ἄν<sup>Pt</sup> ἐξ<sup>Prp</sup> ἀσκοῦ<sup>G</sup> ῥυῖ· <sup>AorM/PKnj</sup>  
zweimal denn so viel Trank wie viel wohl aus dem Schlauch fließe.
- [148] [Σιληνός]: καλὴν<sup>AdjA</sup> γε<sup>Pt</sup> κρήνην<sup>A</sup> εἶπας <sup>AorAkt</sup> ἡδεῖάν <sup>AdjA</sup> τ' <sup>Pt</sup> ἐμοί.<sup>D</sup> <sup>Pr</sup>  
schöne doch Quelle sagtest angenehme und mir.
- [149] [Ὀδυσσεύς]: βούλη <sup>PräM/P</sup> σε<sup>A</sup> γεύσω <sup>AorAktKnj</sup> πρῶτον <sup>AdvSup</sup> ἄκρατον <sup>AdjA</sup> μέθυ;<sup>A</sup>  
willst dich kosten lassen zuerst ungemischt Wein;
- [150] [Σιληνός]: δίκαιον· <sup>AdjN</sup> ἦ<sup>Pt</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> γεῦμα<sup>N</sup> τὴν<sup>ArtA</sup> ὠνήν<sup>A</sup> καλεῖ· <sup>PräAkt</sup>  
gerecht· gewiss denn Kostprobe den Kauf nennt.
- [151] [Ὀδυσσεύς]: καὶ<sup>Kon</sup> μὴν<sup>Pt</sup> ἐφέλκω <sup>PräAkt</sup> καὶ<sup>Kon</sup> ποτήρ' <sup>A</sup> ἀσκοῦ<sup>G</sup> μέτα.<sup>Prp</sup>  
und wahrlich herbei ziehe ich auch Becher des Schlauches mit.
- [152] [Σιληνός]: φέρ' <sup>AorImvAkt</sup> ἐκπάταξον, <sup>AorImvAkt</sup> ὥς<sup>Kon</sup> ἀναμνησθῶ <sup>AorM/PKnj</sup> πιών.<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup>  
bring öffne, damit erinnere ich mich getrunken habend.
- [153] [Ὀδυσσεύς]: ἰδοῦ.<sup>ij</sup>  
siehe da.

- [153b] [Σιληνός]: παπαιάξ,<sup>ij</sup> ὥς<sup>Adv</sup> καλὴν<sup>AdjA</sup> ὄσμήν<sup>A</sup> ἔχει.<sup>PräAkt</sup>  
papaiáx, wie schönen Geruch hat.
- [154] [Ὀδυσσεύς]: εἶδες<sup>AorAkt</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> αὐτήν;<sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
sahst denn sie;
- [154b] [Σιληνός]: οὐ<sup>Pt</sup> μὰ<sup>Prp</sup> Δί',<sup>A</sup> ἀλλ',<sup>Kon</sup> ὀσφραίνομαι.<sup>PräM/P</sup>  
nicht bei Zeus, sondern rieche ich.
- [155] [Ὀδυσσεύς]: γεῦσαι<sup>AorMedImv</sup> νυν,<sup>Adv</sup> ὥς<sup>Kon</sup> ἂν<sup>Pt</sup> μὴ<sup>Pt</sup> λόγῳ<sup>D</sup> 'παινῆς<sup>PräAktKnj</sup> μόνον.<sup>AdjA</sup>  
koste nun, damit wohl nicht mit Wort lobest nur.
- [156] [Σιληνός]: βαβαί.<sup>ij</sup> χορεῦσαι<sup>AorInfAkt</sup> παρακαλεῖ<sup>PräAkt</sup> μ',<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὃ<sup>ArtN</sup> Βάκχιος.<sup>N</sup>  
babái· tanzen lädt ein mich der Bakchios.
- [157] ἃ<sup>ij</sup> ἃ<sup>ij</sup> ἃ.<sup>ij</sup>  
ah ah ah.
- [158] [Ὀδυσσεύς]: μῶν<sup>Pt</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> λάρυγγα<sup>A</sup> διεκάναξέ<sup>AorAkt</sup> σου<sup>G</sup><sub>Pr</sub> καλῶς;<sup>Adv</sup>  
etwa den Schlund durch klingen ließ deiner gut;
- [159] [Σιληνός]: ὥστ',<sup>Kon</sup> εἰς<sup>Prp</sup> ἄκρους<sup>AdjA</sup> γε<sup>Pt</sup> τοὺς<sup>ArtA</sup> ὄνυχας<sup>A</sup> ἀφίκετο.<sup>AorSMed</sup>  
sodass in äußersten doch die Nägel gelangte.
- [160] [Ὀδυσσεύς]: πρὸς<sup>Prp</sup> τῷ<sup>D</sup><sub>Pr</sub> μέντοι<sup>Pt</sup> καὶ<sup>Kon</sup> νόμισμα<sup>A</sup> δώσομεν.<sup>FuAkt</sup>  
zu diesem jedoch auch Münze werden wir geben.
- [161] [Σιληνός]: χάλα<sup>AorImvAkt</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> ἄσκον<sup>A</sup> μόνον.<sup>AdjA</sup> ἔα<sup>PräImvAkt</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> χρυσίον.<sup>A</sup>  
lass los den Schlauch nur· lass das Gold.
- [162] [Ὀδυσσεύς]: ἐκφέρετέ<sup>PräImvAkt</sup> νυν<sup>Adv</sup> τυρεύματ',<sup>A</sup> ἢ<sup>Kon</sup> μήλων<sup>G</sup> τόκον.<sup>A</sup>  
tragt heraus nun Käse Erzeugnisse oder der Schafe Wurf.
- [163] [Σιληνός]: δράσω<sup>FuAkt</sup> τὰδ',<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὀλίγον<sup>AdjN</sup> φροντίσας<sup>N</sup> γε<sup>Pt</sup> δεσποτῶν.<sup>G</sup>  
werde tun dieses, kurz überlegt habend doch der Herren.
- [164] ὥς<sup>Kon</sup> ἐκπιεῖν<sup>AorInfAkt</sup> γ',<sup>Pt</sup> ἂν<sup>Pt</sup> κύλικα<sup>A</sup> μαινοίμην<sup>OpM/P</sup> μίαν,<sup>AdjA</sup>  
so dass auszutrinken doch wohl Becher rasete ich einen,
- [165] πάντων<sup>AdjG</sup> Κυκλώπων<sup>G</sup> ἀντιδοὺς<sup>N</sup> AorSAkt βοσκήματα,<sup>A</sup>  
aller Kyklopen zurück gegeben habend Weide tiere,
- [166] ῥίψαι<sup>AorInfAkt</sup> τ',<sup>Pt</sup> ἐς<sup>Prp</sup> ἅλμην<sup>A</sup> Λευκάδος<sup>G</sup> πέτρας<sup>G</sup> ἄπο,<sup>Prp</sup>  
werfen und in Salz lake der Leukas des Felsens weg,
- [167] ἅπας<sup>Adv</sup> μεθυσθεῖς<sup>N</sup> AorPas καταβαλὼν<sup>N</sup> AorSAkt τε<sup>Pt</sup> τὰς<sup>ArtA</sup> ὀφρῦς.<sup>A</sup>  
einmal betrunken worden seiend herab geworfen habend und die Augen brauen.
- [168] ὥς<sup>Kon</sup> ὅς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> γε<sup>Pt</sup> πίνων<sup>N</sup> PräAkt μὴ<sup>Pt</sup> γέγηθε<sup>PerAkt</sup> μαίνεται.<sup>PräM/P</sup>  
denn wer doch trinkend nicht sich gefreut hat tobt·
- [169] ἵν',<sup>Kon</sup> ἔστι<sup>PräAkt</sup> τοῦτ',<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τ',<sup>Pt</sup> ὀρθὸν<sup>AdjN</sup> ἐξανιστάναι<sup>PräInfAkt</sup>  
damit ist dieses hier auch aufrecht aufzustellen
- [170] μαστοῦ<sup>G</sup> τε<sup>Pt</sup> δραγμὸς<sup>N</sup> καὶ<sup>Kon</sup> παρεσκευασμένου<sup>G</sup> PerM/P  
der Brust auch Griff und vorbereitet seienden
- [171] ψαῦσαι<sup>AorInfAkt</sup> χεροῖν<sup>DuD</sup> λειμῶνος,<sup>G</sup> ὄρχηστὺς<sup>N</sup> θ',<sup>Pt</sup> ἅμα<sup>Adv</sup>  
berühren mit beiden Händen der Wiese, Tanz platz auch zugleich
- [172] κακῶν<sup>G</sup> τε<sup>Pt</sup> λήστις.<sup>N</sup> εἴτ',<sup>Pt</sup> ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> οὐ<sup>Pt</sup> κυνήσομαι<sup>FuMed</sup>  
der Übel und Vergessen. dann ich nicht werde jagen
- [173] τοιόνδε<sup>AdjA</sup> πῶμα,<sup>A</sup> τὴν<sup>ArtA</sup> Κύκλωπος<sup>G</sup> ἀμαθίαν<sup>A</sup>  
solchen Trank, die des Kyklopen Unwissenheit
- [174] κλαίειν<sup>PräInfAkt</sup> κελεύων<sup>N</sup> PräAkt καὶ<sup>Kon</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> ὀφθαλμὸν<sup>A</sup> μέσον;<sup>AdjA</sup>  
zu weinen befehlend und den Auge mittleren;
- [175] [Χορός]: ἄκου',<sup>PräImvAkt</sup> Ὀδυσσεῦ.<sup>V</sup> διαλαλήσωμέν<sup>N</sup> AorAktKnj τί<sup>N</sup><sub>Pr</sub> σοί.<sup>D</sup><sub>Pr</sub>  
höre, Odysseus· mögen wir besprechen etwas dir.
- [176] [Ὀδυσσεύς]: καὶ<sup>Kon</sup> μὴν<sup>Pt</sup> φίλοι<sup>AdjN</sup> γε<sup>Pt</sup> προσφέρεσθε<sup>PräM/Plmv</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> φίλον.<sup>AdjA</sup>  
und wahrlich Freunde doch nahet euch zu Freund.
- [177] [Χορός]: ἐλάβετε<sup>AorAkt</sup> Τροίαν<sup>A</sup> τὴν<sup>ArtA</sup> Ἑλένην<sup>A</sup> τε<sup>Pt</sup> χειρίαν;<sup>AdjA</sup>  
nahmte ihr Troja die Helena und mit Gewalt;

- [178] [Ὀδυσσεύς]: καὶ<sup>Kon</sup> πάντα<sup>AdjA</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> οἶκον<sup>A</sup> Πριαμιδῶν<sup>G</sup> ἐπέρσαμεν.<sup>AorAkt</sup>  
und ganz doch Haus der Priamiden verheerten wir.
- [179] [Χορός]: οὐκ<sup>Pt</sup> οὐκουν<sup>Kon</sup> ἐπειδὴ<sup>Kon</sup> τὴν<sup>ArtA</sup> νεᾶνιν<sup>A</sup> εἴλετε,<sup>AorSAkt</sup>  
doch nicht, da die Jung frau nahmst ihr,
- [180] ἅπαντες<sup>AdjN</sup> αὐτὴν<sup>A</sup> διεκροτήσατ'<sup>AorAkt</sup> ἐν<sup>Prp</sup> μέρει,<sup>D</sup>  
alle sie durch beklatscht habt ihr in der Reihe,
- [181] ἐπεὶ<sup>Kon</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> πολλοῖς<sup>AdjD</sup> ἡδεταί<sup>PräM/P</sup> γαμουμένη,<sup>N</sup><sup>PräM/P</sup>  
weil doch vielen erfreut sie sich heiratend;
- [182] τὴν<sup>ArtA</sup> προδότιν,<sup>A</sup> ἣν<sup>N</sup> τοὺς<sup>ArtA</sup> θυλάκους<sup>A</sup> τοὺς<sup>ArtA</sup> ποικίλους<sup>AdjA</sup>  
die Verräterin, die die die Beutel die bunten
- [183] περὶ<sup>Prp</sup> τοῖν<sup>ArtDuD</sup> σκελοῖν<sup>DuD</sup> ἰδοῦσα<sup>N</sup> καὶ<sup>Kon</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> χρύσειον<sup>AdjA</sup>  
um die beiden Schenkel gesehen habend und den goldenen
- [184] κλωδὸν<sup>A</sup> φοροῦντα<sup>A</sup> περὶ<sup>Prp</sup> μέσον<sup>AdjA</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> αὐχένα<sup>A</sup>  
Kette tragend um mittleren den Hals
- [185] ἐξεπτοήθη,<sup>AorPas</sup> Μενέλεων,<sup>V</sup> ἀνθρώπιον<sup>AdjA</sup>  
erschrak, Menelaos, menschlich
- [186] λῶστον,<sup>AdjN</sup> λιποῦσα.<sup>N</sup> μηδαμοῦ<sup>Adv</sup> γένος<sup>N</sup> ποτὲ<sup>Pt</sup>  
besseres, verlassend. nirgend Geschlecht je
- [187] φῦναι<sup>AorSInfAkt</sup> γυναικῶν<sup>G</sup> ὥφελ'<sup>AorAkt</sup> — εἰ<sup>Kon</sup> μὴ<sup>Pt</sup> μοι<sup>D</sup> μόνῳ.<sup>AdjD</sup>  
zu entstehen der Frauen hätte gesollt wenn nicht mir allein.
- [193] [Σιληνός]: —οἷμοι.<sup>ij</sup> Κύκλωψ<sup>N</sup> ὅδ'<sup>N</sup> ἔρχεται.<sup>PräM/P</sup> τί<sup>N</sup> δράσομεν;<sup>FuAkt</sup>  
—weh mir. Kyklops dieser kommt. was werden wir tun;
- [194] [Ὀδυσσεύς]: ἀπολώλαμεν<sup>PerAkt</sup> γάρ,<sup>Pt</sup> ὧ<sup>ij</sup> γέρον.<sup>V</sup> ποῦ<sup>Adv</sup> χρὴ<sup>PräAkt</sup> φυγεῖν;<sup>AorSInfAkt</sup>  
verloren sind wir denn, o Greis. wohin ist nötig zu fliehen;
- [195] [Σιληνός]: ἔσω<sup>Adv</sup> πέτρας<sup>G</sup> τῆσδ',<sup>G</sup> οὐπερ<sup>G</sup> ἂν<sup>Pt</sup> λάθοιτέ<sup>AorSAktKnj</sup> γε.<sup>Pt</sup>  
hinein des Felsens dieses, wo eben wohl verborgen wäret doch.
- [196] [Ὀδυσσεύς]: δεινὸν<sup>AdjN</sup> τόδ'<sup>N</sup> εἶπας<sup>AorAkt</sup> ἀρκύων<sup>G</sup> μολεῖν<sup>AorSInfAkt</sup> ἔσω.<sup>Adv</sup>  
furchtbar dieses sagtest, der Netze hinein zugehen hinein.
- [197] [Σιληνός]: οὐ<sup>Pt</sup> δεινόν.<sup>AdjN</sup> εἰσὶ<sup>PräAkt</sup> καταφυγαὶ<sup>N</sup> πολλαὶ<sup>AdjN</sup> πέτρας.<sup>G</sup>  
nicht schlimm. sind Zufluchten viele des Felsens.
- [198] [Ὀδυσσεύς]: οὐ<sup>Pt</sup> δῆτ'<sup>Pt</sup> ἐπεὶ<sup>Kon</sup> τὰν<sup>Pt</sup> μεγάλα<sup>Adv</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> ἡ<sup>ArtN</sup> Τροία<sup>N</sup> στένοι,<sup>OpAkt</sup>  
nicht durchaus. denn wohl sehr doch die Troia stöhnte,
- [199] εἰ<sup>Kon</sup> φευξόμεσθ'<sup>FuM/P</sup> ἐν<sup>AdjA</sup> ἄνδρα,<sup>A</sup> μυρίον<sup>AdjA</sup> δ'<sup>Pt</sup> ὄχλον<sup>A</sup>  
wenn werden wir fliehen einen Mann, zahllose aber Menge
- [200] Φρυγῶν<sup>G</sup> ὑπέστην<sup>AorSAkt</sup> πολλάκις<sup>Adv</sup> σὺν<sup>Prp</sup> ἀσπίδι.<sup>D</sup>  
der Phryger widerstand ich oft mit dem Schild.
- [201] ἀλλ',<sup>Kon</sup> εἰ<sup>Kon</sup> θανεῖν<sup>AorInfAkt</sup> δεῖ,<sup>PräAkt</sup> καταθανούμεθ'<sup>FuM/P</sup> εὐγενῶς,<sup>Adv</sup>  
aber, wenn sterben ist nötig, werden wir sterben edel,
- [202] ἢ<sup>Kon</sup> ζῶντες<sup>N</sup> αἶνον<sup>A</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> πάρος<sup>Adv</sup> συσώσομεν.<sup>FuAkt</sup>  
oder lebend Lob den früher werden wir zusammen sammeln.
- [203] [Κύκλωψ]: ἄνεχε.<sup>PräImvAkt</sup> πάρεχε.<sup>PräImvAkt</sup> τί<sup>N</sup> τᾶδε.<sup>N</sup> τίς<sup>N</sup> ἡ<sup>ArtN</sup> ῥαθυμία;<sup>N</sup>  
halte aus. gib her. was dieses. wer die Trägheit Nachlässigkeit;
- [204] τί<sup>N</sup> βακχιάζετ'<sup>PräAkt</sup> οὐχὶ<sup>Pt</sup> Διόνυσος<sup>N</sup> τᾶδε,<sup>N</sup>  
was bacchiert ihr; nicht Dionysos dieses,
- [205] οὐ<sup>Pt</sup> κρόταλα<sup>N</sup> χαλκοῦ<sup>G</sup> τυμπάνων<sup>G</sup> τ'<sup>Pt</sup> ἀράγματα.<sup>N</sup>  
nicht Klappern aus Bronze der Trommeln und Schläge.
- [206] πῶς<sup>Adv</sup> μοι<sup>D</sup> κατ'<sup>Prp</sup> ἄντρα<sup>A</sup> νεόγονα<sup>AdjA</sup> βλαστήματα;<sup>A</sup>  
wie mir in die Höhlen neu geborene Sprossen;
- [207] ἢ<sup>Pt</sup> πρόσ<sup>Prp</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> μαστοῖς<sup>D</sup> εἰσὶ<sup>PräAkt</sup> χυπό<sup>KonPrp</sup> μητέρων<sup>G</sup>  
wohl bei doch den Brüsten sind und unter der Mütter

- [208] πλευρὰς<sup>A</sup> τρέχουσι,<sup>PräAkt</sup> σχοινίοις<sup>AdjD</sup> τ'<sup>Pt</sup> ἐν<sup>Prp</sup> τεύχεσιν<sup>D</sup>  
die Seiten laufen, aus Binsen und in Gefäßen
- [209] πλήρωμα<sup>N</sup> τυρῶν<sup>G</sup> ἐστιν<sup>PräAkt</sup> ἐξημελγμένον;<sup>N</sup> PerPas  
Füllung von Käsen ist aus gemolken;
- [210] τί<sup>N</sup> Pr φατε;<sup>PräAkt</sup> τί<sup>N</sup> Pr λέγετε;<sup>PräAkt</sup> τάχα<sup>Adv</sup> τις<sup>N</sup> Pr ὑμῶν<sup>G</sup> Pr τῷ<sup>ArtD</sup> ξύλῳ<sup>D</sup>  
was sagt ihr; was redet ihr; wohl jemand von euch dem Holz
- [211] δάκρυα<sup>A</sup> μεθήσει·<sup>FuAkt</sup> βλέπετ'<sup>PräImvAkt</sup> ἄνω<sup>Adv</sup> καὶ<sup>Kon</sup> μὴ<sup>Pt</sup> κάτω·<sup>Adv</sup>  
Tränen wird los lassen· schaut hinauf und nicht hinab.
- [212] [Χορός]: ἰδοὺ,<sup>ij</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> αὐτὸν<sup>A</sup> Pr τὸν<sup>ArtA</sup> Δί'<sup>A</sup> ἀνακεκύφameν,<sup>PerAkt</sup>  
siehe da, zu ihm den Zeus haben wir auf geschaut,
- [213] καὶ<sup>Kon</sup> τὰστρα<sup>A</sup> καὶ<sup>Kon</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> Ὠρίωνα<sup>A</sup> δέркоμαι.<sup>PräM/P</sup>  
und die Sterne und den Orion sehe ich.
- [214] [Κύκλωψ]: ἄριστόν<sup>AdjN</sup> ἐστιν<sup>PräAkt</sup> εὖ<sup>Adv</sup> παρεσκευασμένον;<sup>N</sup> PerM/P  
das Beste ist gut zubereitet;
- [215] [Χορός]: πάρεστιν.<sup>PräAkt</sup> ὁ<sup>ArtN</sup> φάρυγξ<sup>N</sup> εὐτρεπής<sup>AdjN</sup> ἔστω<sup>PräImvAkt</sup> μόνον.<sup>Adv</sup>  
ist da. der Schlund bereit sei nur.
- [216] [Κύκλωψ]: ἦ<sup>Pt</sup> καὶ<sup>Kon</sup> γάλακτός<sup>G</sup> εἰσι<sup>PräAkt</sup> κρατῆρες<sup>N</sup> πλέω;<sup>AdjN</sup>  
wohl auch von Milch sind Misch becher voll;
- [217] [Χορός]: ὥστ'<sup>Kon</sup> ἐκπιεῖν<sup>AorInfAkt</sup> γέ<sup>Pt</sup> σ',<sup>A</sup> Pr ἢν<sup>Kon</sup> θέλης,<sup>PräAktKnj</sup> ὅλον<sup>AdjA</sup> πίθον.<sup>A</sup>  
so dass aus trinken doch dich, wenn willst, ganz Fass.
- [218] [Κύκλωψ]: μῆλειον<sup>AdjA</sup> ἢ<sup>Kon</sup> βόειον<sup>AdjA</sup> ἢ<sup>Kon</sup> μεμιγμένον;<sup>A</sup> PerM/P  
schaf milch ig oder rind milch ig oder vermischt;
- [219] [Χορός]: ὣν<sup>G</sup> Pr ἄν<sup>Pt</sup> θέλης<sup>PräAktKnj</sup> σύ,<sup>N</sup> Pr μὴ<sup>Pt</sup> 'μὲ<sup>A</sup> Pr καταπίης<sup>AorAktKnj</sup> μόνον.<sup>Adv</sup>  
wovon wohl willst du, nicht mich hinab schluckest nur.
- [220] [Κύκλωψ]: ἥκιστ'<sup>AdvSup</sup> ἐπεὶ<sup>Kon</sup> μ',<sup>A</sup> Pr ἄν<sup>Pt</sup> ἐν<sup>Prp</sup> μέσῃ<sup>AdjD</sup> τῇ<sup>ArtD</sup> γαστέρι<sup>D</sup>  
am wenigsten· denn weil mich wohl in mittleren der Bauch
- [221] πηδῶντες<sup>N</sup> PräAkt ἀπολέσαιτ'<sup>AorAktOp</sup> ἄν<sup>Pt</sup> ὑπὸ<sup>Prp</sup> τῶν<sup>ArtG</sup> σχημάτων.<sup>G</sup>  
springend würdet zugrunde richten wohl unter die Figuren Gesten.
- [222] ἕα<sup>ij</sup> τί<sup>N</sup> Pr ὄχλον<sup>A</sup> τόνδ'<sup>A</sup> Pr ὁρῶ<sup>PräAkt</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> αὐλίοις;<sup>D</sup>  
he· welchen Haufen Menge diesen sehe ich bei Hürden Ställen;
- [223] λησταί<sup>N</sup> τινες<sup>N</sup> Pr κατέσχον<sup>AorSAkt</sup> ἢ<sup>Kon</sup> κλῶπες<sup>N</sup> χθόνα;<sup>A</sup>  
Räuber einige nahmen in Besitz oder Diebe Erde Land;
- [224] ὁρῶ<sup>PräAkt</sup> γέ<sup>Pt</sup> τοι<sup>Pt</sup> τούσδ'<sup>A</sup> Pr ἄρνas<sup>A</sup> ἐξ<sup>Prp</sup> ἄντρων<sup>G</sup> ἐμῶν<sup>AdjG</sup>  
sehe ich doch gewiss diese hier Lämmer aus Höhlen meiner
- [225] στρεπταῖς<sup>AdjD</sup> λύγοις<sup>D</sup> σῶμα<sup>A</sup> συμπεπλεγμένους,<sup>A</sup> PerM/P  
gedrehten Weiden ruten Körper zusammen geflochtene,
- [226] τεύχη<sup>A</sup> τε<sup>Pt</sup> τυρῶν<sup>G</sup> συμμιγῇ,<sup>AdjA</sup> γέροντά<sup>A</sup> τε<sup>Pt</sup>  
Geräte und der Käse gemischt zusammen, den Greis und
- [227] πληγαῖς<sup>D</sup> πρόσωπον<sup>A</sup> φαλακρὸν<sup>AdjA</sup> ἐξωδηκότα.<sup>A</sup> PerAkt  
von Schlägen das Gesicht kahl auf geschwollen.
- [228] [Σιληνός]: ὦμοι,<sup>ij</sup> πυρέσσω<sup>PräAkt</sup> συγκεκομμένος<sup>N</sup> PerM/P τάλας.<sup>AdjN</sup>  
weh mir, ich fiebere zusammen geschlagen Unglücklicher.
- [229] [Κύκλωψ]: ὑπὸ<sup>Prp</sup> τοῦ,<sup>ArtG</sup> τίς<sup>N</sup> Pr ἐς<sup>Prp</sup> σὸν<sup>AdjA</sup> κρατ'<sup>A</sup> ἐπύκτευσεν,<sup>AorAkt</sup> γέρον;<sup>V</sup>  
von wem; wer in deinen Kopf boxte, Greis;
- [230] [Σιληνός]: ὑπὸ<sup>Prp</sup> τῶνδε,<sup>G</sup> Pr Κύκλωψ,<sup>V</sup> ὅτι<sup>Kon</sup> τὰ<sup>ArtA</sup> σ',<sup>AdjA</sup> οὐκ<sup>Pt</sup> εἶων<sup>ImpAkt</sup> φέρειν.<sup>PräInfAkt</sup>  
von diesen, Kyklops, weil die deinen nicht ließen zu tragen.
- [231] [Κύκλωψ]: οὐκ<sup>Pt</sup> ἦσαν<sup>ImpAkt</sup> ὄντα<sup>A</sup> PräAkt θεόν<sup>A</sup> με<sup>A</sup> Pr καὶ<sup>Kon</sup> θεῶν<sup>G</sup> ἄπο;<sup>Prp</sup>  
nicht waren seiend Gott mich und von Göttern her;
- [232] [Σιληνός]: ἔλεγον<sup>ImpAkt</sup> ἐγὼ<sup>N</sup> Pr τάδ'<sup>A</sup> Pr οἷ<sup>N</sup> Pr δ'<sup>Pt</sup> ἐφόρου<sup>ImpAkt</sup> τὰ<sup>ArtA</sup> χρήματα.<sup>A</sup>  
ich sagte ich dieses· die aber trugen fort die Güter·
- [233] καὶ<sup>Kon</sup> τόν<sup>ArtA</sup> γε<sup>Pt</sup> τυρὸν<sup>A</sup> οὐκ<sup>Pt</sup> ἐώντος<sup>G</sup> PräAkt ἥσθιον<sup>ImpAkt</sup>  
und den doch Käse nicht nicht zulassend aßen

[234] τοὺς<sup>ArtA</sup> τ<sup>Pt</sup> ἄρνας<sup>A</sup> ἐξεφοροῦντο·<sup>ImpM/P</sup> δῆσαντες<sup>N</sup> δέ<sup>Pt</sup> σέ<sup>A</sup> Pr  
die und Lämmer trugen hinaus· gebunden habend aber dich

[235] κλωῶ<sup>D</sup> τριπήχει, <sup>AdjD</sup> κατὰ<sup>KonAdv</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> ὀφθαλμόν<sup>A</sup> μέσον<sup>AdjA</sup>  
mit Ring drei Ellen lang, und dann den Auge mittleren

[235a] [Σιληνός:] [[Zeile Lost]]

[236] τὰ<sup>ArtA</sup> σπλάγχν<sup>A</sup> ἔφασκον<sup>ImpAkt</sup> ἐξαμήσεσθαι<sup>FuM/Plnf</sup> βίᾱ<sup>D</sup>  
die Eingeweide sagten aus kratzen zu mit Gewalt,

[237] μᾶστιγι<sup>D</sup> τ<sup>Pt</sup> εὖ<sup>Adv</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> νῶτον<sup>A</sup> ἀποθλίψειν<sup>FuInfAkt</sup> σέθεν<sup>G</sup> Pr  
mit Peitsche und gut den Rücken nieder drücken zu deiner,

[238] καῖπειτα<sup>KonAdv</sup> συνδήσαντες<sup>N</sup> ἐς<sup>Prp</sup> θάδωλια<sup>A</sup>  
und dann zusammen gebunden habend in Ruder bänke

[239] τῆς<sup>ArtG</sup> νηὸς<sup>G</sup> ἐμβαλόντες<sup>N</sup> ἀποδώσειν<sup>FuInfAkt</sup> τινί<sup>D</sup> Pr  
des Schiffes hinein geworfen habend ab geben zu jemandem

[240] πέτρους<sup>A</sup> μοχλεύειν, <sup>PräInfAkt</sup> ἢ<sup>Kon</sup> ὧς<sup>Prp</sup> μύλων<sup>A</sup> καταβαλεῖν<sup>AorSInfAkt</sup>  
Steine mit Brechstange bewegen zu, oder in Mühle hinab werfen zu.

[241] [Κύκλωψ]: ἄληθες, <sup>AdjN</sup> οὐκουν<sup>Pt</sup> κοπίδας<sup>A</sup> ὥς<sup>Kon</sup> τάχιστ<sup>AdvSup</sup> ἰὼν<sup>N</sup> PräAkt  
wahr; demnach Hack messer so wie schnellst gehend

[242] θήξεις<sup>FuAkt</sup> μαχαίρας<sup>A</sup> καὶ<sup>Kon</sup> μέγαν<sup>AdjA</sup> φάκελον<sup>A</sup> ξύλων<sup>G</sup>  
wirst schärfen Messer und großen Bündel von Hölzern

[243] ἐπιθεῖς<sup>N</sup> ἀνάψεις; <sup>FuAkt</sup> ὥς<sup>Kon</sup> σφαγέντες<sup>N</sup> αὐτίκα<sup>Adv</sup>  
auf gelegt habend wirst entzünden; damit geschlachtet worden seiend sofort

[244] πλῆσουσι<sup>FuAkt</sup> νηδὺν<sup>A</sup> τῇν<sup>ArtA</sup> ἐμήν<sup>AdjA</sup> ἀπ<sup>Prp</sup> ἄνθρακος<sup>G</sup>  
werden füllen Bauch den meinen von Kohlen glut

[245] θερμὴν<sup>AdjA</sup> ἔδοντος<sup>G</sup> δαῖτα<sup>A</sup> τῷ<sup>ArtD</sup> κρεανόμῳ<sup>D</sup>  
heiße fressenden Mahl dem Fleisch schneider,

[246] τὰ<sup>ArtN</sup> δ<sup>Pt</sup> ἐκ<sup>Prp</sup> λέβητος<sup>G</sup> ἐφθὰ<sup>AdjA</sup> καὶ<sup>Kon</sup> τετηκότα<sup>A</sup> PerAkt  
die aber aus Kessels gekochten und geschmolzenen.

[247] ὥς<sup>Kon</sup> ἔκπλεώς<sup>Adv</sup> γε<sup>Pt</sup> δαιτός<sup>G</sup> εἰμ<sup>PräAkt</sup> ὄρεσκού<sup>AdjG</sup>  
so über voll doch an Mahl bin ich berg weidig·

[248] ἄλις<sup>Adv</sup> λεόντων<sup>G</sup> ἐστὶ<sup>PräAkt</sup> μοι<sup>D</sup> Pr θινωμένῳ<sup>D</sup> PerM/P  
genug an Löwen ist mir geschmaust habenden

[249] ἐλάφων<sup>G</sup> τε, <sup>Pt</sup> χρόνιος<sup>AdjN</sup> δ<sup>Pt</sup> εἴμ<sup>PräAkt</sup> ἀπ<sup>Prp</sup> ἀνθρώπων<sup>G</sup> βορᾶς<sup>G</sup>  
an Hirschen und, lang zeitlich aber bin ich weg von Menschen Speise.

[250] [Σιληνός]: τὰ<sup>ArtN</sup> καινά<sup>AdjN</sup> γ<sup>Pt</sup> ἐκ<sup>Prp</sup> τῶν<sup>ArtG</sup> ἡθάρων<sup>G</sup> ὧ<sup>ij</sup> δέσποτα<sup>V</sup>  
die Neuen doch aus den Gewohnten, o Herr,

[251] ἡδίων<sup>AdjNKmp</sup> ἐστίν<sup>PräAkt</sup> οὐ<sup>Pt</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> αὖ<sup>Adv</sup> νεωστὶ<sup>Adv</sup> γε<sup>Pt</sup>  
angenehmer ist. nicht denn wieder kürzlich doch

[252] ἄλλοι<sup>AdjN</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> ἄντρα<sup>A</sup> σοι<sup>D</sup> Pr ἐσαφίκοντο<sup>AorSM/P</sup> ξένοι<sup>N</sup>  
andere zu Höhle dir kamen an Fremde.

[253] [Ὀδυσσεύς]: Κύκλωψ, <sup>V</sup> ἄκουσον<sup>AorImvAkt</sup> ἐν<sup>Prp</sup> μέρει<sup>D</sup> καὶ<sup>Kon</sup> τῶν<sup>ArtG</sup> ξένων<sup>G</sup>  
Kyklops, höre in Teil auch der Fremden.

[254] ἡμεῖς<sup>N</sup> Pr βορᾶς<sup>G</sup> χρήζοντες<sup>N</sup> ἐμπολήν<sup>A</sup> λαβεῖν<sup>AorSInfAkt</sup>  
wir an Speise bedarfend Handel zu nehmen

[255] σὼν<sup>AdjG</sup> ἄσσον<sup>AdvKmp</sup> ἄντρων<sup>G</sup> ἦλθομεν<sup>AorSAkt</sup> νεὼς<sup>G</sup> ἄπο<sup>Prp</sup>  
deiner näher Höhlen kamen wir des Schiffes weg.

[256] τοὺς<sup>ArtA</sup> δ<sup>Pt</sup> ἄρνας<sup>A</sup> ἡμῖν<sup>D</sup> Pr οὗτος<sup>N</sup> Pr ἀντ<sup>Prp</sup> οἶνου<sup>G</sup> σκύφου<sup>G</sup>  
die aber Lämmer uns dieser statt Weines Bechers

[257] ἀπημπόλα<sup>ImpAkt</sup> τε<sup>Pt</sup> καδίδου<sup>Kon</sup> ImpAkt πιεῖν<sup>AorInfAkt</sup> λαβὼν<sup>N</sup> AorSAkt  
verkauft und und gab er zu trinken genommen habend

[258] ἐκὼν<sup>AdjN</sup> ἐκούσι, <sup>AdjD</sup> κούδεν<sup>KonPtA</sup> ἦν<sup>ImpAkt</sup> τούτων<sup>G</sup> Pr βίᾱ<sup>D</sup>  
freiwillig den Freiwilligen, und nichts war von diesen mit Gewalt.



- [259] ἀλλ,<sup>Kon</sup> οὗτος<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ὑγιὲς<sup>AdjN</sup> οὐδὲν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὧν<sup>G</sup><sub>Pr</sub> φησιν<sup>PräAkt</sup> λέγει,<sup>PräAkt</sup>  
aber dieser gesund nichts wovon behauptet sagt,
- [260] ἐπεὶ<sup>Kon</sup> κατελήφθη<sup>AorSPas</sup> σοῦ<sup>G</sup><sub>Pr</sub> λάθρᾳ<sup>Adv</sup> πωλῶν<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> τὰ<sup>ArtA</sup> σά.<sup>AdjA</sup>  
weil er wurde ertappt von dir heimlich verkaufend die deinen.
- [261] [Σιληνός]: ἐγώ;<sup>N</sup><sub>Pr</sub> κακῶς<sup>Adv</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> ἐξόλοι'.<sup>AorMedOp</sup>  
ich; schlecht denn möchte ich zugrunde gehen.
- [261b] [Ὀδυσσεύς]: εἰ<sup>Kon</sup> ψεύδομαι.<sup>PräM/P</sup>  
wenn lüge ich.
- [262] [Σιληνός]: μὰ<sup>Prp</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> Ποσειδῶ<sup>A</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> τεκόντα<sup>A</sup><sub>AorAkt</sub> σ',<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὧ<sup>ij</sup> Κύκλωψ,<sup>V</sup>  
bei den Poseidon den gezeugt habenden dich, o Kyklops,
- [263] μὰ<sup>Prp</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> μέγαν<sup>AdjA</sup> Τρίτωνα<sup>A</sup> καὶ<sup>Kon</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> Νηρέα,<sup>A</sup>  
bei den großen Triton und den Nereus,
- [264] μὰ<sup>Prp</sup> τὴν<sup>ArtA</sup> Καλυψῶ<sup>A</sup> τὰς<sup>ArtA</sup> τε<sup>Pt</sup> Νηρέως<sup>G</sup> κόρας,<sup>A</sup>  
bei die Kalypsos die auch des Nereus Mädchen,
- [265] τὰ<sup>ArtA</sup> θ'<sup>Pt</sup> ἱερὰ<sup>AdjA</sup> κύματ'<sup>A</sup> ἰχθύων<sup>G</sup> τε<sup>Pt</sup> πᾶν<sup>AdjA</sup> γένος,<sup>A</sup>  
die auch heiligen Wellen der Fische auch ganzes Geschlecht,
- [266] ἀπώμοσ',<sup>AorAkt</sup> ὧ<sup>ij</sup> κάλλιστον<sup>AdjV</sup> ὧ<sup>ij</sup> Κυκλώπιον,<sup>AdvV</sup>  
ich schwor ab, o schönsten o kyklopisch Wesen,
- [267] ὧ<sup>ij</sup> δεσποτίσκε,<sup>V</sup> μὴ<sup>Pt</sup> τὰ<sup>ArtA</sup> σ',<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἐξοδᾶν<sup>PräInfAkt</sup> ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub>  
o Herrchen, nicht die dich ausgeben ich
- [268] ξένοισι<sup>D</sup> χρήματ'.<sup>A</sup> ἢ<sup>Kon</sup> κακῶς<sup>Adv</sup> οὗτοι<sup>N</sup><sub>Pr</sub> κακοὶ<sup>AdjN</sup>  
den Fremden Güter. oder schlimm diese Schlechte
- [269] οἱ<sup>ArtN</sup> παῖδες<sup>N</sup> ἀπόλινθ',<sup>AorM/POp</sup> οὓς<sup>A</sup><sub>Pr</sub> μάλιστ'<sup>AdvSup</sup> ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> φιλῶ.<sup>PräAkt</sup>  
die Knaben mögen zugrunde gehen, welche am meisten ich liebe.
- [270] [Χορός]: αὐτὸς<sup>AdjN</sup> ἔχ',<sup>PräImvAkt</sup> ἔγωγε<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τοῖς<sup>ArtD</sup> ξένοις<sup>D</sup> τὰ<sup>ArtA</sup> χρήματα<sup>A</sup>  
selbst halte. ich jedenfalls den Fremden die Güter
- [271] περνάντα<sup>A</sup><sub>PräAkt</sub> σ',<sup>A</sup><sub>Pr</sub> εἶδον.<sup>AorAkt</sup> εἰ<sup>Kon</sup> δ',<sup>Pt</sup> ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ψευδῆ<sup>AdjA</sup> λέγω,<sup>PräAkt</sup>  
verkauft dich sah ich. wenn aber ich Falsches sage,
- [272] ἀπόλοιθ',<sup>AorM/POp</sup> ὁ<sup>ArtN</sup> πατήρ<sup>N</sup> μου.<sup>G</sup><sub>Pr</sub> τοὺς<sup>ArtA</sup> ξένους<sup>A</sup> δέ<sup>Pt</sup> μὴ<sup>Pt</sup> ἀδίκει.<sup>PräImvAkt</sup>  
möge zugrunde gehen der Vater mein. die Fremden aber nicht unrecht tu du.
- [273] [Κύκλωψ]: ψεύδεσθ'.<sup>PräM/P</sup> ἔγωγε<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τῷδε<sup>D</sup><sub>Pr</sub> τοῦ<sup>ArtG</sup> Ῥαδαμάνθυος<sup>G</sup>  
lügt ihr. ich jedenfalls diesem des Rhadamanthys
- [274] μᾶλλον<sup>AdvKmp</sup> πέποιθα<sup>PerAkt</sup> καὶ<sup>Kon</sup> δικαιότερον<sup>AdjKmpN</sup> λέγω.<sup>PräAkt</sup>  
mehr habe vertraut und gerechter sage ich.
- [275] θέλω<sup>PräAkt</sup> δ',<sup>Pt</sup> ἐρέσθαι.<sup>AorMedInf</sup> πόθεν<sup>Adv</sup> ἐπλεύσατ',<sup>AorAkt</sup> ὧ<sup>ij</sup> ξένοι;<sup>V</sup>  
ich will aber zu fragen. woher segeltet ihr, o Fremde;
- [276] ποδαποί;<sup>AdjN</sup> τίς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ὑμᾶς<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἐξεπαίδευσεν<sup>AorAkt</sup> πόλις;<sup>N</sup>  
welcher Herkunft; wer euch er zog Stadt;
- [277] [Ὀδυσσεύς]: Ἰθακήσιοι<sup>N</sup> μὲν<sup>Pt</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> γένος,<sup>A</sup> Ἰλίου<sup>G</sup> δ',<sup>Pt</sup> ἄπο,<sup>Prp</sup>  
Ithaker zwar das Geschlecht, des Ilion aber weg von,
- [278] πέρσαντες<sup>N</sup><sub>AorAkt</sub> ἄστν,<sup>A</sup> πνεύμασιν<sup>D</sup> θαλασσίους<sup>AdjD</sup>  
verheert habend Stadt, mit Winden meerischen
- [279] σὴν<sup>AdjA</sup> γαῖαν<sup>A</sup> ἐξωσθέντες<sup>N</sup><sub>AorPas</sub> ἦκομεν,<sup>PräAkt</sup> Κύκλωψ.<sup>V</sup>  
dein Land hinaus gestoßen worden seiend kamen wir, Kyklops.
- [280] [Κύκλωψ]: ἦ<sup>Pt</sup> τῆς<sup>ArtG</sup> κακίστης<sup>AdjSupG</sup> οὔ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> μετήλθεθ'<sup>AorAkt</sup> ἄρπαγὰς<sup>A</sup>  
wahrlich der schlechtesten die nach gingt Raub züge
- [281] Ἑλένης<sup>G</sup> Σκαμάνδρου<sup>G</sup> γείτον'<sup>A</sup> Ἰλίου<sup>G</sup> πόλιν,<sup>A</sup>  
der Helena des Skamander Nachbarin des Ilion Stadt;
- [282] [Ὀδυσσεύς]: οὗτοι<sup>N</sup><sub>Pr</sub> πόνον<sup>A</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> δεινὸν<sup>AdjA</sup> ἐξηντληκότες.<sup>N</sup><sub>PerAkt</sub>  
diese, Mühsal die schreckliche erschöpft habend.
- [283] [Κύκλωψ]: αἰσχρὸν<sup>AdjN</sup> στράτευμά<sup>N</sup> γ', οἷτινες<sup>N</sup><sub>Pr</sub> μιᾶς<sup>AdjG</sup> χάριν<sup>Prp</sup>  
schändliches Heer doch, welche einer wegen

- [284] γυναικὸς<sup>G</sup> ἐξεπλεύσατ' <sup>AorAkt</sup> ἐς<sup>Prp</sup> γαῖαν<sup>A</sup> Φρυγῶν.<sup>G</sup>  
einer Frau segeltet ihr hinaus in Land der Phryger.
- [285] [Ὀδυσσεύς]: θεοῦ<sup>G</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> πράγμα<sup>N</sup> μηδέν<sup>A</sup> αἰτιῶ<sup>PräM/P</sup> βροτῶν.<sup>G</sup>  
eines Gottes die Sache· niemanden beschuldige ich der Sterblichen.
- [286] ἡμεῖς<sup>N</sup> δέ<sup>Pt</sup> σ' <sup>A</sup> ὦ<sup>ij</sup> θεοῦ<sup>G</sup> ποντίου<sup>AdjG</sup> γενναῖε<sup>AdjV</sup> παῖ,<sup>V</sup>  
wir aber dich, o des Gottes meerischen edler Knabe,
- [287] ἱκετεύομεν<sup>PräM/P</sup> τε<sup>Pt</sup> καὶ<sup>Kon</sup> λέγομεν<sup>PräAkt</sup> ἐλευθέρως<sup>Adv</sup>  
flehen wir auch und sagen wir frei·
- [288] μὴ<sup>Pt</sup> τλῆς<sup>PräAktKnj</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> ἄντρα<sup>A</sup> σοι<sup>D</sup> <sup>Pr</sup> ἐσαφιγμένους<sup>A</sup> <sup>PerPas</sup> φίλους<sup>A</sup>  
nicht wage zu Höhle dir fest angeheftet worden seiend Freunde
- [289] κτανεῖν<sup>AorInfAkt</sup> βορὰν<sup>A</sup> τε<sup>Pt</sup> δυσσεβῆ<sup>AdjA</sup> θέσθαι<sup>AorMedInf</sup> γνάθοις<sup>D</sup>  
zu töten Speise auch un fromme zu setzen Kinnbacken·
- [290] οἱ<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> σόν<sup>AdjA</sup> ὦναξ<sup>V</sup> πατέρ' <sup>A</sup> ἔχειν<sup>PräInfAkt</sup> νεῶν<sup>G</sup> ἔδρας<sup>A</sup>  
die den deinen, o Herr, Vater zu haben der Schiffe Sitze
- [291] ἐρρυσάμεσθα<sup>AorMed</sup> γῆς<sup>G</sup> ἐν<sup>Prp</sup> Ἑλλάδος<sup>G</sup> μυχοῖς.<sup>D</sup>  
retteten wir der Erde in Griechenlands Winkeln.
- [292] ἱερεὺς<sup>N</sup> τ' <sup>Pt</sup> ἄθραυστος<sup>AdjN</sup> Ταινάρου<sup>G</sup> μένει<sup>PräAkt</sup> λιμὴν<sup>N</sup>  
Priester auch ungebrochen des Tainaron bleibt Hafen
- [293] Μαλέας<sup>N</sup> τ' <sup>Pt</sup> ἄκροι<sup>AdjN</sup> κευθμῶνες<sup>N</sup> ἧ<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> τε<sup>Pt</sup> Σουνίου<sup>G</sup>  
Malea auch hohe Verstecke die auch des Sunion
- [294] δίας<sup>AdjG</sup> Ἀθήνας<sup>G</sup> σῶς<sup>AdjN</sup> ὑπάργυρος<sup>AdjN</sup> πέτρα<sup>N</sup>  
göttlichen Athenas heil silber glänzende Fels
- [295] Γεραίστιοι<sup>AdjN</sup> τε<sup>Pt</sup> καταφυγαί<sup>N</sup> τὰ<sup>ArtN</sup> θ' <sup>Pt</sup> Ἑλλάδος<sup>G</sup>  
geraisti sche auch Zufluchten· die auch Griechenlands
- [296] δύσφρον<sup>AdjA</sup> ὀνειδῆ<sup>A</sup> Φρυγῖν<sup>D</sup> οὐκ<sup>Pt</sup> ἐδώκαμεν<sup>AorAkt</sup>  
schwer tragbare Schmähungen den Phrygern nicht gaben wir·
- [297] ὧν<sup>G</sup> <sup>Pr</sup> καὶ<sup>Kon</sup> σὺ<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> κοινοῖ<sup>PräAkt</sup> γῆς<sup>G</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> Ἑλλάδος<sup>G</sup> μυχοῦς<sup>A</sup>  
deren und du teilst· der Erde denn Griechenlands Tiefen
- [298] οἰκεῖς<sup>PräAkt</sup> ὑπ' <sup>Prp</sup> Αἵτνῃ<sup>D</sup> τῇ<sup>ArtD</sup> πυριστάκτῳ<sup>AdjD</sup> πέτρᾳ<sup>D</sup>  
wohnt du unter Ätna, dem feuer tröpfelnden Felsen.
- [299] νόμος<sup>N</sup> δέ<sup>Pt</sup> θνητοῖς<sup>AdjD</sup> εἰ<sup>Kon</sup> λόγους<sup>A</sup> ἀποστρέφῃ<sup>PräAktKnj</sup>  
Gesetz aber den Sterblichen, wenn Worte abwendest du,
- [300] ἱκέτας<sup>A</sup> δέχεσθαι<sup>PräM/Plnf</sup> ποντίους<sup>AdjA</sup> ἐφθαρμένους<sup>A</sup> <sup>PerM/P</sup>  
Bittflehende zu empfangen seebürtige verdorben seiende
- [301] ξένια<sup>A</sup> τε<sup>Pt</sup> δοῦναι<sup>AorAktInf</sup> καὶ<sup>Kon</sup> πέπλοις<sup>D</sup> ἐπαρκέσαι<sup>AorAktInf</sup>  
Gast gaben auch zu geben und Gewändern zu helfen,
- [302] οὐκ<sup>Pt</sup> ἀμφι<sup>Prp</sup> βουπόροις<sup>AdjD</sup> πηχθέντας<sup>A</sup> <sup>AorPas</sup> μέλη<sup>A</sup>  
nicht um Rind bohrigen fest gemacht worden Glieder
- [303] ὀβελοῖσι<sup>D</sup> νηδὺν<sup>A</sup> καὶ<sup>Kon</sup> γνάθον<sup>A</sup> πλησαι<sup>AorAktInf</sup> σέθεν<sup>G</sup> <sup>Pr</sup>  
Spießen Bauch und Kinnbacke zu füllen deiner.
- [304] ἄλεις<sup>Adv</sup> δέ<sup>Pt</sup> Πριάμου<sup>G</sup> γαῖ<sup>N</sup> ἐχήρως<sup>A</sup> <sup>AorAkt</sup> Ἑλλάδα<sup>A</sup>  
genug aber des Priamos Land machte verwitwet Hellas,
- [305] πολλῶν<sup>AdjG</sup> νεκρῶν<sup>G</sup> πιούσα<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup> δοριπετῇ<sup>AdjA</sup> φόνον<sup>A</sup>  
vieler Toten getrunken habend speer gegossenen Mord,
- [306] ἀλόχους<sup>A</sup> τ' <sup>Pt</sup> ἀνάνδρους<sup>AdjA</sup> γραῦς<sup>A</sup> τ' <sup>Pt</sup> ἄπαιδας<sup>AdjA</sup> ὤλεσεν<sup>AorAkt</sup>  
Ehefrauen auch mann lose Greisinnen auch kinder lose vernichtete
- [307] πολιοῦς<sup>AdjA</sup> τε<sup>Pt</sup> πατέρας<sup>A</sup> εἰ<sup>Kon</sup> δέ<sup>Pt</sup> τοὺς<sup>ArtA</sup> λελειμμένους<sup>A</sup> <sup>PerM/P</sup>  
ergraute auch Väter. wenn aber die zurück gelassen seienden
- [308] σὺ<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> συμπυρώσας<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup> δαῖτ' <sup>A</sup> ἀναλώσεις<sup>FuAkt</sup> πικράν<sup>AdjA</sup>  
du zusammen gebrannt habend Mahl wirst verzehren bittere,



- [309] ποῖ<sup>Adv</sup> τρέψεται<sup>FuM/P</sup> τις<sup>N</sup>· ἀλλ<sup>Kon</sup> ἐμοὶ<sup>D</sup> πρ<sup>Pr</sup> πιθοῦ<sup>AorM/Plmv</sup> Κύκλωψ<sup>V</sup>  
wohin wird sich wenden jemand; aber mir gehorche, Kyklops·
- [310] πάρες<sup>AorAktlmv</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> μάργον<sup>AdjA</sup> σῆς<sup>AdjG</sup> γνάθου<sup>G</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> δ<sup>Pt</sup> εὐσεβές<sup>AdjA</sup>  
lass ab das wütende deiner Kinnlade, das aber fromme
- [311] τῆς<sup>ArtG</sup> δυσσεβείας<sup>G</sup> ἀνθελοῦ<sup>AorAktlmv</sup> πολλοῖσι<sup>AdjD</sup> γὰρ<sup>Pt</sup>  
der Gottlosigkeit wähle entgegen· vielen denn
- [312] κέρδη<sup>A</sup> πονηρὰ<sup>AdjA</sup> ζημίαν<sup>A</sup> ἡμίψατο<sup>AorM/P</sup>  
Gewinne schlechte Verlust tauschte sich aus.
- [313] [Σιληνός]: παραινέσαι<sup>AorAktInf</sup> σοὶ<sup>D</sup> πρ<sup>Pr</sup> βούλομαι<sup>PräM/P</sup> τῶν<sup>ArtG</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> κρεῶν<sup>G</sup>  
zureden dir will ich· der denn Fleisch stücke
- [314] μηδὲν<sup>A</sup> πρ<sup>Pr</sup> λίπης<sup>AorAktKnj</sup> τοῦδ<sup>G</sup> πρ<sup>Pr</sup> ἢ<sup>Kon</sup> τε<sup>Pt</sup> τὴν<sup>ArtA</sup> γλῶσσαν<sup>A</sup> δάκης<sup>AorAktKnj</sup>  
nichts lassest du zurück dieses, wenn auch die Zunge beißest du,
- [315] κομψός<sup>AdjN</sup> γενήσῃ<sup>FuM/P</sup> καὶ<sup>Kon</sup> λαλίστατος<sup>AdjSupN</sup> Κύκλωψ<sup>V</sup>  
feinsinnig wirst du werden und meist redselig, Kyklops.
- [316] [Κύκλωψ]: ὁ<sup>ArtN</sup> πλοῦτος<sup>N</sup> ἀνθρωπίσκε<sup>V</sup> τοῖς<sup>ArtD</sup> σοφοῖς<sup>AdjD</sup> θεός<sup>N</sup>  
der Reichtum, Mensch lein, den Weisen Gott,
- [317] τὰ<sup>ArtN</sup> δ<sup>Pt</sup> ἄλλα<sup>AdjN</sup> κόμποι<sup>N</sup> καὶ<sup>Kon</sup> λόγων<sup>G</sup> εὐμορφίαι<sup>N</sup>  
die aber anderen Prahlereien und der Worte Schön formen.
- [318] ἄκρας<sup>AdjA</sup> δ<sup>Pt</sup> ἐναλίας<sup>AdjA</sup> ἅς<sup>A</sup> πρ<sup>Pr</sup> καθίδρυται<sup>PerM/P</sup> πατήρ<sup>N</sup>  
Kaps aber meerische welche hat errichtet sich Vater
- [319] χαίρειν<sup>PräInfAkt</sup> κελεύω<sup>PräAkt</sup> τί<sup>N</sup> πρ<sup>Pr</sup> τάδε<sup>A</sup> πρ<sup>Pr</sup> πρ<sup>Pr</sup>ουστήσω<sup>FuAkt</sup> λόγῳ<sup>D</sup>  
zu freuen befehle ich· was dieses werde ich voranstellen Rede;
- [320] Ζηνός<sup>G</sup> δ<sup>Pt</sup> ἐγὼ<sup>N</sup> πρ<sup>Pr</sup> κεραυνὸν<sup>A</sup> οὐ<sup>Pt</sup> φρίσσω<sup>PräAkt</sup> ξένε<sup>V</sup>  
des Zeus aber ich Donnerkeil nicht schaudere ich, Fremder,
- [321] οὐδ<sup>Pt</sup> οἶδ<sup>PerAkt</sup> ὅ<sup>N</sup> πρ<sup>Pr</sup> τί<sup>N</sup> πρ<sup>Pr</sup> Ζεύς<sup>N</sup> ἐστ<sup>PräAkt</sup> ἐμοῦ<sup>G</sup> πρ<sup>Pr</sup> κρείσσων<sup>AdjKmpN</sup> θεός<sup>N</sup>  
und nicht weiß ich was was Zeus ist von mir stärker Gott.
- [322] οὐ<sup>Pt</sup> μοι<sup>D</sup> πρ<sup>Pr</sup> μέλει<sup>PräAkt</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> λοιπόν<sup>AdjN</sup> ὥς<sup>Kon</sup> δ<sup>Pt</sup> οὐ<sup>Pt</sup> μοι<sup>D</sup> πρ<sup>Pr</sup> μέλει<sup>PräAkt</sup>  
nicht mir kümmert das Übrige· wie aber nicht mir kümmert,
- [323] ἄκουσον<sup>AorAktlmv</sup> ὅταν<sup>Kon</sup> ἄνωθεν<sup>Adv</sup> ὄμβρον<sup>A</sup> ἐκχέῃ<sup>PräAktKnj</sup>  
höre. wenn von oben Regen aus gieße,
- [324] ἐν<sup>Prp</sup> τῇδε<sup>D</sup> πρ<sup>Pr</sup> πέτρᾳ<sup>D</sup> στέγν<sup>A</sup> ἔχων<sup>N</sup> πρ<sup>Pr</sup> σκηνώματα<sup>A</sup>  
in diesem Fels Dächer habend Zelt Lager,
- [325] ἢ<sup>Kon</sup> μόσχον<sup>A</sup> ὀπτὸν<sup>AdjA</sup> ἢ<sup>Kon</sup> τι<sup>A</sup> πρ<sup>Pr</sup> θήρειον<sup>AdjA</sup> δάκος<sup>A</sup>  
oder Kalb gebraten oder irgendein wild Tier Biss
- [326] δαινύμενος<sup>N</sup> πρ<sup>Pr</sup> εὖ<sup>Adv</sup> τέγγων<sup>N</sup> πρ<sup>Pr</sup> τε<sup>Pt</sup> γαστέρ<sup>A</sup> ὑπτίαν<sup>AdjA</sup>  
schmausend, gut tränkend auch Bauch rücklings,
- [327] ἐπεκπιῶν<sup>N</sup> πρ<sup>Pr</sup> γάλακτος<sup>G</sup> ἀμφορέα<sup>A</sup> πέπλον<sup>A</sup>  
aus getrunken der Milch Amphore, Mantel
- [328] κρούω<sup>PräAkt</sup> Διὸς<sup>G</sup> βρονταῖσιν<sup>D</sup> εἰς<sup>Prp</sup> ἔριν<sup>A</sup> κτυπῶν<sup>N</sup> πρ<sup>Pr</sup>  
schlage, des Zeus Donnern in Streit schlagend.
- [329] ὅταν<sup>Kon</sup> δέ<sup>Pt</sup> βορέας<sup>N</sup> χιόνα<sup>A</sup> Θρήκιος<sup>AdjN</sup> χέῃ<sup>PräAktKnj</sup>  
wenn aber Boreas Schnee thrakisch gieße,
- [330] δοραῖσι<sup>D</sup> θηρῶν<sup>G</sup> σῶμα<sup>A</sup> περιβαλὼν<sup>N</sup> πρ<sup>Pr</sup> ἐμὸν<sup>AdjA</sup>  
mit Fellen der Tiere Körper umgelegt habend meinen
- [331] καὶ<sup>Kon</sup> πῦρ<sup>A</sup> ἀναίθων<sup>N</sup> πρ<sup>Pr</sup> χιόνος<sup>G</sup> οὐδέν<sup>N</sup> πρ<sup>Pr</sup> μοι<sup>D</sup> πρ<sup>Pr</sup> μέλει<sup>PräAkt</sup>  
und Feuer anzündend— des Schnees nichts mir kümmert.
- [332] ἡ<sup>ArtN</sup> γῆ<sup>N</sup> δ<sup>Pt</sup> ἀνάγκη<sup>D</sup> καὶ<sup>Kon</sup> πρ<sup>Pr</sup> θέλῃ<sup>PräAktKnj</sup> καὶ<sup>Kon</sup> πρ<sup>Pr</sup> μὴ<sup>Pt</sup> θέλῃ<sup>PräAktKnj</sup>  
die Erde aber aus Zwang, auch wenn will auch wenn nicht will,
- [333] τίκτουσα<sup>N</sup> πρ<sup>Pr</sup> ποίαν<sup>A</sup> τὰμὰ<sup>ArtAdjA</sup> πιαίνει<sup>PräAkt</sup> βοτά<sup>A</sup>  
gebärend Gras die meinen mästet Weide tiere.
- [334] ἀγὼν<sup>N</sup> πρ<sup>Pr</sup> οὐτινι<sup>D</sup> πρ<sup>Pr</sup> θύω<sup>PräAkt</sup> πλὴν<sup>Prp</sup> ἐμοί<sup>D</sup> πρ<sup>Pr</sup> θεοῖσι<sup>D</sup> δ<sup>Pt</sup> οὐ<sup>Pt</sup>  
ich keinem opfere außer mir, den Göttern aber nicht,

|                   |  |
|-------------------|--|
| [335]             | καί <sup>Kon</sup> τῇ <sup>ArtD</sup> μεγίστη <sup>AdjD</sup> γαστρί <sup>D</sup> τῇδε <sup>D,Pr</sup> δαιμόνων. <sup>G</sup><br>auch der größten, Bauch diesem, der Dämonen.  |
| [336]             | ὥς <sup>Kon</sup> τοῦμπιεῖν <sup>AorInfAkt</sup> γε <sup>Pt</sup> καμφαγεῖν <sup>AorInfAkt</sup> τοῦφ <sup>ArtPrp</sup> ἡμέραν <sup>A</sup><br>damit das ein trinken doch und auf essen das auf den Tag Tag  |
| [337]             | Ζεὺς <sup>N</sup> οὗτος <sup>N,Pr</sup> ἀνθρώποισι <sup>D</sup> τοῖσι <sup>ArtD</sup> σώφροσιν <sup>AdjD</sup><br>Zeus dieser den Menschen den besonnenen,   |
| [338]             | λυπεῖν <sup>PräInfAkt</sup> δέ <sup>Pt</sup> μηδέν <sup>A,Pr</sup> αὐτόν. <sup>A,Pr</sup> οἷ <sup>N,Pr</sup> δέ <sup>Pt</sup> τοὺς <sup>ArtA</sup> νόμους <sup>A</sup><br>betrüben aber nichts sich selbst. die aber die Gesetze                                 |
| [339]             | ἔθεντο <sup>AorM/P</sup> ποικίλλοντες <sup>N,PräAkt</sup> ἀνθρώπων <sup>G</sup> βίον. <sup>A</sup><br>setzten verschieden machend der Menschen Leben,  |
| [340]             | κλαίειν <sup>PräInfAkt</sup> ἄνωγα <sup>PerAkt</sup> τῇ <sup>ArtA</sup> δ <sup>Pt</sup> ἐμὴν <sup>AdjA</sup> ψυχὴν <sup>A</sup> ἐγὼ <sup>N,Pr</sup><br>weinen ich befehl- die aber meine Seele ich   |
| [341]             | οὐ <sup>Pt</sup> παύσομαι <sup>FuM/P</sup> δρῶν <sup>N,PräAkt</sup> εὖ <sup>Adv</sup> κατεσθίω <sup>N,PräAkt</sup> τε <sup>Pt</sup> σέ. <sup>A,Pr</sup><br>nicht werde aufhören tuend gut— hinunter fressend auch dich.  |
| [342]             | ξενία <sup>A</sup> τε <sup>Pt</sup> λήψη <sup>FuM/P</sup> τοιάδ <sup>AdjA</sup> ὥς <sup>Kon</sup> ἄμεμπτος <sup>AdjN</sup> ὦ, ij<br>Gast gaben auch wirst erhalten solche, damit untadelig o,  |
| [343]             | πῦρ <sup>A</sup> καί <sup>Kon</sup> πατρῶν <sup>AdjA</sup> τόνδε <sup>A,Pr</sup> λέβητά <sup>A</sup> γ <sup>Pt</sup> , ὅς <sup>N,Pr</sup> ζέσας <sup>N,AorAkt</sup><br>Feuer und väterlichen diesen Kessel doch, der gekocht habend                              |
| [344]             | σὴν <sup>AdjA</sup> σάρκα <sup>A</sup> διαφόρητον <sup>AdjA</sup> ἀμφέξει <sup>FuAkt</sup> καλῶς. <sup>Adv</sup><br>dein Fleisch zer legt wird halten gut.   |
| [345]             | ἀλλ <sup>Kon</sup> ἔρπετ <sup>PräImvAkt</sup> εἴσω <sup>Adv</sup> τῷ <sup>ArtD</sup> κατ <sup>Prp</sup> αὐλίον <sup>AdjD</sup> θεῷ <sup>D</sup><br>aber geht hinein, dem bei hof ständig Gott  |
| [346]             | ἵν <sup>Kon</sup> ἀμφι <sup>Prp</sup> βωμὸν <sup>A</sup> στάντες <sup>N,AorSAkt</sup> εὐωχῇ <sup>N,PräAktKnj</sup> με. <sup>A,Pr</sup><br>damit um Altar gestellt seiend bewirtet mich.  |
| [347] [Ὀδυσσεύς]: | αἰαῖ, ij πόνους <sup>A</sup> μὲν <sup>Pt</sup> Τρωικοὺς <sup>AdjA</sup> ὑπεξέδυν <sup>N,AorSAkt</sup><br>weh, Mühen zwar troische durch stieg  |
| [348]             | θαλασσίους <sup>AdjA</sup> τε, <sup>Pt</sup> νῦν <sup>Adv</sup> δ <sup>Pt</sup> ἐς <sup>Prp</sup> ἀνδρὸς <sup>G</sup> ἀνοσίου <sup>AdjG</sup><br>meerische auch, nun aber in Mannes gottlosen  |
| [349]             | γνώμην <sup>A</sup> κατέσχον <sup>N,AorSAkt</sup> ἀλίμενόν <sup>AdjA</sup> τε <sup>Pt</sup> καρδίαν. <sup>A</sup><br>Sinn ergriff ich hafen los auch Herz.   |
| [350]             | ὦ ij Παλλάς, <sup>V</sup> ὦ ij δέσποινα <sup>V</sup> Διογενὲς <sup>AdjV</sup> θεά, <sup>V</sup><br>o Pallas, o Herrin Zeus geborene Göttin,  |
| [351]             | νῦν <sup>Adv</sup> νῦν <sup>Adv</sup> ἄρηξον <sup>N,AorImvAkt</sup> κρείσσονας <sup>N,AdjAKmp</sup> γὰρ <sup>Pt</sup> ἱλίου <sup>G</sup><br>jetzt jetzt hilf- größere denn Ilions  |
| [352]             | πόνους <sup>A</sup> ἀφῖγμαι <sup>N,PerM/P</sup> καπὶ <sup>KonPrp</sup> κινδύνου <sup>G</sup> βάθρα. <sup>A</sup><br>Mühen bin angelangt und auf der Gefahr Tiefen.   |
| [353]             | σύ <sup>N,Pr</sup> τ <sup>Pt</sup> , ὦ ij φαεννῶν <sup>AdjG</sup> ἀστέρων <sup>G</sup> οἰκῶν <sup>G</sup> ἔδρας <sup>A</sup><br>du auch, o strahlender der Sterne der Wohnungen Sitze  |
| [354]             | Ζεῦ <sup>V</sup> ξένι <sup>N,AdjV</sup> ὄρα <sup>N,PräImvAkt</sup> τάδ <sup>N,A,Pr</sup> εἰ <sup>Kon</sup> γὰρ <sup>Pt</sup> αὐτὰ <sup>N,A,Pr</sup> μὴ <sup>Pt</sup> βλέπεις <sup>N,PräAkt</sup><br>Zeus Gast schützer, sieh dieses- wenn denn sie nicht siehst, |
| [355]             | ἄλλως <sup>Adv</sup> νομίζη <sup>N,PräAktKnj</sup> Ζεὺς <sup>N</sup> τὸ <sup>ArtN</sup> μηδέν <sup>N,Pr</sup> ὦν <sup>N,PräAkt</sup> θεός. <sup>N</sup><br>anders magst denken Zeus das Nichts seiend Gott.  |

## Chor

## Strophe

|                |   |
|----------------|---|
| [356] [Χορός]: | Εὐρείας <sup>AdjG</sup> φάρυγγος <sup>G</sup> ὦ ij Κύκλωψ, <sup>V</sup><br>der weiten Kehle, o Kyklops,   |
| [357]          | ἀναστόμου <sup>AdjG</sup> τὸ <sup>ArtN</sup> χεῖλος <sup>N</sup> ὥς <sup>Adv</sup> ἔτοιμά <sup>AdjN</sup> σοι <sup>D,Pr</sup><br>des auf gesperrten die Lippe- wie bereit dir |

- [358] ἐφθὰ<sup>AdjA</sup> καὶ<sup>Kon</sup> ὀπτὰ<sup>AdjA</sup> καὶ<sup>Kon</sup> ἀνθρακιᾶς<sup>G</sup> ἄπο<sup>Prp</sup>  
Gekochtes und Gebratenes und von Kohlen glut weg
- [359] χναύειν,<sup>PräInfAkt</sup> βρύκειν,<sup>PräInfAkt</sup>  
zer nagen, knirschen,
- [359a] κρεοκοπεῖν<sup>PräInfAkt</sup> μέλη<sup>A</sup> ξένων,<sup>G</sup>  
Fleisch hacken Glieder der Fremden,
- [360] δασυμάλλω<sup>AdjD</sup> ἐν<sup>Prp</sup> αἰγίδι<sup>D</sup> κλινομένω.<sup>D</sup>  
zottig wolligen in Ziegen haut gelagertem.

## Mesode

- [361] [Χορός]: Μὴ<sup>Pt</sup> μοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> μὴ<sup>Pt</sup> προσδίδου.<sup>PräImvAkt</sup>  
nicht mir nicht füge hinzu.
- [362] μόνος<sup>AdjN</sup> μόνω<sup>AdjD</sup> γέμιζε<sup>PräImvAkt</sup> πορθμίδος<sup>G</sup> σκάφος.<sup>A</sup>  
allein dem Alleinen fülle des Fährmanns Boot.
- [363] χαιρέτω<sup>PräImvAkt</sup> μὲν<sup>Pt</sup> αὖλις<sup>N</sup> ἄδε,<sup>N</sup><sub>Pr</sub>  
lebe wohl zwar Hof diese,
- [364] χαιρέτω<sup>PräImvAkt</sup> δέ<sup>Pt</sup> θυμάτων<sup>G</sup>  
lebe wohl aber der Opfer
- [365] ἀποβώμιος<sup>AdjN</sup> ἄν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἔχει<sup>PräAkt</sup> θυσίαν<sup>A</sup>  
vom Altar weg die hat Opfer
- [366] Κύκλωψ<sup>N</sup> Αἰτναῖος<sup>AdjN</sup> ξενικῶν<sup>AdjG</sup>  
Kyklops Ätna isch der Fremden
- [367] κρεῶν<sup>G</sup> κεχαρμένος<sup>N</sup><sub>PerM/P</sub> βορᾶ.<sup>D</sup>  
des Fleisches erfreut an Speise.

## Antistrophe

- [369] [Χορός]: Νηλῆς,<sup>AdjN</sup> ὦ<sup>ij</sup> τλαῖμον,<sup>AdjV</sup> ὅστις<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δωμάτων<sup>G</sup>  
hartherzig, o Elender, wer der Häuser
- [370] ἐφεστίους<sup>AdjA</sup> ξενικοὺς<sup>AdjA</sup> ἱκτῆρας<sup>A</sup> ἐκθύει<sup>PräAkt</sup> δόμων,<sup>G</sup>  
herd häusige fremde Bitt flehende hinaus jagt der Häuser,
- [372] κόπτων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> βρύκων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub>  
schneidend knirschend
- [373] ἐφθὰ<sup>AdjA</sup> τε<sup>Pt</sup> δαινύμενος,<sup>N</sup><sub>PräM/P</sub> μυσαρῶσι<sup>AdjD</sup> τ<sup>Pt</sup> ὀδοῦσιν<sup>D</sup>  
Gekochtes auch schmausend, widerlichen auch Zähnen
- [374] ἀνθρώπων<sup>G</sup> θερμ<sup>AdjA</sup> ἀπ<sup>Prp</sup> ἀνθράκων<sup>G</sup> κρέα,<sup>A</sup>  
der Menschen warm von Kohlen Fleisch,

[374a] [Χορός:] [[Zeile Lost]]

- [374b] Μὴ<sup>Pt</sup> μοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> μὴ<sup>Pt</sup> προσδίδου.<sup>PräImvAkt</sup>  
nicht mir nicht füge hinzu.

- [374c] μόνος<sup>AdjN</sup> μόνω<sup>AdjD</sup>  
allein dem Alleinen  
γέμιζε<sup>PräImvAkt</sup>  
fülle  
πορθμίδος<sup>G</sup>  
des Fährmanns  
σκάφος.<sup>A</sup>  
Boot.

[374d]

[374e]

[374f]

[374g]

## Episode

- [375] [Ὀδυσσεύς]: ὦ<sup>ij</sup> Ζεῦ,<sup>V</sup> τί<sup>N</sup><sub>Pr</sub> λέξω,<sup>FuAkt</sup> δεῖν<sup>AdjA</sup> ἰδῶν<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> ἀντρων<sup>G</sup> ἔσω<sup>Adv</sup>  
o Zeus, was werde sagen, Schreckliches gesehen habend der Höhlen innen
- [376] κοῦ<sup>KonPt</sup> πιστά,<sup>AdjN</sup> μύθοις<sup>D</sup> εἰκότ',<sup>N</sup><sub>PerAkt</sub> οὐδ',<sup>PtKon</sup> ἔργοις<sup>D</sup> βροτῶν;<sup>G</sup>  
und nicht glaubhaft, Reden ähnlich, auch nicht Werken der Sterblichen;
- [377] [Χορός]: τί<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δ',<sup>Pt</sup> ἔστ',<sup>PräAkt</sup> Ὀδυσσεῦ;<sup>V</sup> μῶν<sup>Pt</sup> τεθοίναται<sup>PerM/P</sup> σέθεν<sup>G</sup><sub>Pr</sub>  
was aber ist, Odysseus; etwa hat geschmaust deiner
- [378] φίλους<sup>AdjA</sup> ἐταίρους<sup>A</sup> ἀνοσιώτατος<sup>AdjNSup</sup> Κύκλωψ;<sup>N</sup>  
liebe Gefährten un heiligster Kyklops;
- [379] [Ὀδυσσεύς]: δισοῦς<sup>AdjA</sup> γ',<sup>Pt</sup> ἀρρήσας<sup>N</sup><sub>AorAkt</sub> κάπιβαστάσας<sup>KonN</sup><sub>AorAkt</sub> χερσίν,<sup>DuD</sup>  
zwei doch erblickt habend und aufgehoben habend mit beiden Händen,
- [380] οἷ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> σαρκὸς<sup>G</sup> εἶχον<sup>ImpAkt</sup> εὐτραφέστατον<sup>AdjASup</sup> πάχος.<sup>A</sup>  
die des Fleisches hatten wohl genährteste Dicke.
- [381] [Χορός]: πῶς,<sup>Adv</sup> ὦ<sup>ij</sup> ταλαίπωρ',<sup>AdjV</sup> ἦτε<sup>ImpAkt</sup> πάσχοντες<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> τάδε;<sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
wie, o Elender, wart leidend dieses;
- [382] [Ὀδυσσεύς]: ἐπεὶ<sup>Kon</sup> πετραῖαν<sup>AdjA</sup> τήνδ',<sup>ArtA</sup> ἐσήλθομεν<sup>AorSAkt</sup> χθόνα,<sup>A</sup>  
als felsige diese traten wir ein Erde,
- [383] ἀνέκαυσε<sup>AorAkt</sup> μὲν<sup>Pt</sup> πῦρ<sup>A</sup> πρῶτον,<sup>AdvSup</sup> ὑψηλῆς<sup>AdjG</sup> δρυὸς<sup>G</sup>  
entzündete zwar Feuer zuerst, hohen Eiche
- [384] κορμούς<sup>A</sup> πλατείας<sup>AdjA</sup> ἐσχάρας<sup>A</sup> βαλὼν<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> ἔπι,<sup>Prp</sup>  
Stämme breite Roste geworfen habend auf,
- [385] τρισσῶν<sup>AdjG</sup> ἁμαξῶν<sup>G</sup> ὥς<sup>Kon</sup> ἀγώγιμον<sup>AdjA</sup> βάρος.<sup>A</sup>  
von dreien Wagen wie tragbar Last.
- [386] ἔπειτα<sup>Adv</sup> φύλλων<sup>G</sup> ἐλατίνων<sup>AdjG</sup> χαμαιπετῇ<sup>AdjA</sup>  
dann Blätter der Tanne Boden liegend

- [387] ἔστρωσεν<sup>AorAkt</sup> εὐνήν<sup>A</sup> πλησίον<sup>Prp</sup> πυρός<sup>G</sup> φλογί.<sup>D</sup>  
breitete Bett nahe des Feuers mit Flamme.
- [388] κρατήρα<sup>A</sup> δ<sup>,Pt</sup> ἐξέπλησεν<sup>AorAkt</sup> ὡς<sup>Kon</sup> δεκάμφορον,<sup>AdjA</sup>  
Misch becher aber füllte aus wie zehn Amphoren fassend,
- [389] μόσχους<sup>A</sup> ἀμέλας,<sup>N</sup> ἀοράσας<sup>AorAkt</sup> λευκὸν<sup>AdjA</sup> ἐσχέας<sup>N</sup> γάλα.<sup>A</sup>  
Kälber gemolken habend, weiß gegossen habend Milch.
- [390] σκύφος<sup>A</sup> τε<sup>Pt</sup> κισσοῦ<sup>G</sup> παρέθετ'<sup>ImpAkt</sup> εἰς<sup>Prp</sup> εὖρος<sup>A</sup> τριῶν<sup>G</sup> Pr  
Becher und des Efeus stellte hin bis auf Breite dreier
- [391] πήχεων,<sup>G</sup> βάθος<sup>N</sup> δέ<sup>Pt</sup> τεσσάρων<sup>G</sup> Pr ἐφάνετο.<sup>ImpM/P</sup>  
Ellen, Tiefe aber vierer erschien.
- [392] καὶ<sup>Kon</sup> χαλκεὺν<sup>AdjA</sup> λέβητ'<sup>A</sup> ἐπέζεσεν<sup>AorAkt</sup> πυρί,<sup>D</sup>  
und bronzen Kessel setzte auf auf dem Feuer,
- [393] ὀβελοῦς<sup>A</sup> τ',<sup>Pt</sup> ἄκρους<sup>AdjA</sup> μὲν<sup>Pt</sup> ἐγκεκαυμένους<sup>A</sup> PerM/P πυρί,<sup>D</sup>  
Spieße und, spitze zwar angesengt worden seiend mit Feuer,
- [394] ξεστοῦς<sup>AdjA</sup> δέ<sup>Pt</sup> δρεπάνω<sup>D</sup> τᾶλλα,<sup>ArtA</sup> παλιούρου<sup>G</sup> κλάδων,<sup>G</sup>  
geglättete aber mit Sichel die übrigen, des Paliurus Zweige,
- [395] Αἰτναῖά<sup>AdjA</sup> τε<sup>Pt</sup> σφαγεῖα<sup>A</sup> πελέκεων<sup>G</sup> γνάθοις.<sup>D</sup>  
ätnäische und Schlacht bänke der Äxte Kinn laden.
- [396] ὡς<sup>Kon</sup> δ<sup>,Pt</sup> ἦν<sup>ImpAkt</sup> ἕτοιμα<sup>AdjN</sup> πάντα<sup>AdjN</sup> τῷ<sup>ArtD</sup> θεοστυγεῖ<sup>AdjD</sup>  
als aber war bereit alles dem Götter verhassten
- [397] Ἅιδου<sup>G</sup> μαγεῖρω,<sup>D</sup> φῶτε<sup>DuA</sup> συμμάρψας<sup>N</sup> AorSAkt δύο<sup>N</sup> Pr  
des Hades Koch, Männer zusammen gefasst habend zwei
- [398] ἔσφαζ'<sup>ImpAkt</sup> ἐταίρων<sup>G</sup> τῶν<sup>ArtG</sup> ἐμῶν,<sup>AdjG</sup> ῥυθμῷ<sup>D</sup> θ<sup>,Pt</sup> ἐν<sup>Prp</sup>  
schlachtete der Gefährten der meinen, im Takt und in
- [399] τὸν<sup>ArtA</sup> μὲν<sup>Pt</sup> λέβητος<sup>G</sup> ἐς<sup>Prp</sup> κύτος<sup>A</sup> χαλκήλατον,<sup>AdjA</sup>  
den zwar des Kessels in Hohlraum bronze gehämmert,
- [400] τὸν<sup>ArtA</sup> δ<sup>,Pt</sup> αὖ<sup>Adv</sup> τένοντος<sup>G</sup> ἀρπάσας<sup>N</sup> AorSAkt ἄκρου<sup>AdjG</sup> ποδός,<sup>G</sup>  
den aber wieder, der Sehne gefasst habend äußersten des Fußes,
- [401] παίων<sup>N</sup> PräAkt πρὸς<sup>Prp</sup> ὄξυν<sup>AdjA</sup> στόνυχά<sup>A</sup> πετραίου<sup>AdjG</sup> λίθου,<sup>G</sup>  
schlagend gegen scharf Felsklaupe felsigen Steins,
- [402] ἐγκέφαλον<sup>A</sup> ἐξέρρανε,<sup>AorAkt</sup> καὶ<sup>Kon</sup> καθαρπάσας<sup>N</sup> AorSAkt  
Gehirn sprengte hinaus, und weg gerafft habend
- [403] λάβρῳ<sup>AdjD</sup> μαχαίρᾳ<sup>D</sup> σάρκας<sup>A</sup> ἐξώπτα<sup>AorAkt</sup> πυρί<sup>D</sup>  
heftig mit Messer Fleischstücke röstete aus mit Feuer
- [404] τὰ<sup>ArtA</sup> δ<sup>,Pt</sup> ἐς<sup>Prp</sup> λέβητ'<sup>A</sup> ἐφῆκεν<sup>AorAkt</sup> ἔψεσθαι<sup>PräM/Plnf</sup> μέλη<sup>A</sup>  
die aber in Kessel ließ hinein gekocht zu werden Stücke
- [405] ἐγὼ<sup>N</sup> Pr δ<sup>,Pt</sup> ὁ<sup>ArtN</sup> τλήμων<sup>AdjN</sup> δάκρυ<sup>A</sup> ἀπ'<sup>Prp</sup> ὀφθαλμῶν<sup>G</sup> χέων<sup>N</sup> PräAkt  
ich aber der leidende Tränen von Augen gießend
- [406] ἐχριμπτόμην<sup>ImpM/P</sup> Κύκλωπι<sup>D</sup> κάδιακόνουν.<sup>ImpAkt</sup>  
näherete mich dem Kyklopen und diente.
- [407] ἄλλοι<sup>AdjN</sup> δ<sup>,Pt</sup> ὅπως<sup>Kon</sup> ὄρνιθες<sup>N</sup> ἐν<sup>Prp</sup> μυχοῖς<sup>D</sup> πέτρας<sup>G</sup>  
andere aber wie Vögel in Winkeln des Felsens
- [408] πτήξαντες<sup>N</sup> AorAkt εἶχον,<sup>ImpAkt</sup> αἶμα<sup>N</sup> δ<sup>,Pt</sup> οὐκ<sup>Pt</sup> ἐνῆν<sup>ImpAkt</sup> χροί.<sup>D</sup>  
zusammen gekauert habend hielten, Blut aber nicht war in Haut.
- [409] ἐπεὶ<sup>Kon</sup> δ<sup>,Pt</sup> ἐταίρων<sup>G</sup> τῶν<sup>ArtG</sup> ἐμῶν<sup>AdjG</sup> πλησθεῖς<sup>N</sup> AorPas βορᾶς<sup>G</sup>  
als aber der Gefährten der meinen gesättigt worden seiend der Speise
- [410] ἀνέπεσε,<sup>AorSAkt</sup> φάρυγος<sup>G</sup> αἰθέρ'<sup>A</sup> ἐξίεις<sup>N</sup> PräAkt βαρύν,<sup>AdjA</sup>  
stürzte zurück, der Kehle Äther hauch aus lassend schwer,
- [411] ἐσηλθέ<sup>AorSAkt</sup> μοι<sup>D</sup> Pr τι<sup>N</sup> Pr θεῖον<sup>AdjN</sup> ἐμπλήσας<sup>N</sup> AorAkt σκύφος<sup>A</sup>  
kam hinein mir etwas göttlich gefüllt habend Becher
- [412] Μάρωνος<sup>G</sup> αὐτῷ<sup>D</sup> Pr τοῦδε<sup>G</sup> Pr προσφέρω<sup>PräAkt</sup> πιεῖν,<sup>AorInfAkt</sup>  
des Maron ihm dieses biete ich an zu trinken,

- [413] λέγων<sup>N</sup> τὰδ'·<sup>A</sup> τοῦ<sup>ArtG</sup> ποντίου<sup>AdjG</sup> θεοῦ<sup>G</sup> Κύκλωψ,<sup>V</sup>  
sagend dieses· o des meerischen Gottes Kyklops,
- [414] σκέψαι<sup>AorMedImv</sup> τὸδ'·<sup>A</sup> οἷον<sup>AdjA</sup> Ἑλλάς<sup>N</sup> ἀμπέλων<sup>G</sup> ἄπο<sup>Prp</sup>  
betrachte dieses welcherlei Hellas der Wein stöcke von
- [415] θεῖον<sup>AdjA</sup> κομίζει<sup>PräAkt</sup> πῶμα,<sup>A</sup> Διονύσου<sup>G</sup> γάνος.<sup>N</sup>  
göttlichen bringt Trank, des Dionysos Glanz.
- [416] ὁ<sup>N</sup> δ'·<sup>Pt</sup> ἔκπλεως<sup>AdjN</sup> ὦν<sup>N</sup> τῆς<sup>ArtG</sup> ἀναισχύντου<sup>AdjG</sup> βορᾶς<sup>G</sup>  
der aber übertoll seiend der schamlosen Speise
- [417] ἐδέξατ'·<sup>AorM/P</sup> ἔσπασέν<sup>AorAkt</sup> τ'·<sup>Pt</sup> ἄμυστιν<sup>Adv</sup> ἐλκύσας<sup>N</sup>  
empfing zog und in einem Zug gezogen habend
- [418] κἀπῆνεσ'·<sup>AorAkt</sup> ἄρας<sup>N</sup> χεῖρα·<sup>A</sup> φίλτατε<sup>AdjVSup</sup> ξένων,<sup>G</sup>  
und lobte erhoben habend Hand· Liebster der Fremden,
- [419] καλὸν<sup>AdjN</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> πῶμα<sup>N</sup> δαιτὶ<sup>D</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> καλῇ<sup>AdjD</sup> δίδως·<sup>PräAkt</sup>  
schön der Trank der Mahlzeit zu schön gibst.
- [420] ἡσθέντα<sup>A</sup> δ'·<sup>Pt</sup> αὐτὸν<sup>A</sup> ὥς<sup>Kon</sup> ἐπῆσθόμην<sup>AorM/P</sup> ἐγώ,<sup>N</sup> Pr  
genossen habend aber ihn als ich wahrnahm ich,
- [421] ἄλλην<sup>AdjA</sup> ἔδωκα<sup>AorAkt</sup> κύλικα,<sup>A</sup> γινώσκων<sup>N</sup> ὅτι<sup>Kon</sup>  
eine andere gab ich Becher, erkennend dass
- [422] τρώσει<sup>FuAkt</sup> νιν<sup>A</sup> οἶνος<sup>N</sup> καὶ<sup>Kon</sup> δίκην<sup>A</sup> δώσει<sup>FuAkt</sup> τάχα.<sup>Adv</sup>  
wird verletzen ihn Wein und Strafe wird geben bald.
- [423] καὶ<sup>Kon</sup> δῆ<sup>Pt</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> ᾧδ'·<sup>A</sup> εἴρπ'·<sup>ImpAkt</sup> ἐγώ<sup>N</sup> δ'·<sup>Pt</sup> ἐπεγχεῶν<sup>N</sup> Pr  
und in der Tat zu Liedern kroch. ich aber nach gießend
- [424] ἄλλην<sup>AdjA</sup> ἐπ'·<sup>Prp</sup> ἄλλῃ<sup>AdjD</sup> σπλάγχν'·<sup>A</sup> ἐθέρμαινον<sup>ImpAkt</sup> ποτῶ.<sup>D</sup>  
eine andere auf anderer Eingeweide erwärmte ich mit Trank.
- [425] ᾗδεῖ<sup>PräAkt</sup> δὲ<sup>Pt</sup> παρὰ<sup>Prp</sup> κλαίουσι<sup>D</sup> συνναύταις<sup>D</sup> ἐμοῖς<sup>AdjD</sup>  
singt aber bei weinenden Mit seeleuten meinen
- [426] ἄμουσ'·<sup>AdjN</sup> ἐπηχεῖ<sup>PräAkt</sup> δ'·<sup>Pt</sup> ἄντρον.<sup>N</sup> ἐξελθὼν<sup>N</sup> δ'·<sup>Pt</sup> ἐγώ<sup>N</sup> Pr  
un musisch, schallte aber Höhle. hinaus gegangen habend aber ich
- [427] σιγῇ.<sup>D</sup> σὲ<sup>A</sup> σῶσαι<sup>AorAktInf</sup> καμ',<sup>KonA</sup> Pr ἔαν<sup>Kon</sup> βούλῃ,<sup>PräM/PKmj</sup> θέλω.<sup>PräAkt</sup>  
in Stille. dich retten und mich, wenn willst, will ich.
- [428] ἀλλ'·<sup>Kon</sup> εἴπατ'·<sup>AorAktImv</sup> εἴτε<sup>Kon</sup> χρῆζετ'·<sup>PräAkt</sup> εἴτ'·<sup>Kon</sup> οὐ<sup>Pt</sup> χρῆζετε<sup>PräAkt</sup>  
sondern sagt ob braucht oder nicht braucht
- [429] φεύγειν<sup>PräAktInf</sup> ἄμεικτον<sup>AdjA</sup> ἄνδρα<sup>A</sup> καὶ<sup>Kon</sup> τὰ<sup>ArtA</sup> Βακχίου<sup>G</sup>  
zu fliehen un gemischt Mann und die des Bakchios
- [430] ναίειν<sup>PräAktInf</sup> μέλαθρα<sup>A</sup> Δαναίδων<sup>G</sup> νυμφῶν<sup>G</sup> μέτα.<sup>Prp</sup>  
zu wohnen Hallen der Danaiden Bräute inmitten.
- [431] ὁ<sup>ArtN</sup> μὲν<sup>Pt</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> ἔνδον<sup>Adv</sup> σὸς<sup>AdjN</sup> πατὴρ<sup>N</sup> τὰδ'·<sup>A</sup> Pr ἥνεσεν.<sup>AorAkt</sup>  
der zwar denn drinnen dein Vater dieses billigte.
- [432] ἀλλ'·<sup>Kon</sup> ἀσθενῆς<sup>AdjN</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> κάποκερδαίνων<sup>N</sup> ποτοῦ,<sup>G</sup>  
aber schwach denn und Gewinn ziehend des Getränks,
- [433] ὥπερ<sup>Kon</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> ἱξῶ<sup>D</sup> τῇ<sup>ArtD</sup> κύλικι<sup>D</sup> λελημμένος<sup>N</sup> PerM/P  
wie durch Vogelleim der Schale festgeklebt worden seiend
- [434] πτέρυγας<sup>A</sup> ἀλῦει<sup>PräAkt</sup> σὺ<sup>N</sup> δέ—<sup>Pt</sup> νεανίας<sup>N</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> εἶ—<sup>PräAkt</sup>  
Flügel schlägt· du aber— Jüngling denn bist—
- [435] σώθητι<sup>AorPasImv</sup> μετ'·<sup>Prp</sup> ἐμοῦ<sup>G</sup> καὶ<sup>Kon</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> ἀρχαῖον<sup>AdjA</sup> φίλον<sup>AdjA</sup>  
rette dich mit mir und den alten Freund
- [436] Διόνυσον<sup>A</sup> ἀνάλαβ',<sup>AorSAktImv</sup> οὐ<sup>Pt</sup> Κύκλωπι<sup>D</sup> προσφερῇ.<sup>AdjA</sup>  
Dionysos nimm auf, nicht dem Kyklopen zuträglich.
- [437] [Χορός]: ὧ<sup>ij</sup> φίλτατ',<sup>AdjVSup</sup> εἰ<sup>Kon</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> τήνδ'<sup>ArtA</sup> ἴδοιμεν<sup>AorAktOp</sup> ἡμέραν,<sup>A</sup>  
o liebster, wenn denn diese sehen möchten Tag,

- [438] Κύκλωπος<sup>G</sup> ἐκφυγόντες<sup>N</sup> AorAkt ἀνόσιον<sup>AdjA</sup> κάρα.<sup>A</sup>  
des Kyklopen entronnen habend unheiligen Kopf.
- [439] ὥς<sup>Kon</sup> διὰ<sup>Prp</sup> μακροῦ<sup>AdjG</sup> γε<sup>Pt</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> σίφωνα<sup>A</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> φίλον<sup>AdjA</sup>  
wie durch langen doch den Siphon den lieben
- [440] χηρεύομεν.<sup>PräAkt</sup> —τὸν<sup>ArtA</sup> δ<sup>Pt</sup> οὐκ<sup>Pt</sup> ἔχομεν<sup>PräAkt</sup> κατ<sup>Prp</sup> αὐ<sup>Ṛ</sup><sub>Pr</sub> φαγεῖν.<sup>AorInfAkt</sup>  
entbehren wir. —den aber nicht haben wir gemäß deren zu essen.
- [441] [Ὀδυσσεύς]: ἄκουε<sup>PräImvAkt</sup> δῆ<sup>Pt</sup> νυν<sup>Adv</sup> ἣν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἔχω<sup>PräAkt</sup> τιμωρίαν<sup>A</sup>  
höre nun wirklich jetzt welche habe ich Strafe
- [442] θηρὸς<sup>G</sup> πανούργου<sup>AdjG</sup> σῆς<sup>AdjG</sup> τε<sup>Pt</sup> δουλείας<sup>G</sup> φυγὴν.<sup>A</sup>  
des Tieres gerissenen deiner und Knechtschaft Flucht.
- [443] [Χορός]: λέγ<sup>Ṛ</sup><sub>PräImvAkt</sub> ὥς<sup>Kon</sup> Ἀσιάδος<sup>AdjG</sup> οὐκ<sup>Pt</sup> ἂν<sup>Pt</sup> ἥδιον<sup>AdjAKmp</sup> ψόφον<sup>A</sup>  
sage, wie asiatischen nicht wohl angenehmeren Klang
- [444] κιθάρας<sup>G</sup> κλύοιμεν<sup>AorAktOp</sup> ἢ<sup>Kon</sup> Κύκλωπ<sup>A</sup> ὀλωλότα.<sup>A</sup><sub>PerAkt</sub>  
der Kithara hörten wir oder Kyklopen zugrunde gegangen habend.
- [445] [Ὀδυσσεύς]: ἐπὶ<sup>Prp</sup> κῶμον<sup>A</sup> ἔρπειν<sup>PräAktInf</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> κασιγνήτους<sup>A</sup> θέλει<sup>PräAkt</sup>  
zu Um zug gehen zu Geschwistern will
- [446] Κύκλωπας<sup>A</sup> ἡσθεῖς<sup>N</sup> AorM/P τῷδε<sup>D</sup><sub>Pr</sub> Βακχίου<sup>G</sup> ποτῶ.<sup>D</sup>  
Kyklopen erfreut worden seiend diesem des Bakchios Trank.
- [447] [Χορός]: ξυνῆκ<sup>Ṛ</sup><sub>AorAkt</sub> ἔρημον<sup>AdjA</sup> ξυλλαβῶν<sup>N</sup> AorSAkt δρυμοῖσι<sup>D</sup> νιν<sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
verstand ich· einsam ergriffen habend in Wäldern ihn
- [448] σφάξει<sup>AorAktInf</sup> μενοιναῖς<sup>D</sup><sub>PräAkt</sub> ἢ<sup>Kon</sup> πετρῶν<sup>G</sup> ὥσαι<sup>AorAktInf</sup> κάτω.<sup>Adv</sup>  
schlachten mit Verlangen, oder der Felsen stoßen hinab.
- [449] [Ὀδυσσεύς]: οὐδὲν<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τοιοῦτον<sup>AdjN</sup> δόλιος<sup>AdjN</sup> ἢ<sup>ArtN</sup> πειθυμία.<sup>N</sup>  
nichts der Art· listig die Begierde.
- [450] [Χορός]: πῶς<sup>Adv</sup> δαί<sup>Pt</sup> σοφόν<sup>AdjA</sup> τοί<sup>Pt</sup> σ<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὄντ<sup>A</sup><sub>PräAkt</sub> ἀκούομεν<sup>PräAkt</sup> πάλαι.<sup>Adv</sup>  
wie denn; weise ja dich seiend hören wir seit langem.
- [451] [Ὀδυσσεύς]: κῶμου<sup>G</sup> μὲν<sup>Pt</sup> αὐτὸν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> τοῦδ<sup>G</sup><sub>Pr</sub> ἀπαλλάξαι<sup>AorInfAkt</sup> λέγων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub>  
des Gelages zwar ihn von diesem los machen, sagend
- [452] ὥς<sup>Kon</sup> οὐ<sup>Pt</sup> Κύκλωπι<sup>D</sup> πῶμα<sup>A</sup> χρῆ<sup>PräAkt</sup> δοῦναι<sup>AorInfAkt</sup> τόδε<sup>A</sup><sub>Pr</sub>,  
dass nicht dem Kyklopen Trank ist nötig zu geben dieses,
- [453] μόνον<sup>AdjA</sup> δ<sup>Pt</sup> ἔχοντα<sup>PräAkt</sup> βίον<sup>A</sup> ἡδέως<sup>Adv</sup> ἄγειν.<sup>PräInfAkt</sup>  
nur aber habend Leben angenehm verbringen.
- [454] ὅταν<sup>Kon</sup> δ<sup>Pt</sup> ὑπνώσῃ<sup>PräAktKnj</sup> Βακχίου<sup>G</sup> νικώμενος<sup>N</sup><sub>PräM/P</sub>  
wenn aber einschlummert des Bakchios überwältigt werdend
- [455] ἀκρεμῶν<sup>N</sup> ἐλαίας<sup>G</sup> ἔστιν<sup>PräAkt</sup> ἐν<sup>Prp</sup> δόμοισι<sup>D</sup> τις<sup>N</sup><sub>Pr</sub>,  
Zweigspitze der Olive ist in den Häusern irgendeiner,
- [456] ὃν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> φασγάνῳ<sup>D</sup> ἔγω<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τῷδ<sup>D</sup><sub>Pr</sub> ἀποξύνας<sup>N</sup> AorSAkt ἄκρον<sup>AdjA</sup>,  
den mit dem Schwert ich diesem ab gespitzt habend Spitze,
- [457] ἐς<sup>Prp</sup> πῦρ<sup>A</sup> καθήσω<sup>FuAkt</sup> καθ<sup>Ṛ</sup><sub>KonAdv</sub> ὅταν<sup>Kon</sup> κεκαυμένον<sup>A</sup><sub>PerM/P</sub>  
in Feuer werde setzen· und dann, wenn geglüht seiend
- [458] ἴδω<sup>AorKnjAkt</sup> νιν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἄρας<sup>N</sup> AorSAkt θερμὸν<sup>AdjA</sup> ἐς<sup>Prp</sup> μέσην<sup>AdjA</sup> βαλῶ<sup>AorKnjAkt</sup>  
möge ich sehen ihn, erhoben habend heiß in mittlere möge ich werfen
- [459] Κύκλωπος<sup>G</sup> ὄψιν<sup>A</sup> ὄμμα<sup>A</sup> τ<sup>Pt</sup> ἐκτήξω<sup>FuAkt</sup> πυρί.<sup>D</sup>  
des Kyklopen Antlitz, Auge auch werde schmelzen mit Feuer.
- [460] ναυπηγίαν<sup>A</sup> δ<sup>Pt</sup> ὥσει<sup>KonAdv</sup> τις<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἀρμόζων<sup>N</sup> PräAkt ἀνὴρ<sup>N</sup>  
Schiffbau aber wie irgendeiner passend machend Mann
- [461] διπλοῖν<sup>AdjDuD</sup> χαλινοῖν<sup>DuD</sup> τρύπανον<sup>A</sup> κωπηλατεῖ<sup>PräAkt</sup>  
mit beiden Zügeln Bohrer rudert,
- [462] οὕτω<sup>Adv</sup> κυκλώσω<sup>FuAkt</sup> δαλὸν<sup>A</sup> ἐν<sup>Prp</sup> φαεσφόρῳ<sup>AdjD</sup>  
so werde drehen Glutstab in im lichttragenden
- [463] Κύκλωπος<sup>G</sup> ὄψει<sup>D</sup> καί<sup>Kon</sup> συναυανῶ<sup>PräAkt</sup> κόρας.<sup>A</sup>  
des Kyklopen dem Auge und mit verdorren lasse Pupillen.



[464] [Χορός]: ἰοὺ<sup>ij</sup> ἰοὺ,<sup>ij</sup>  
ιοῦ ἰοῦ,

[465] γέγηθα,<sup>PerAkt</sup> μαινόμεσθα<sup>Präm/P</sup> τοῖς<sup>ArtD</sup> εὐρήμασιν.<sup>D</sup>  
ich bin erfreut, rasen wir den Erfindungen.

[466] [Ὀδυσσεύς]: κἄπειτα<sup>KonAdv</sup> καὶ<sup>Kon</sup> σὲ<sup>A</sup> Pr καὶ<sup>Kon</sup> φίλους<sup>AdjA</sup> γέροντά<sup>A</sup> τε<sup>Pt</sup>  
und dann und dich und Freunde Greis auch

[467] νεῶς<sup>G</sup> μελαίνης<sup>AdjG</sup> κοῖλον<sup>AdjA</sup> ἐμβήσας<sup>N</sup> AorSAkt σκάφος<sup>A</sup>  
des Schiffes schwarzen hohlen eingestiegen habend Boot

[468] διπλαῖσι<sup>AdjD</sup> κώπαις<sup>D</sup> τῇσδ<sup>G</sup> Pr ἀποστελῶ<sup>FuAkt</sup> χθονός.<sup>G</sup>  
mit doppelten Rudern von dieser werde wegsenden Erde.

[469] [Χορός]: ἔστ<sup>PräAkt</sup> οὖν<sup>Pt</sup> ὅπως<sup>Kon</sup> ἂν<sup>Pt</sup> ὥσπερ<sup>KonAdv</sup> σπονδῆς<sup>G</sup> θεοῦ<sup>G</sup>  
ist also wie dass wohl gleichsam wie des Trankopfers des Gottes

[470] κἀγὼ<sup>KonN</sup> Pr λαβοίμην<sup>AorM/POp</sup> τοῦ<sup>ArtG</sup> τυφλοῦντος<sup>G</sup> PräAkt ὀμματα<sup>A</sup>  
und ich möchte erhalten des blind machenden Augen

[471] δαλοῦ,<sup>G</sup> φόνου<sup>G</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> τοῦδε<sup>G</sup> Pr κοινωνεῖν<sup>PräInfAkt</sup> θέλω.<sup>PräAkt</sup>  
des Scheites; des Mordes denn dieses teil haben will ich.

[472] [Ὀδυσσεύς]: δεῖ<sup>PräAkt</sup> γοῦν<sup>Pt</sup> μέγας<sup>AdjN</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> δαλός.<sup>N</sup> οὗ<sup>G</sup> Pr ξυλληπτέον.<sup>AdjN</sup>  
ist nötig jedenfalls· groß denn Scheit· dessen zu ergreifen.

[473] [Χορός]: ὥς<sup>Kon</sup> κἂν<sup>KonPt</sup> ἀμαξῶν<sup>G</sup> ἑκατὸν<sup>Adj</sup> ἀραίμην<sup>AorM/POp</sup> βάρος,<sup>A</sup>  
so dass und wohl der Wagen hundert möchte heben Gewicht,

[474] εἰ<sup>Kon</sup> τοῦ<sup>ArtG</sup> Κύκλωπος<sup>G</sup> τοῦ<sup>ArtG</sup> κακῶς<sup>Adv</sup> ὀλουμένου<sup>G</sup> Präm/P  
wenn des Kyklopen des schlecht zugrunde gehenden

[475] ὀφθαλμὸν<sup>A</sup> ὥσπερ<sup>KonAdv</sup> σφηκιᾶν<sup>A</sup> ἐκθύψομεν.<sup>FuAkt</sup>  
Auge gleich wie Wespe aus stoßen werden wir.

[476] [Ὀδυσσεύς]: σιγᾶτε<sup>PräMvAkt</sup> νῦν<sup>Adv</sup> δόλον<sup>A</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> ἐξεπίστασαι.<sup>Präm/P</sup>  
schweigt nun· List denn du verstehst genau·

[477] χῶταν<sup>Kon</sup> κελεύω,<sup>PräAkt</sup> τοῖσιν<sup>ArtD</sup> ἀρχιτέκτοσι<sup>D</sup>  
und wenn ich befehle, den Ober Handwerkern

[478] πεῖθεσθ<sup>Präm/Plmv</sup>· ἐγὼ<sup>N</sup> Pr γὰρ<sup>Pt</sup> ἄνδρας<sup>A</sup> ἀπολιπὼν<sup>N</sup> AorSAkt φίλους<sup>AdjA</sup>  
gehört· ich denn Männer verlassen habend Freunde

[479] τοὺς<sup>ArtA</sup> ἔνδον<sup>Adv</sup> ὄντας<sup>A</sup> PräAkt οὐ<sup>Pt</sup> μόνος<sup>AdjN</sup> σωθήσομαι.<sup>FuM/P</sup>  
die drinnen seienden nicht allein werde gerettet werden.

[480] καίτοι<sup>Pt</sup> φύγοιμ<sup>AorAktOp</sup> ἂν,<sup>Pt</sup> κάκβεβηκ<sup>PerAkt</sup> ἄντρου<sup>G</sup> μυχῶν.<sup>G</sup>  
doch möchte fliehen wohl, und hinaus gestiegen bin der Höhle Tiefen·

[481] ἀλλ<sup>Kon</sup> οὐ<sup>Pt</sup> δίκαιον<sup>AdjN</sup> ἀπολιπόντ<sup>A</sup> AorSAkt ἐμοὺς<sup>AdjA</sup> φίλους,<sup>AdjA</sup>  
aber nicht gerecht verlassen habend meine Freunde,

[482] ξὺν<sup>Prp</sup> οἷσπερ<sup>D</sup> Pr ἦλθον<sup>AorSAkt</sup> δεῦρο,<sup>Adv</sup> σωθῆναι<sup>AorInfM/P</sup> μόνον.<sup>AdjA</sup>  
mit denen mit denen kam ich hierher, gerettet zu werden allein.

## Chor

## Anapäste

[483] [Χορός]: ἄγε,<sup>PräMvAkt</sup> τίς<sup>N</sup> Pr πρῶτος,<sup>AdjNSup</sup> τίς<sup>N</sup> Pr δ<sup>Pt</sup> ἐπὶ<sup>Prp</sup> πρῶτῳ<sup>AdjDSup</sup>  
auf, wer erste, wer aber auf ersten

[484] ταχθεὶς<sup>N</sup> AorPas δαλοῦ<sup>G</sup> κώπην<sup>A</sup> ὀχμάσας<sup>N</sup> AorSAkt  
gestellt worden seiend des Scheites Griff gefasst habend

[485] Κύκλωπος<sup>G</sup> ἔσω<sup>Adv</sup> βλεφάρων<sup>G</sup> ὥσας<sup>N</sup> AorSAkt  
des Kyklopen hinein der Augenlider gestoßen habend

[486] λαμπρὰν<sup>AdjA</sup> ὄψιν<sup>A</sup> διακναίσει,<sup>FuAkt</sup>  
helle Sicht wird zerschaben;



|       |                            |                            |                           |                                  |                     |        |
|-------|----------------------------|----------------------------|---------------------------|----------------------------------|---------------------|--------|
| [487] | σίγα <sup>ij</sup>         | σίγα. <sup>ij</sup>        | καὶ <sup>Kon</sup>        | δῆ <sup>Pt</sup>                 | μεθύων <sup>N</sup> | PräAkt |
|       | still                      | still.                     | und                       | ja                               | trunken             | seiend |
| [488] | ἄχαριν <sup>AdjA</sup>     | κέλαδον <sup>A</sup>       | μουσιζόμενος <sup>N</sup> | PräM/P                           |                     |        |
|       | unlieb                     | Lärm                       | musik                     | machend                          |                     |        |
| [490] | σκαῖος <sup>AdjN</sup>     | ἄπωδός <sup>AdjN</sup>     | καὶ <sup>Kon</sup>        | κλαυσόμενος <sup>N</sup>         | FuM/P               |        |
|       | ungeschickt                | unmusikalisch              | und                       | werde weinen                     | werdend             |        |
| [491] | χωρεῖ <sup>PräAkt</sup>    | πετρίνων <sup>AdjG</sup>   | ἔξω <sup>Adv</sup>        | μελάρων <sup>G</sup>             |                     |        |
|       | geht                       | der steinernen             | hinaus                    | Hallen                           |                     |        |
| [492] | φέρει <sup>PräimvAkt</sup> | νιν <sup>A</sup>           | κώμοις <sup>D</sup>       | παιδεύσωμεν <sup>AorAktKnj</sup> |                     |        |
|       | bring                      | ihn                        | Fest zügen                | mögen wir erziehen               |                     |        |
| [493] | τὸν <sup>ArtA</sup>        | ἀπαίδευτον <sup>AdjA</sup> |                           |                                  |                     |        |
|       | den                        | Ungebildeten               |                           |                                  |                     |        |
| [494] | πάντως <sup>Adv</sup>      | μέλλει <sup>PräAkt</sup>   | τυφλός <sup>AdjN</sup>    | εἶναι <sup>PräInfAkt</sup>       |                     |        |
|       | ganz sicher                | wird wohl                  | blind                     | zu sein.                         |                     |        |

## Strophe 1

|                      |                             |                         |                           |                        |                  |   |
|----------------------|-----------------------------|-------------------------|---------------------------|------------------------|------------------|---|
| [495] [Ημιχ. Χορός]: | μάκαρ <sup>AdjN</sup>       | ὅστις <sup>N</sup>      | εὐιάζει <sup>PräAkt</sup> |                        |                  |   |
|                      | selig                       | wer immer               | euia ruft                 |                        |                  |   |
| [496]                | βοτρώων <sup>G</sup>        | φίλαισι <sup>AdjD</sup> | πηγαῖς <sup>D</sup>       |                        |                  |   |
|                      | der Trauben                 | lieben                  | Quellen                   |                        |                  |   |
| [497]                | ἐπὶ <sup>Prp</sup>          | κῶμον <sup>A</sup>      | ἐκπετασθεῖς <sup>N</sup>  | AorPas                 |                  |   |
|                      | zu                          | Umzug                   | aus gespannt worden       | seiend,                |                  |   |
| [498]                | φίλον <sup>AdjA</sup>       | ἄνδρ <sup>A</sup>       | ὕπαγκαλίζων <sup>N</sup>  | PräAkt                 |                  |   |
|                      | lieben                      | Mann                    | um armend                 |                        |                  |   |
| [499]                | ἐπὶ <sup>Prp</sup>          | δεμνίοις <sup>D</sup>   | τε <sup>Pt</sup>          | ξανθὸν <sup>AdjA</sup> |                  |   |
|                      | auf                         | Lagern                  | auch                      | blonden                |                  |   |
| [500]                | χλιδανῆς <sup>AdjG</sup>    | ἔχων <sup>N</sup>       | ἐταίρας <sup>G</sup>      |                        |                  |   |
|                      | der üppigen                 | habend                  | Hetäre                    |                        |                  |   |
| [501]                | μυρόχριστος <sup>AdjN</sup> | λιπαρὸν <sup>AdjA</sup> | βό <sup>A</sup>           |                        |                  |   |
|                      | salb ölig gesalbt           | glänzend                | bo                        |                        |                  |   |
| [502]                | στρυχον <sup>A</sup>        | αὐδᾷ <sup>PräAkt</sup>  | δέ <sup>Pt</sup>          | Θύραν <sup>A</sup>     | τίς <sup>N</sup> | οἷξει <sup>FuAkt</sup> μοι <sup>D</sup> |
|                      | Locke,                      | spricht                 | aber                      | Tür                    | wer              | wird öffnen mir;                        |

## Strophe 2

|                 |                            |                       |                       |                          |                        |                                       |
|-----------------|----------------------------|-----------------------|-----------------------|--------------------------|------------------------|---------------------------------------|
| [503] [Κύκλωψ]: | παπαπᾶ <sup>ij</sup>       | πλέως <sup>AdjN</sup> | μὲν <sup>Pt</sup>     | οἴνου <sup>G</sup>       |                        |                                       |
|                 | papapā                     | voll                  | zwar                  | Weines,                  |                        |                                       |
| [504]           | γάνυμαι <sup>PräM/P</sup>  | δὲ <sup>Pt</sup>      | δαιτὸς <sup>G</sup>   | ἥβη <sup>D</sup>         |                        |                                       |
|                 | freue ich mich             | aber                  | der Mahlzeit          | Jugend,                  |                        |                                       |
| [505]           | σκάφος <sup>N</sup>        | ὀλκάς <sup>N</sup>    | ὥς <sup>Adv</sup>     | γεμισθεῖς <sup>N</sup>   | AorPas                 |                                       |
|                 | Kahn                       | Frachter              | wie                   | gefüllt worden           | seiend                 |                                       |
| [506]           | ποτὶ <sup>Prp</sup>        | σέλμα <sup>A</sup>    | γαστρὸς <sup>G</sup>  | ἄκρας <sup>AdjG</sup>    |                        |                                       |
|                 | an                         | Bord                  | des Bauches           | der Spitze.              |                        |                                       |
| [507]           | ὕπαγει <sup>PräAkt</sup>   | μ <sup>A</sup>        | ὁ <sup>ArtN</sup>     | χόρτος <sup>N</sup>      | εὖφρων <sup>AdjN</sup> |                                       |
|                 | führt hin                  | mich                  | die                   | Kost                     | wohl gesinnt           |                                       |
| [508]           | ἐπὶ <sup>Prp</sup>         | κῶμον <sup>A</sup>    | ἦρος <sup>G</sup>     | ὥραις <sup>D</sup>       |                        |                                       |
|                 | zu                         | Umzug                 | des Frühlings         | Zeiten                   |                        |                                       |
| [509]           | ἐπὶ <sup>Prp</sup>         | Κύκλωπας <sup>A</sup> | ἀδελφούς <sup>A</sup> |                          |                        |                                       |
|                 | zu                         | Kyklopen              | Brüder.               |                          |                        |                                       |
| [510]           | φέρει <sup>PräimvAkt</sup> | μοι <sup>D</sup>      | ξεῖνε <sup>V</sup>    | φέρ <sup>PräimvAkt</sup> | ἄσκον <sup>A</sup>     | ἐνδος <sup>Adv</sup> μοι <sup>D</sup> |
|                 | bring                      | mir,                  | Fremder,              | bring,                   | Schlauch               | hinein mir.                           |

## Strophe 3

- [511] [Χορός]: καλὸν<sup>AdjA</sup> ὄμμασιν<sup>D</sup> δεδορκῶς<sup>N</sup>  
schön mit Augen gesehen habend
- [512] Καλὸς<sup>AdjN</sup> ἐκπερᾷ<sup>PräAkt</sup> μελάρων.<sup>G</sup>  
schön tritt hinaus der Hallen.
- [513] —παπαπᾶ·<sup>ij</sup> φιλεῖ<sup>PräAkt</sup> τις<sup>N</sup> ἡμᾶς·<sup>A</sup><sub>Pr</sub> —  
—papapā· liebt jemand uns.
- [514] λύχνα<sup>A</sup> δ·<sup>Pt</sup> ἀμμένον·<sup>A</sup><sub>PerM/P</sub> δαΐα<sup>AdjA</sup> σὸν<sup>AdjA</sup>  
Lampe aber angezündet seiend brennende deine
- [515] χροῖα<sup>A</sup> χῶς<sup>Kon</sup> τέρεινα<sup>AdjN</sup> νύμφα<sup>N</sup>  
Haut und wie zart Nymphe
- [516] δροσερῶν<sup>AdjG</sup> ἔσωθεν<sup>Adv</sup> ἄντρων.<sup>G</sup>  
tau frischer von innen Höhlen.
- [517] στεφάνων<sup>G</sup> δ·<sup>Pt</sup> οὐ<sup>Pt</sup> μία<sup>AdjN</sup> χροιά<sup>N</sup>  
der Kränze aber nicht eine Farbe
- [518] περὶ<sup>Prp</sup> σὸν<sup>AdjA</sup> κρᾶτα<sup>A</sup> τάχ·<sup>Adv</sup> ἐξομλήσει.<sup>FuAkt</sup>  
um deinen Kopf bald wird sich versammeln.

## Episode

- [519] [Ὀδυσσεύς]: Κύκλωψ·<sup>V</sup> ἄκουσον·<sup>AorImvAkt</sup> ὥς<sup>Kon</sup> ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τοῦ<sup>ArtG</sup> Βακχίου<sup>G</sup>  
Kyklops, höre· dass ich des Bakchios
- [520] τούτου<sup>G</sup><sub>Pr</sub> τρίβων<sup>N</sup> εἴμ·<sup>PräAkt</sup> ὃν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> πειν<sup>AorInfAkt</sup> ἔδωκά<sup>AorAkt</sup> σοι·<sup>D</sup><sub>Pr</sub>  
dieses Anhänger bin, den zu trinken gab ich dir.
- [521] [Κύκλωψ]: ὁ<sup>ArtN</sup> Βάκχιος<sup>N</sup> δέ<sup>Pt</sup> τίς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> θεὸς<sup>N</sup> νομίζεται·<sup>PräM/P</sup>  
der Bakchios aber welcher Gott wird gehalten;
- [522] [Ὀδυσσεύς]: μέγιστος<sup>AdjNSup</sup> ἀνθρώποισιν<sup>D</sup> ἐς<sup>Prp</sup> τέρψιν<sup>A</sup> βίου.<sup>G</sup>  
größter den Menschen in Freude des Lebens.
- [523] [Κύκλωψ]: ἐρυγγάνω<sup>PräAkt</sup> γοῦν<sup>Pt</sup> αὐτὸν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἡδέως<sup>Adv</sup> ἐγώ·<sup>N</sup><sub>Pr</sub>  
rülpsse jedenfalls ihn angenehm ich.
- [524] [Ὀδυσσεύς]: τοιόσδ·<sup>AdjN</sup> ὁ<sup>ArtN</sup> δαίμων·<sup>N</sup> οὐδένα<sup>A</sup><sub>Pr</sub> βλάπτει<sup>PräAkt</sup> βροτῶν.<sup>G</sup>  
so beschaffen der Dämon· keinen schädigt der Sterblichen.
- [525] [Κύκλωψ]: θεὸς<sup>N</sup> δ·<sup>Pt</sup> ἐν<sup>Prp</sup> ἀσκόῳ<sup>D</sup> πῶς<sup>Adv</sup> γέγηθ·<sup>PerAkt</sup> οἴκους<sup>A</sup> ἔχων·<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub>  
Gott aber in dem Schlauch wie freut sich Häuser habend;
- [526] [Ὀδυσσεύς]: ὅπου<sup>Adv</sup> τιθῇ<sup>PräAktKnj</sup> τις<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἐνθάδ·<sup>Adv</sup> ἐστὶν<sup>PräAkt</sup> εὐπετής·<sup>AdjN</sup>  
wo setzt jemand, hier ist bequem.
- [527] [Κύκλωψ]: οὐ<sup>Pt</sup> τοῦς<sup>ArtA</sup> θεοῦς<sup>A</sup> χρὴ<sup>PräAkt</sup> σῶμ·<sup>A</sup> ἔχειν<sup>PräInfAkt</sup> ἐν<sup>Prp</sup> δέρμασιν·<sup>D</sup>  
nicht die Götter ist nötig Körper zu haben in Fellen.
- [528] [Ὀδυσσεύς]: τί<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δ·<sup>Pt</sup> εἰ<sup>Kon</sup> σε<sup>A</sup><sub>Pr</sub> τέρπει<sup>PräAkt</sup> γ·<sup>Pt</sup> ἢ<sup>Kon</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> δέρμα<sup>A</sup> σοι·<sup>D</sup><sub>Pr</sub> πικρόν·<sup>AdjA</sup>  
was aber, wenn dich erfreut doch; oder das Fell dir bitter;
- [529] [Κύκλωψ]: μισῶ<sup>PräAkt</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> ἀσκόν·<sup>A</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> δέ<sup>Pt</sup> ποτὸν<sup>A</sup> φιλῶ<sup>PräAkt</sup> τόδε·<sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
hasse den Schlauch· das aber Getränk liebe dieses.
- [530] [Ὀδυσσεύς]: μένων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> νυν·<sup>Adv</sup> αὐτοῦ<sup>Adv</sup> πῖνε<sup>PräImvAkt</sup> κεῦθύμει·<sup>Kon</sup><sub>PräImvAkt</sub> Κύκλωψ·<sup>V</sup>  
bleibend nun hier trinke und sei guten Mutes, Kyklops.
- [531] [Κύκλωψ]: οὐ<sup>Pt</sup> χρὴ<sup>PräAkt</sup> μ·<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἀδελφοῖς<sup>D</sup> τοῦδε<sup>G</sup><sub>Pr</sub> προσδοῦναι<sup>AorInfAkt</sup> ποτοῦ·<sup>G</sup>  
nicht ist nötig mich Brüdern dieses dazu zu geben des Getränks;
- [532] [Ὀδυσσεύς]: ἔχων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> γὰρ<sup>Pt</sup> αὐτὸς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τιμώτερος<sup>AdjNKmp</sup> φανῇ·<sup>AorPasKnj</sup>  
haltend denn selbst ehrenvoller erscheinst.
- [533] [Κύκλωψ]: διδοὺς<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> δέ<sup>Pt</sup> τοῖς<sup>ArtD</sup> φίλοις<sup>D</sup> χρησιμώτερος·<sup>AdjNKmp</sup>  
gebend aber den Freunden nützlicher.

- [534] [Ὀδυσσεύς]: πυγμὰς<sup>A</sup> ὁ<sup>ArtN</sup> κῶμος<sup>N</sup> λοῖδορόν<sup>AdjA</sup> τ<sup>Pt</sup> ξρην<sup>A</sup> φιλεῖ<sup>PräAkt</sup>.  
Faustkämpfe der Komos schmähhlichen und Streit liebt.
- [535] [Κύκλωψ]: μεθύω<sup>PräAkt</sup> μέν<sup>Pt</sup> ἔμπα<sup>Adv</sup> δ<sup>Pt</sup> οὔτις<sup>N</sup> ἄν<sup>Pt</sup> ψαύσειέ<sup>AorAktOp</sup> μου<sup>G</sup>.  
bin betrunken zwar, dennoch aber niemand wohl würde berühren meiner.
- [536] [Ὀδυσσεύς]: ὦ<sup>ij</sup> τᾶν<sup>V</sup> πεπωκότ<sup>A</sup> ἐν<sup>Prp</sup> δόμοισι<sup>D</sup> χρῆ<sup>PräAkt</sup> μένειν<sup>PräInfAkt</sup>.  
o Freund, getrunken habende in Häusern ist nötig zu bleiben.
- [537] [Κύκλωψ]: ἡλίθιος<sup>AdjN</sup> ὅστις<sup>N</sup> μὴ<sup>Pt</sup> πιὼν<sup>N</sup> κῶμον<sup>A</sup> φιλεῖ<sup>PräAkt</sup>.  
töricht wer nicht getrunken habend Umzug liebt.
- [538] [Ὀδυσσεύς]: ὅς<sup>N</sup> δ<sup>Pt</sup> ἄν<sup>Pt</sup> μεθυσθείς<sup>N</sup> γ<sup>Pt</sup> ἐν<sup>Prp</sup> δόμοις<sup>D</sup> μέινη<sup>AorAktKnj</sup> σοφός<sup>AdjN</sup>.  
wer aber wohl betrunken geworden doch in Häusern bleibe, weise.
- [539] [Κύκλωψ]: τί<sup>N</sup> δρῶμεν<sup>PräAktKnj</sup> ὦ<sup>ij</sup> Σιληνέ<sup>V</sup> σοὶ<sup>D</sup> μένειν<sup>PräInfAkt</sup> δοκεῖ<sup>PräAkt</sup>.  
was tun wir, o Silen; dir zu bleiben scheint;
- [540] [Σιληνός]: δοκεῖ<sup>PräAkt</sup> τί<sup>N</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> δεῖ<sup>PräAkt</sup> συμποτῶν<sup>G</sup> ἄλλων<sup>AdjG</sup> Κύκλωψ<sup>V</sup>.  
scheint. was denn bedarf zusammen Trinkern anderer, Kyklops;
- [541] [Κύκλωψ]: καὶ<sup>Kon</sup> μὴν<sup>Pt</sup> λαχνῶδές<sup>AdjN</sup> τ<sup>Pt</sup> οὔδας<sup>N</sup> ἀνθηρᾶς<sup>AdjG</sup> χλόης<sup>G</sup> . . . .  
und wahrlich flaumiges und Boden der blühenden des Grases
- [542] [Σιληνός]: καὶ<sup>Kon</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> γε<sup>Pt</sup> θάλλος<sup>A</sup> ἡλίου<sup>G</sup> πίνειν<sup>PräInfAkt</sup> καλόν<sup>AdjN</sup>.  
und zu gewiss Wärme der Sonne zu trinken gut.
- [543] κλίθητί<sup>AorPasImv</sup> νύν<sup>Adv</sup> μοι<sup>D</sup> πλευρὰ<sup>A</sup> θεῖς<sup>N</sup> ἐπὶ<sup>Prp</sup> χθονός<sup>G</sup>.  
lege dich nun mir Seite gesetzt habend auf der Erde.
- [544] [Κύκλωψ]: ἰδοῦ<sup>ij</sup>.  
siehe da.
- [545] τί<sup>N</sup> δῆτα<sup>Pt</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> κρατῆρ<sup>A</sup> ὀπισθε<sup>Adv</sup> μου<sup>G</sup> τίθης<sup>PräAkt</sup>.  
was denn den Mischbecher hinter mir setzt du;
- [546] [Σιληνός]: ὥς<sup>Kon</sup> μὴ<sup>Pt</sup> παριών<sup>N</sup> τις<sup>N</sup> καταβάλῃ<sup>AorAktKnj</sup>.  
damit nicht vorüber gehend jemand nieder werfe.
- [546b] [Κύκλωψ]: πίνειν<sup>PräInfAkt</sup> μέν<sup>Pt</sup> οὖν<sup>Pt</sup>.  
zu trinken zwar nun
- [547] κλέπτων<sup>N</sup> σὺ<sup>N</sup> βούλη<sup>PräM/P</sup> κάτθες<sup>AorAktImv</sup> αὐτόν<sup>A</sup> ἐς<sup>Prp</sup> μέσον<sup>A</sup>.  
stehend du willst. setz nieder ihn in Mitte.
- [548] σὺ<sup>N</sup> δ<sup>Pt</sup> ὦ<sup>ij</sup> ξέν<sup>V</sup> εἰπέ<sup>AorAktImv</sup> τοῦνομ<sup>ArtA</sup> ὅ<sup>N</sup> τι<sup>N</sup> σε<sup>A</sup> χρῆ<sup>PräAkt</sup> καλεῖν<sup>PräInfAkt</sup>.  
du aber, o Fremder, sage den Namen was irgend dich ist nötig zu nennen.
- [549] [Ὀδυσσεύς]: Οὐτίν<sup>A</sup> χάριν<sup>A</sup> δέ<sup>Pt</sup> τίνα<sup>A</sup> λαβών<sup>N</sup> σ<sup>A</sup> ἐπαινέσω<sup>FuAkt</sup>.  
Niemand. Dank aber welchen genommen habend dich werde ich loben;
- [550] [Κύκλωψ]: πάντων<sup>AdjG</sup> σ<sup>A</sup> ἐταίρων<sup>G</sup> ὕστερον<sup>Adv</sup> θοινάσομαι<sup>FuMed</sup>.  
aller dich Gefährten später werde ich schmausen.
- [551] [Σιληνός]: καλόν<sup>AdjN</sup> γε<sup>Pt</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> γέρας<sup>N</sup> τῷ<sup>ArtD</sup> ξένω<sup>D</sup> δίδω<sup>PräAkt</sup> Κύκλωψ<sup>V</sup>.  
schön doch die Gabe dem Fremden gibst du, Kyklops.
- [552] [Κύκλωψ]: οὗτος<sup>N</sup> τί<sup>N</sup> δρᾶς<sup>PräAkt</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> οἶνον<sup>A</sup> ἐκπίνεις<sup>PräAkt</sup> λάθρα<sup>Adv</sup>.  
du da, was tust du; den Wein aus trinkst heimlich;
- [553] [Σιληνός]: οὐκ<sup>Pt</sup> ἀλλ<sup>Kon</sup> ἐμ<sup>A</sup> οὗτος<sup>N</sup> ἔκυσεν<sup>AorAkt</sup> ὅτι<sup>Kon</sup> καλόν<sup>AdjA</sup> βλέπω<sup>PräAkt</sup>.  
nicht, sondern mich dieser küsste, weil schön sehe ich.
- [554] [Κύκλωψ]: κλαύση<sup>AorAktKnj</sup> φιλῶν<sup>N</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> οἶνον<sup>A</sup> οὐ<sup>Pt</sup> φιλοῦντά<sup>A</sup> σε<sup>A</sup>.  
mögest weinen, liebend den Wein nicht liebend dich.
- [555] [Σιληνός]: ναὶ<sup>Pt</sup> μὰ<sup>Prp</sup> Δι<sup>A</sup> ἐπεὶ<sup>Kon</sup> μού<sup>G</sup> φησ<sup>PräAkt</sup> ἐρᾶν<sup>PräInfAkt</sup> ὄντος<sup>G</sup> καλοῦ<sup>AdjG</sup>.  
ja bei Zeus, da meiner sagst zu lieben seiend schön.
- [556] [Κύκλωψ]: ἔγχει<sup>AorAktImv</sup> πλέων<sup>AdjKmp</sup> δέ<sup>Pt</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> σκύφον<sup>A</sup> δίδου<sup>PräImvAkt</sup> μόνον<sup>AdjA</sup>.  
gieße ein, voller aber den Becher. gib nur.
- [557] [Σιληνός]: πῶς<sup>Adv</sup> οὖν<sup>Pt</sup> κέκραται<sup>PerM/P</sup> φέρε<sup>PräImvAkt</sup> διασκεψώμεθα<sup>AorM/PKnj</sup>.  
wie nun ist gemischt; komm mögen wir untersuchen.
- [558] [Κύκλωψ]: ἀπολεῖς<sup>FuAkt</sup> δὲ<sup>AorAktImv</sup> οὕτως<sup>Adv</sup>.  
wirst verderben. gib so.

- [558b] [Σιληνός]: ναί<sup>Pt</sup> μα<sup>Prp</sup> Δί<sup>A</sup> οὐ<sup>Pt</sup> πρὶν<sup>Adv</sup> ἂν<sup>Pt</sup> γέ<sup>Pt</sup> σε<sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
ja bei Zeus nicht eher wohl eben dich
- [559] στέφανον<sup>A</sup> ἴδω<sup>AorAktKnj</sup> λαβόντα<sup>A</sup> γεύσωμαί<sup>FuM/P</sup> τ<sup>Pt</sup> ἔτι<sup>Adv</sup> . . .  
Kranz möge ich sehen genommen habend werde ich kosten und noch
- [560] [Κύκλωψ]: ὦ<sup>ij</sup> οἰνοχόος<sup>V</sup> ἄδικος<sup>AdjN</sup>  
o Weinschenk ungerecht.
- [560b] [Σιληνός]: οὐ<sup>Pt</sup> μα<sup>Prp</sup> Δί<sup>A</sup>, ἀλλ<sup>Kon</sup> ὦ<sup>ij</sup> οἶνος<sup>V</sup> γλυκύς<sup>AdjN</sup>  
nicht bei Zeus, sondern o Wein süß.
- [561] ἀπομυκτέον<sup>AdjN</sup> δέ<sup>Pt</sup> σοί<sup>D</sup><sub>Pr</sub> ἐστίν<sup>PräAkt</sup> ὥς<sup>Kon</sup> λήψῃ<sup>FuM/P</sup> πιεῖν<sup>AorInfAkt</sup>.  
aus zu schnäuzen aber dir ist damit du nehmen wirst zu trinken.
- [562] [Κύκλωψ]: ἰδοῦ<sup>ij</sup> καθαρὸν<sup>AdjN</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> χεῖλος<sup>N</sup> αἰ<sup>ArtN</sup> τρίχες<sup>N</sup> τέ<sup>Pt</sup> μου<sup>G</sup><sub>Pr</sub>  
siehe da, rein die Lippe die Haare auch meiner.
- [563] [Σιληνός]: θές<sup>AorAktIv</sup> νυν<sup>Adv</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> ἄγκῶν<sup>A</sup> εὐρύθμως<sup>Adv</sup> κατ<sup>KonAdv</sup> ἔκπιε<sup>AorAktIv</sup>  
setze nun den Ellbogen gleichmäßig, und dann trinke aus,
- [564] ὥσπερ<sup>KonAdv</sup> μ<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὁρᾷς<sup>PräAkt</sup> πίνοντα—<sup>A</sup> <sub>PräAkt</sub> χῶσπερ<sup>KonAdv</sup> οὐκ<sup>Pt</sup> ἐμέ<sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
so wie mich du siehst trinkend— und wie nicht mich.
- [565] [Κύκλωψ]: ἄ<sup>ij</sup> ἄ<sup>ij</sup> τί<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δράσεις<sup>FuAkt</sup>  
ah ah, was wirst tun;
- [565b] [Σιληνός]: ἡδέως<sup>Adv</sup> ἡμύστισα<sup>AorAkt</sup>  
angenehm trank ich auf einen Zug.
- [566] [Κύκλωψ]: λάβ<sup>AorAktIv</sup>, ὦ<sup>ij</sup> ξέν<sup>V</sup>, αὐτὸς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> οἰνοχόος<sup>N</sup> τέ<sup>Pt</sup> μοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> γενοῦ<sup>AorMedIv</sup>.  
nimm, o Fremder, selbst Weinschenk und mir werde.
- [567] [Ὀδυσσεύς]: γιγνώσκεται<sup>PräM/P</sup> γοῦν<sup>Pt</sup> ἡ<sup>ArtN</sup> ἄμπελος<sup>N</sup> τήμῃ<sup>ArtAdjD</sup> χειρί<sup>D</sup>  
wird erkannt jedenfalls die Weinstock der meinen Hand.
- [568] [Κύκλωψ]: φέρ<sup>PräIvAkt</sup> ἔγχεόν<sup>PräIvAkt</sup> νυν<sup>Adv</sup>  
bring gieße ein nun.
- [568b] [Ὀδυσσεύς]: ἐγχέω<sup>PräAkt</sup> σίγα<sup>PräIvAkt</sup> μόνον<sup>AdjA</sup>  
gieße ein, schweige nur.
- [569] [Κύκλωψ]: χαλεπὸν<sup>AdjN</sup> τόδ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> εἶπας<sup>AorAkt</sup> ὅστις<sup>N</sup> ἂν<sup>Pt</sup> πίνη<sup>PräAktKnj</sup> πολύν<sup>AdjA</sup>  
schwierig dies sagtest du, wer immer wohl trinke viel.
- [570] [Ὀδυσσεύς]: ἰδοῦ<sup>ij</sup> λαβὼν<sup>AorSakt</sup> ἔκπιθι<sup>AorAktIv</sup> καὶ<sup>Kon</sup> μηδὲν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> λίπης<sup>AorAktKnj</sup>  
siehe da genommen habend trink aus und nichts lassest übrig.
- [571] συνεκθανεῖν<sup>AorInfAkt</sup> δέ<sup>Pt</sup> σπῶντα<sup>PräAkt</sup> χρῆ<sup>PräAkt</sup> τῷ<sup>ArtD</sup> πώματι<sup>D</sup>  
zusammen zu sterben aber libierend ist nötig dem Trank.
- [572] [Κύκλωψ]: παπαῖ<sup>ij</sup> σοφόν<sup>AdjN</sup> γε<sup>Pt</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> ξύλον<sup>N</sup> τῆς<sup>ArtG</sup> ἀμπέλου<sup>G</sup>  
papai, klug doch das Holz des Weinstocks.
- [573] [Ὀδυσσεύς]: καὶ<sup>KonPt</sup> μὲν<sup>Pt</sup> σπάσης<sup>AorAktKnj</sup> γε<sup>Pt</sup> δαιτὶ<sup>D</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> πολλῇ<sup>AdjD</sup> πολύν<sup>AdjA</sup>  
und wohl zwar ziehest du doch bei der Mahlzeit zu vieler Menge viel,
- [574] τέγξας<sup>AorAkt</sup> ἄδιψον<sup>AdjA</sup> νηδύν<sup>A</sup> εἰς<sup>Prp</sup> ὕπνον<sup>A</sup> βαλεῖ<sup>FuAkt</sup>  
benetzt habend durstlosen Bauch, in Schlaf wird werfen,
- [575] ἢ<sup>Kon</sup> δ<sup>Pt</sup> ἐλλίπης<sup>AorAktKnj</sup> τι<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ξηρανεῖ<sup>FuAkt</sup> σ<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὁ<sup>ArtN</sup> Βάκχιος<sup>N</sup>  
wenn aber du auslässt etwas, austrocknen wird dich der Bakchios.
- [576] [Κύκλωψ]: ἰοῦ<sup>ij</sup> ἰοῦ<sup>ij</sup>  
ιοῦ ἰοῦ,
- [577] ὥς<sup>Adv</sup> ἐξένευσα<sup>AorAkt</sup> μόγις<sup>Adv</sup> ἄκρατος<sup>AdjN</sup> ἡ<sup>ArtN</sup> χάρις<sup>N</sup>  
wie wuch ich aus mühsam· ungemischt die Freude.
- [578] ὁ<sup>ArtN</sup> δ<sup>Pt</sup> οὐρανός<sup>N</sup> μοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> συμμεμιγμένος<sup>N</sup> <sub>PerM/P</sub> δοκεῖ<sup>PräAkt</sup>  
der aber Himmel mir zusammen gemischt scheint
- [579] τῇ<sup>ArtD</sup> γῇ<sup>D</sup> φέρεσθαι<sup>PräM/Plnf</sup> τοῦ<sup>ArtG</sup> Διός<sup>G</sup> τε<sup>Pt</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> θρόνον<sup>A</sup>  
der Erde getragen zu werden, des Zeus und den Thron

- [580] λεύσσω, <sup>PräAkt</sup> τὸ <sup>ArtA</sup> πᾶν <sup>AdjA</sup> τε <sup>Pt</sup> δαϊμόνων <sup>G</sup> ἄγνόν <sup>AdjA</sup> σέβας, <sup>A</sup>  
ich blicke, das Ganze und der Dämonen heilige Ehrfurcht.
- [581] —οὐκ <sup>Pt</sup> ἂν <sup>Pt</sup> φιλήσαιμ'. — αἱ <sup>ArtN</sup> Χάριτες <sup>N</sup> πειρῶσίν <sup>PräAkt</sup> με. <sup>A</sup> <sup>Pr</sup> —  
—nicht wohl würde ich küssen· die Grazien versuchen mich.
- [582] ἄλλις <sup>Adv</sup> Γανυμήδην <sup>A</sup> τόνδ' <sup>ArtA</sup> ἔχων <sup>N</sup> ἄναπαύσομαι. <sup>FuM/P</sup>  
genug Ganymed den diesen haltend werde ich ruhen.
- [583] κάλλιστα, <sup>Adv</sup> νῆ <sup>Prp</sup> τὰς <sup>ArtA</sup> Χάριτας. <sup>A</sup> —ἡδομαι <sup>PräM/P</sup> δέ <sup>Pt</sup> πως <sup>Adv</sup>  
am schönsten, bei den Grazien. —freue ich mich aber irgendwie
- [584] τοῖς <sup>ArtD</sup> παιδικοῖσι <sup>AdjD</sup> μᾶλλον <sup>AdvKmp</sup> ἢ <sup>Kon</sup> τοῖς <sup>ArtD</sup> θήλεσιν. <sup>D</sup>  
den Knaben Geliebten mehr als den Weiblichen.
- [585] [Σιληνός]: ἐγὼ <sup>N</sup> <sup>Pr</sup> γάρ <sup>Pt</sup> ὁ <sup>ArtN</sup> Διός <sup>G</sup> εἰμι <sup>PräAkt</sup> Γανυμήδης, <sup>N</sup> Κύκλωψ; <sup>V</sup>  
ich denn der des Zeus bin Ganymed, Kyklops;
- [586] [Κύκλωψ]: ναί <sup>Pt</sup> μὰ <sup>Prp</sup> Δι', <sup>A</sup> ὃν <sup>A</sup> <sup>Pr</sup> ἀρπάξω <sup>PräAkt</sup> γ', <sup>Pt</sup> ἐγὼ <sup>N</sup> <sup>Pr</sup> 'κ' <sup>Prp</sup> τοῦ <sup>ArtG</sup> Δαρδάνου. <sup>G</sup>  
ja bei Zeus, den raube doch ich aus des Dardanos.
- [587] [Σιληνός]: ἀπόλωλα, <sup>PerAkt</sup> παῖδες. <sup>V</sup> σχέτλια <sup>AdjA</sup> πείσομαι <sup>FuM/P</sup> κακά. <sup>AdjA</sup>  
ich bin verloren, Kinder· schlimme werde ich erleiden Übel.
- [588] [Κύκλωψ]: μέμφη <sup>PräM/P</sup> τὸν <sup>ArtA</sup> ἔραστην <sup>A</sup> κἀντρυφᾷς <sup>Kon</sup> <sup>PräAkt</sup> πεπωκότι, <sup>D</sup> <sup>PerAkt</sup>  
tadelst du den Liebhaber und schwelgst du dem getrunken habenden;
- [589] [Σιληνός]: οἵμοι. <sup>ij</sup> πικρότατον <sup>AdjASup</sup> οἶνον <sup>A</sup> ὄψομαι <sup>FuM/P</sup> τάχα. <sup>Adv</sup>  
weh mir· bittersten Wein werde ich sehen bald.
- [590] [Ὀδυσσεύς]: ἄγε <sup>PräImvAkt</sup> δῆ, <sup>Pt</sup> Διονύσου <sup>G</sup> παῖδες, <sup>N</sup> εὐγενῆ <sup>AdjA</sup> τέκνα, <sup>A</sup>  
auf nun, des Dionysos Kinder, edle Kinder,
- [591] ξνδον <sup>Adv</sup> μὲν <sup>Pt</sup> ἀνὴρ. <sup>N</sup> τῷ <sup>ArtD</sup> δ' <sup>Pt</sup> ὕπνῳ <sup>D</sup> παρειμένος <sup>N</sup> <sup>PerM/P</sup>  
innen doch Mann· dem aber Schlaf hingelegt seiend
- [592] τάχ' <sup>Adv</sup> ἐξ <sup>Prp</sup> ἀναιδοῦς <sup>AdjG</sup> φάρυγος <sup>G</sup> ὠθήσει <sup>FuAkt</sup> κρέα. <sup>A</sup>  
bald aus schamloser Kehle wird stoßen Fleisch.
- [593] δαλὸς <sup>N</sup> δ' <sup>Pt</sup> ἔσωθεν <sup>Adv</sup> αὐλίων <sup>G</sup> ὠθεῖ <sup>PräAkt</sup> καπνὸν <sup>A</sup>  
Scheit aber von innen der Höfe stößt Rauch
- [594] παρευτρέπισται. <sup>PerM/P</sup> κούδ' <sup>KonPtA</sup> ἄλλο <sup>AdjA</sup> πλὴν <sup>Prp</sup> πυροῦν <sup>PräAktInf</sup>  
ist zugerichtet· und auch nichts anderes außer brennen
- [595] Κύκλωπος <sup>G</sup> ὄψιν. <sup>A</sup> ἀλλ' <sup>Kon</sup> ὅπως <sup>Kon</sup> ἀνὴρ <sup>N</sup> ἔσῃ. <sup>FuM/P</sup>  
des Kyklopen Antlitz· aber wie Mann wirst du sein.
- [596] [Χορός]: πέτρας <sup>G</sup> τὸ <sup>ArtN</sup> λῆμα <sup>N</sup> καδάμαντος <sup>KonG</sup> ἔξομεν. <sup>FuAkt</sup>  
des Felsens den Entschluss und des Adamants werden wir haben.
- [597] χώρει <sup>PräImvAkt</sup> δ' <sup>Pt</sup> ἐς <sup>Prp</sup> οἴκους, <sup>A</sup> πρίν <sup>Kon</sup> τι <sup>A</sup> <sup>Pr</sup> τὸν <sup>ArtA</sup> πατέρα <sup>A</sup> παθεῖν <sup>AorSInfAkt</sup>  
gehe aber in Häuser, bevor irgend etwas den Vater zu erleiden
- [598] ἀπάλαμνον. <sup>AdjA</sup> ὥς <sup>Kon</sup> σοι <sup>D</sup> <sup>Pr</sup> τάνθαδ' <sup>ArtA</sup> ἐστὶν <sup>PräAkt</sup> εὐτρεπῆ. <sup>AdjN</sup>  
Ungehöriges· so dass dir die hier ist bereit.
- [599] [Ὀδυσσεύς]: Ἥφαιστ', <sup>V</sup> ἄναξ <sup>V</sup> Αἰτναῖε, <sup>AdjV</sup> γείτονος <sup>G</sup> κακοῦ <sup>AdjG</sup>  
Hephaistos, Herr Ätna ischer, des Nachbarn schlechten
- [600] λαμπρὸν <sup>AdjA</sup> πυρώσας <sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup> ὄμμ' <sup>A</sup> ἀπαλλάχθηθ' <sup>AorPasImv</sup> ἅπαξ, <sup>Adv</sup>  
hell angefeuert habend Auge werdet befreit einmal,
- [601] σὺ <sup>N</sup> <sup>Pr</sup> τ', <sup>Pt</sup> ὧ <sup>ij</sup> μελαίνης <sup>AdjG</sup> Νυκτὸς <sup>G</sup> ἐκπαίδευσέμ', <sup>V</sup> ὥπνε, <sup>V</sup>  
du doch, o der schwarzen Nacht Zögling, Schlaf,
- [602] ἄκρατος <sup>AdjN</sup> ἐλθ' <sup>AorAktImv</sup> θηρί <sup>D</sup> τῷ <sup>ArtD</sup> θεοστυνεῖ, <sup>AdjD</sup>  
ungemischt komm dem Tier dem götter verhassten,
- [603] καὶ <sup>Kon</sup> μὴ <sup>Pt</sup> <sup>πὶ</sup> <sup>Prp</sup> καλλίστοις <sup>AdjDSup</sup> Τρωικοῖς <sup>AdjD</sup> πόνοις <sup>D</sup>  
und nicht auf schönsten troischen Mühen
- [604] αὐτόν <sup>A</sup> <sup>Pr</sup> τε <sup>Pt</sup> ναύτας <sup>A</sup> τ', <sup>Pt</sup> ἀπολέσητ' <sup>AorAktKnj</sup> Ὀδυσσέα <sup>A</sup>  
ihn und Seeleute und möget ihr zugrunde richten Odysseus
- [605] ὑπ' <sup>Prp</sup> ἀνδρός, <sup>G</sup> ᾧ <sup>D</sup> <sup>Pr</sup> θεῶν <sup>G</sup> οὐδ' <sup>N</sup> <sup>Pr</sup> ἢ <sup>Kon</sup> βροτῶν <sup>G</sup> μέλει. <sup>PräAkt</sup>  
von Mann, dem der Götter nichts oder der Sterblichen kümmert.

[606] ἢ<sup>Kon</sup> τὴν<sup>ArtA</sup> τύχην<sup>A</sup> μὲν<sup>Pt</sup> δαίμον<sup>·A</sup> ἡγεῖσθαι<sup>PräM/Plnf</sup> χρεών<sup>N</sup>  
entweder das Schicksal zwar Dämon zu halten nötig,  
[607] τὰ<sup>ArtN</sup> δαιμόνων<sup>G</sup> δὲ<sup>Pt</sup> τῆς<sup>ArtG</sup> τύχης<sup>G</sup> ἐλάσσονα<sup>AdjNKmp</sup>  
die der Dämonen aber des Schicksals geringeren.

## Lyrik

- [608] [Χορός]: λήψεται<sup>FuM/p</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> τράχηλον<sup>A</sup>  
wird nehmen den Hals
- [609] ἐντόνως<sup>Adv</sup> ὁ<sup>ArtN</sup> καρκίνος<sup>N</sup>  
heftig der Krebs
- [610] τοῦ<sup>ArtG</sup> ξеноδοιτυμόνος<sup>G</sup> πυρὶ<sup>D</sup> γὰρ<sup>Pt</sup> τάχα<sup>Adv</sup>  
des Fremden Essers· mit Feuer denn bald
- [611] φωσφόρους<sup>AdjA</sup> ὀλεῖ<sup>FuAkt</sup> κόρας<sup>A</sup>  
licht tragenden wird vernichten Pupillen.
- [612] ἤδη<sup>Adv</sup>  
schon
- [613] δαλὸς<sup>N</sup> ἠνθρακωμένος<sup>N</sup>  
Scheit verkohlt worden seiend
- [615] κρύπτεται<sup>PräM/p</sup> ἐς<sup>Prp</sup> σποδιάν<sup>A</sup> δρυὸς<sup>G</sup> ἄσπετον<sup>AdjA</sup>  
verbirgt sich in Asche, der Eiche unermesslich
- [616] ἔρνος<sup>N</sup> ἀλλ<sup>·Kon</sup> ἴτω<sup>PräAktImv</sup> Μάρων<sup>N</sup>  
Spross· aber soll gehen Maron·
- [616a] πρᾶστέω<sup>·PräAktImv</sup>  
soll handeln·
- [617] μαινομένου<sup>G</sup> ῥελέτω<sup>AorAktImv</sup> βλέφαρον<sup>A</sup> Κύ  
des Rasenden soll heraus nehmen Augenlid Ky
- [618] κλωπος<sup>G</sup> ὥς<sup>Kon</sup> πῖν<sup>AorAktKnj</sup> κακῶς<sup>Adv</sup>  
klops, damit möge trinken schlecht.
- [619] κάγῳ<sup>KonN</sup>  
und ich
- [620] τὸν<sup>ArtA</sup> φιλοκισσοφόρον<sup>AdjA</sup> Βρόμιον<sup>A</sup> πο  
den Efeu lieb tragend Bromios po
- [621] θεινὸν<sup>AdjA</sup> εἰσιδεῖν<sup>AorSInfAkt</sup> θέλω<sup>·PräAkt</sup>  
sehenswert hin zu sehen will ich,
- [622] Κύκλω  
Kyklō
- [622a] ποσ<sup>N</sup> λιπὼν<sup>AorSAkt</sup> ἐρημίαν<sup>·A</sup>  
pos verlassen habend Einöde·
- [623] ἄρ<sup>·Pt</sup> ἐς<sup>Prp</sup> τοσόνδ<sup>·AdjA</sup> ἀφίξομαι<sup>FuM/p</sup>  
wohl in so viel werde ich ankommen;
- [624] [Ὀδυσσεύς]: σιγᾷ<sup>Te</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> θεῶν<sup>G</sup> θῆρες<sup>V</sup> ἡσυχάζετε<sup>·PräAktImv</sup>  
schweigt bei der Götter, Tiere, seid still,
- [625] συνθέντες<sup>N</sup> ἄρθρα<sup>A</sup> στόματος<sup>G</sup> οὐδὲ<sup>Pt</sup> πνεῖν<sup>PräAktInf</sup> ἐῷ<sup>·PräAkt</sup>  
zusammen gefügt habend Gelenke des Mundes· auch nicht zu atmen erlaube ich,
- [626] οὐ<sup>Pt</sup> σκαρδαμύσσειν<sup>PräAktInf</sup> οὐδὲ<sup>Pt</sup> χρέμπεσθαί<sup>PräM/Plnf</sup> τινα<sup>A</sup>  
nicht zu zwinkern auch nicht sich räuspern irgend jemanden,
- [627] ὥς<sup>Kon</sup> μὴ<sup>Pt</sup> ἔξεγερθῇ<sup>AorM/PKnj</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> κακόν<sup>·AdjN</sup> ἔστ<sup>·Kon</sup> ἂν<sup>Pt</sup> ὄμματος<sup>G</sup>  
damit nicht auf geweckt werde das Übel, bis wohl des Auges
- [628] ὄψις<sup>N</sup> Κύκλωπος<sup>G</sup> ἐξαμλληθῇ<sup>AorM/PKnj</sup> πυρί<sup>D</sup>  
Anblick des Kyklopen aus gerungen werde mit Feuer.

- [629] [Χορός]: σιγῶμεν<sup>PräAktKnj</sup> ἐγκάψαντες<sup>N AorSAkt</sup> αἰθέρα<sup>A</sup> γνάθοις.<sup>D</sup>  
mögen wir schweigen eingebrannt habend Äther mit Kinnbacken.
- [630] [Ὀδυσσεύς]: ἄγε<sup>PräImvAkt</sup> νυν<sup>Adv</sup> ὅπως<sup>Kon</sup> ἄψεσθε<sup>FuM/P</sup> τοῦ<sup>ArtG</sup> δαλοῦ<sup>G</sup> χεροῖν<sup>DuD</sup>  
auf nun wie werdet an fassen des Scheites mit beiden Händen
- [631] ἔσω<sup>Adv</sup> μολόντες.<sup>N AorSAkt</sup> διάπυρος<sup>AdjN</sup> δ' <sup>Pt</sup> ἐστὶν<sup>PräAkt</sup> καλῶς.<sup>Adv</sup>  
hinein gekommen seiend· glühend aber ist gut.
- [632] [Χορός]: οὐκοῦν<sup>Pt</sup> σὺ<sup>N Pr</sup> τάξεις<sup>FuAkt</sup> οὐστὶνας<sup>A Pr</sup> πρώτους<sup>AdjA</sup> χρεῶν<sup>N</sup>  
demnach du wirst ordnen welche erste nötig
- [633] καυτὸν<sup>AdjA</sup> μοχλὸν<sup>A</sup> λαβόντας<sup>A AorSAkt</sup> ἐκκάειν<sup>PräAktInf</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> φῶς<sup>A</sup>  
brennenden Hebel genommen habend heraus brennen das Licht
- [634] Κύκλωπος,<sup>G</sup> ὥς<sup>Kon</sup> ἄν<sup>Pt</sup> τῆς<sup>ArtG</sup> τύχης<sup>G</sup> κοινώμεθα;<sup>PräM/PKnj</sup>  
des Kyklopen, damit wohl des Schicksals teil haben wir;
- [635] [Χορός A]: ἡμεῖς<sup>N Pr</sup> μέν<sup>Pt</sup> ἐσμεν<sup>PräAkt</sup> μακροτέρω<sup>AdvKmp</sup> πρὸ<sup>Prp</sup> τῶν<sup>ArtG</sup> θυρῶν<sup>G</sup>  
wir zwar sind wir weiter vor der Türen
- [636] ἐστῶτες<sup>N PerAkt</sup> ὠθεῖν<sup>PräAktInf</sup> ἐς<sup>Prp</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> ὀφθαλμὸν<sup>A</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> πῦρ.<sup>A</sup>  
stehend seiend zu stoßen in das Auge das Feuer.
- [637] [Χορός B]: ἡμεῖς<sup>N Pr</sup> δέ<sup>Pt</sup> χωλοί<sup>AdjN</sup> γ' <sup>Pt</sup> ἀρτίως<sup>Adv</sup> γεγενήμεθα.<sup>PerM/P</sup>  
wir aber lahm doch soeben sind geworden.
- [638] [Χορός Γ]: ταύτῃ<sup>ArtAdjN</sup> πεπόνθατ' <sup>PerAkt</sup> ἄρ' <sup>Pt</sup> ἐμοί.<sup>D Pr</sup> τοὺς<sup>ArtA</sup> γὰρ <sup>Pt</sup> πόδας<sup>A</sup>  
das gleiche habt erlitten wohl mir· die denn Füße
- [639] ἐστῶτες<sup>N PerAkt</sup> ἐσπάσθημεν<sup>AorM/P</sup> οὐκ' <sup>Pt</sup> οἶδ' <sup>PerAkt</sup> ἐξ<sup>Prp</sup> οὗτου.<sup>G Pr</sup>  
stehend seiend wurden wir gezerrt nicht ich weiß aus woher.
- [640] [Ὀδυσσεύς]: ἐστῶτες<sup>N PerAkt</sup> ἐσπάσθητε;<sup>AorM/P</sup>  
stehend seiend wurdet ihr gezerrt;
- [640b] [Χορός Δ]: καὶ<sup>Kon</sup> τὰ<sup>ArtN</sup> γ' <sup>Pt</sup> ὄμματα<sup>N</sup>  
und die doch Augen
- [641] μέστ' <sup>AdjN</sup> ἐστὶν<sup>PräAkt</sup> ἡμῖν<sup>D Pr</sup> κόνεος<sup>G</sup> ἢ<sup>Kon</sup> τέφρας<sup>G</sup> ποθέν.<sup>Adv</sup>  
voll ist uns Staubes oder Asche irgendwoher.
- [642] [Ὀδυσσεύς]: ἄνδρες<sup>N</sup> πονηροὶ<sup>AdjN</sup> κούδεν<sup>KonPtA</sup> οἷδε<sup>N Pr</sup> σύμμαχοι.<sup>N</sup>  
Männer schlechte und auch nichts diese Verbündete.
- [643] [Χορός]: ὅτι<sup>Kon</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> νῶτον<sup>A</sup> τῇν<sup>ArtA</sup> ῥάχιν<sup>A</sup> τ' <sup>Pt</sup> οἰκτίρομεν<sup>PräAkt</sup>  
weil den Rücken die Wirbelsäule und beklagen wir
- [644] καὶ<sup>Kon</sup> τοὺς<sup>ArtA</sup> ὀδόντας<sup>A</sup> ἐκβαλεῖν<sup>AorInfAkt</sup> οὐ<sup>Pt</sup> βούλομαι<sup>PräM/P</sup>  
und die Zähne hinaus werfen nicht will ich
- [645] τυπτόμενος,<sup>N PräM/P</sup> αὕτη<sup>N Pr</sup> γίγνεται<sup>PräM/P</sup> πονηρία;<sup>N</sup>  
geschlagen werdend, dies wird Schlechtigkeit;
- [646] ἀλλ' <sup>Kon</sup> οἶδ' <sup>PerAkt</sup> ἐπωδὴν<sup>A</sup> Ὀρφέως<sup>G</sup> ἀγαθὴν<sup>AdjA</sup> πάνυ,<sup>Adv</sup>  
aber ich weiß Beschwörung des Orpheus gute sehr,
- [647] ὥς<sup>Kon</sup> αὐτόματον<sup>AdjA</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> δαλὸν<sup>A</sup> ἐς<sup>Prp</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> κρανίον<sup>A</sup>  
dass selbst wirkend den Brand in den Schädel
- [648] στεῖχονθ' <sup>A PräAkt</sup> ὑφάπτειν<sup>PräInfAkt</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> μονῶπα<sup>AdjA</sup> παῖδα<sup>A</sup> γῆς.<sup>G</sup>  
gehend anzuzünden den einäugigen Sohn der Erde.
- [649] [Ὀδυσσεύς]: πάλαι<sup>Adv</sup> μὲν<sup>Pt</sup> ἦδη<sup>PlqAkt</sup> σ' <sup>A Pr</sup> ὄντα<sup>A</sup> τοιοῦτον<sup>AdjA</sup> φύσει,<sup>D</sup>  
schon lange zwar wusste ich dich seiend so beschaffen von Natur,
- [650] νῦν<sup>Adv</sup> δ' <sup>Pt</sup> οἶδ' <sup>PerAkt</sup> ἄμεινον.<sup>AdjKmpN</sup> τοῖσι<sup>ArtD</sup> δ' <sup>Pt</sup> οἰκέις<sup>AdjD</sup> φίλοις<sup>D</sup>  
nun aber weiß ich besser. den aber eigenen Freunden
- [651] χρῆσθαί<sup>PräM/Plnf</sup> μ' <sup>A Pr</sup> ἀνάγκη.<sup>N</sup> χειρὶ<sup>D</sup> δ' <sup>Pt</sup> εἰ<sup>Kon</sup> μηδὲν<sup>A Pr</sup> σθένεις,<sup>PräAkt</sup>  
zu gebrauchen mich Notwendigkeit. mit der Hand aber wenn nichts vermagst du,
- [652] ἀλλ' <sup>Kon</sup> οὖν<sup>Pt</sup> ἐπεγκέλευέ<sup>PräImvAkt</sup> γ' <sup>Pt</sup> ὥς<sup>Kon</sup> εὐψυχίαν<sup>A</sup>  
aber nun befiehl doch, damit Mut
- [653] φίλων<sup>G</sup> κελευσμοῖς<sup>D</sup> τοῖσι<sup>ArtD</sup> σοῖς<sup>AdjD</sup> κτησώμεθα.<sup>AorMedKnj</sup>  
der Freunde Zurufen den deinen mögen wir erwerben.



[654] [Χορός]: δράσω<sup>FuAkt</sup> τάδ'·<sup>A</sup> ἐν<sup>Prp</sup> τῷ<sup>ArtD</sup> Καρὶ<sup>D</sup> κινδυνεύσομεν·<sup>FuAkt</sup>  
werde tun dieses. in dem Kar werden wir wagen.

[655] κελευσμάτων<sup>G</sup> δ'·<sup>Pt</sup> ἕκατ'·<sup>Prp</sup> τυφέσθω<sup>PräM/Plmv</sup> Κύκλωψ·<sup>N</sup>  
der Zurufe aber wegen soll geräuchert werden Kyklops.

## Lyrik

[656] [Χορός]: ἰὼ<sup>ij</sup> ἰὼ·<sup>ij</sup> γενναϊότατ'·<sup>AdjSupV</sup> ὦ<sup>PrälmvAkt</sup>  
io io· edelster stoßt

[657] θεῖτε<sup>PrälmvAkt</sup> σπεύδετ'·<sup>PrälmvAkt</sup> ἐκκαίετε<sup>PrälmvAkt</sup> τὰν<sup>ArtA</sup> ὄφρυν<sup>A</sup>  
stoßt beeilt euch. entzündet die Braue

[658] θηρὸς<sup>G</sup> τοῦ<sup>ArtG</sup> ξενοδαίτα<sup>G</sup>  
des Tieres des Fremden Esser

[659] τυφέτω<sup>PrälmvAkt</sup> καίετω<sup>PrälmvAkt</sup>  
soll räuchern, soll brennen

[660] τὸν<sup>ArtA</sup> Αἴτνας<sup>G</sup> μηλονόμον·<sup>A</sup>  
den des Ätna Schaf Hirten.

[661] τόρνευ'·<sup>PrälmvAkt</sup> ἔλκε<sup>PrälmvAkt</sup> μὴ<sup>Pt</sup> σ'·<sup>A</sup> ἐξοδυνηθεῖς<sup>N</sup>  
drehe, zieh, nicht dich schmerz gequält

[662] δράση<sup>AorAktKnj</sup> τι<sup>N</sup> μάταιον·<sup>AdjA</sup>  
mögest tun etwas vergeblich es.

[663] [Κύκλωψ]: ὦμοι,<sup>ij</sup> κατηνθρακώμεθ'·<sup>PerM/P</sup> ὄφθαλμοῦ<sup>G</sup> σέλας·<sup>A</sup>  
weh mir, sind verkohlt des Auges Glanz.

[664] [Χορός]: καλὸς<sup>AdjN</sup> γ'·<sup>Pt</sup> ὁ<sup>ArtN</sup> παιάν·<sup>N</sup> μέλπε<sup>PrälmvAkt</sup> μοι<sup>D</sup> τόνδ'·<sup>A</sup> ὦ<sup>ij</sup> Κύκλωψ·<sup>V</sup>  
schön doch der Paian· sing mir diesen, o Kyklops.

[665] [Κύκλωψ]: ὦμοι<sup>ij</sup> μάλ'·<sup>Adv</sup> ὥς<sup>Kon</sup> ὑβρίσμεθ'·<sup>PerM/P</sup> ὥς<sup>Kon</sup> ὀλώλαμεν·<sup>PerAkt</sup>  
weh mir sehr, wie sind wir verhöhnt, wie sind wir zugrunde gegangen.

[666] ἀλλ'·<sup>Kon</sup> οὔτι<sup>Pt</sup> μὴ<sup>Pt</sup> φύγητε<sup>AorAktKnj</sup> τῆσδ'·<sup>G</sup> ἔξω<sup>Adv</sup> πέτρας<sup>G</sup>  
aber keineswegs nicht möget ihr entkommen dieser hinaus des Felsens

[667] χαίροντες,<sup>N</sup> οὐδὲν<sup>N</sup> ὄντες·<sup>N</sup> ἐν<sup>Prp</sup> πύλαισι<sup>D</sup> γὰρ<sup>Pt</sup>  
sich freuend, nichts seiend· bei Toren denn

[668] σταθεῖς<sup>N</sup> φάραγος<sup>G</sup> τάσδ'·<sup>A</sup> ἐναρμόσω<sup>FuAkt</sup> χέρας·<sup>A</sup>  
gestellt worden der Kluft diese werde ich einpassen Hände.

[669] [Χορός]: τι<sup>N</sup> χρῆμ'·<sup>A</sup> αὐτεῖς,<sup>PräAkt</sup> ὦ<sup>ij</sup> Κύκλωψ;<sup>V</sup>  
was Sache schreist du, o Kyklops;

[669b] [Κύκλωψ]: ἀπωλόμην·<sup>AorMed</sup>  
ging zugrunde.

[670] [Χορός]: αἰσχρὸς<sup>AdjN</sup> γέ<sup>Pt</sup> φαίνη·<sup>PräM/P</sup>  
schändlich doch scheinst du.

[670b] [Κύκλωψ]: καὶ<sup>Kon</sup> τοῖσδ'·<sup>ArtD</sup> γ'·<sup>Pt</sup> ἄθλιος·<sup>AdjN</sup>  
und auf diesen doch elend.

[671] [Χορός]: μεθύων<sup>N</sup> κατέπεσες<sup>AorAkt</sup> ἐς<sup>Prp</sup> μέσους<sup>AdjA</sup> τοὺς<sup>ArtA</sup> ἄνθρακας;<sup>A</sup>  
betrunken fielst du in mittlere die Kohlen;

[672] [Κύκλωψ]: Οὐτὶς<sup>N</sup> μ'·<sup>A</sup> ἀπώλεσ'·<sup>AorAkt</sup>  
Niemand mich vernichtete.

[672b] [Χορός]: οὐκ<sup>Pt</sup> ἄρ'·<sup>Pt</sup> οὐδεὶς<sup>N</sup> ἥδ'·<sup>ImpAkt</sup>  
nicht doch niemand unrecht tat.

[673] [Κύκλωψ]: Οὐτὶς<sup>N</sup> με<sup>A</sup> τυφλοῖ<sup>PräAkt</sup> βλέφαρον·<sup>A</sup>  
Niemand mich blendet Auge.

[673b] [Χορός]: οὐκ<sup>Pt</sup> ἄρ'·<sup>Pt</sup> εἶ<sup>PräAkt</sup> τυφλός·<sup>AdjN</sup>  
nicht doch bist blind.



- [674] [Κύκλωψ]: ὥς<sup>Kon</sup> δῆ<sup>Pt</sup> σύ—<sup>N</sup><sub>Pr</sub>  
wie doch du—
- [674b] [Χορός]: καὶ<sup>Kon</sup> πῶς<sup>Adv</sup> σ' <sup>A</sup><sub>Pr</sub> οὐτις <sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἄν<sup>Pt</sup> <sup>AorAktOp</sup>θεῖη <sup>AdjA</sup>τυφλόν;  
und wie dich niemand wohl setzte blind;
- [675] [Κύκλωψ]: <sup>PräAkt</sup>σκώπτεις· <sup>ArtN</sup>ὁ <sup>Pt</sup>δ' <sup>N</sup>Οὐτις <sup>Adv</sup>ποῦ <sup>PräAkt</sup>᾿στιν;  
spottest. der aber Niemand wo ist;
- [675b] [Χορός]: οὐδαμοῦ,<sup>Adv</sup> <sup>V</sup>Κύκλωψ.  
nirgendwo, Kyklops.
- [676] [Κύκλωψ]: <sup>ArtN</sup>ὁ <sup>N</sup>ξένος, <sup>Kon</sup>ἵν' <sup>Adv</sup>ὀρθῶς <sup>AorAktKnj</sup>ἐκμάθῃς, <sup>A</sup>μ' <sup>Pr</sup>ἄπώλεσεν,<sup>AorAkt</sup>  
der Fremde, damit richtig lernst du, mich vernichtete,
- [677] <sup>ArtN</sup>ὁ <sup>AdjN</sup>μιαρὸς, <sup>N</sup>ὅς <sup>N</sup>μοι <sup>D</sup><sub>Pr</sub> <sup>N</sup>δοὺς <sup>AorSAkt</sup>τὸ <sup>ArtA</sup>πῶμα <sup>A</sup>κατέκλυσεν.<sup>AorAkt</sup>  
der Unreine, der mir gegeben habend den Trank übergoss.
- [678] [Χορός]: <sup>AdjN</sup>δεινὸς γὰρ<sup>Pt</sup> <sup>N</sup>οἶνος καὶ<sup>Kon</sup> <sup>PräM/Plnf</sup>παλαίεσθαι <sup>AdjN</sup>βαρὺς.  
furchtbar denn Wein und zu ringen schwer.
- [679] [Κύκλωψ]: πρὸς<sup>Prp</sup> <sup>G</sup>θεῶν, <sup>PerAkt</sup>πεφεύγασ' ἢ<sup>Kon</sup> <sup>PräAkt</sup>μένουσ' <sup>Adv</sup>ἔσω <sup>G</sup>δόμων;  
bei der Götter, sind geflohen oder bleiben drinnen der Häuser;
- [680] [Χορός]: οὗτοι<sup>N</sup><sub>Pr</sub> <sup>D</sup>σιωπῇ <sup>ArtA</sup>τῇν <sup>A</sup>πέτραν <sup>AorAkt</sup>ἐπήλυγα  
diese in Schweigen den Felsen kam ich hinzu
- [681] <sup>N</sup>λαβόντες <sup>AorSAkt</sup>ἑστήκασι.<sup>PerAkt</sup>  
genommen habend stehen sie.
- [681b] [Κύκλωψ]: ποτέρας<sup>G</sup><sub>Pr</sub> τῆς<sup>ArtG</sup> <sup>G</sup>χερός;  
welcher der Hand;
- [682] [Χορός]: ἐν<sup>Prp</sup> <sup>AdjD</sup>δεξιᾷ σου.<sup>G</sup><sub>Pr</sub>  
in rechter deiner.
- [682b] [Κύκλωψ]: ποῦ,<sup>Adv</sup>  
wo;
- [682c] [Χορός]: πρὸς<sup>Prp</sup> αὐτῇ<sup>D</sup><sub>Pr</sub> τῇ<sup>ArtD</sup> <sup>D</sup>πέτρᾱ.  
an derselben dem Felsen.
- [683] <sup>PräAkt</sup>ἔχεις;  
hältst du;
- [683b] [Κύκλωψ]: <sup>AdjN</sup>κακόν γε<sup>Pt</sup> πρὸς<sup>Prp</sup> <sup>D</sup>κακῶ· τὸ <sup>ArtA</sup>κρανίον<sup>A</sup>  
übel doch zu übel· den Schädel
- [684] <sup>N</sup>παίσας <sup>AorSAkt</sup>κατέαγα.<sup>AorAkt</sup>  
geschlagen habend zerbrach ich.
- [684b] [Χορός]: καὶ<sup>Kon</sup> σε<sup>A</sup><sub>Pr</sub> <sup>PräAkt</sup>διαφεύγουσί γε.<sup>Pt</sup>  
und dich entkommen doch.
- [685] [Κύκλωψ]: οὐ<sup>Pt</sup> τῇδ'·<sup>D</sup><sub>Pr</sub> ἐπεὶ<sup>Kon</sup> τῇδ'·<sup>D</sup><sub>Pr</sub> <sup>AorAkt</sup>εἶπας;  
nicht dieser· da dieser sagtest du;
- [685b] [Χορός]: οὐ<sup>Pt</sup>· ταύτῃ<sup>D</sup><sub>Pr</sub> <sup>PräAkt</sup>λέγω·  
nein· dorthin sage ich.
- [686] [Κύκλωψ]: πῇ<sup>Adv</sup> γάρ;<sup>Pt</sup>  
wohin denn;
- [686b] [Χορός]: <sup>PräImvAkt</sup>περιάγου, <sup>Adv</sup>κεῖσε, πρὸς<sup>Prp</sup> <sup>ArtAdjA</sup>τὰριστερά·  
drehe herum, dorthin, zu den Linken.
- [687] [Κύκλωψ]: οἵμοι<sup>ij</sup> <sup>PräM/P</sup>γελῶμαι· <sup>PräAkt</sup>κερτομεῖτέ μ' <sup>Pr</sup>ἐν <sup>AdjD</sup>κακοῖς·  
weh mir lache ich· verspottet ihr mich in Übeln.
- [688] [Χορός]: ἄλλ'·<sup>Kon</sup> οὐκέτ', <sup>Adv</sup>ἀλλὰ <sup>Kon</sup>πρόσθεν <sup>Adv</sup>οὗτός<sup>N</sup><sub>Pr</sub> <sup>PräAkt</sup>ἐστὶ σου.<sup>G</sup><sub>Pr</sub>  
aber nicht mehr, sondern vorne dieser ist von dir.
- [689] [Κύκλωψ]: ὦ<sup>ij</sup> <sup>AdjSupV</sup>παγκάκιστε, ποῦ<sup>Adv</sup> ποτ'·<sup>Pt</sup> <sup>PräAkt</sup>εἶ;  
o allerschlechtester, wo denn bist;
- [689b] [Ὀδυσσεύς]: τηλοῦ<sup>Adv</sup> σέθεν<sup>G</sup><sub>Pr</sub>  
weit von dir

- [690] φυλακαῖσι<sup>D</sup> φρουρῶ<sup>PräAkt</sup> σῶμ' <sup>A</sup> Ὀδυσσέως<sup>G</sup> τόδε. <sup>A</sup> <sub>Pr</sub>  
mit Wachen bewache ich Körper des Odysseus dieses.
- [691] [Κύκλωψ]: πῶς<sup>Adv</sup> εἶπας<sup>AorAkt</sup> ὄνομα<sup>A</sup> μεταβαλὼν<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup> καινὸν<sup>AdjA</sup> λέγεις<sup>PräAkt</sup>  
wie sagtest du; Namen verändernd neues sagst du.
- [692] [Ὀδυσσεύς]: ὅπερ <sup>A</sup> <sub>Pr</sub> γ' <sup>Pt</sup> ὁ<sup>ArtN</sup> φύσας<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup> ὠνόμαζ' <sup>AorAkt</sup> Ὀδυσσέα. <sup>A</sup>  
dasselbe doch der gezeugt habende nannte Odysseus.
- [693] δώσειν<sup>FuInfAkt</sup> δ' <sup>Pt</sup> ἔμελλες<sup>ImpAkt</sup> ἀνοσίῳ<sup>AdjG</sup> δαιτὸς<sup>G</sup> δίκας<sup>A</sup>  
zu geben aber warst du im Begriff der unheiligen des Mahles Strafen.
- [694] κακῶς<sup>Adv</sup> γὰρ <sup>Pt</sup> ἂν <sup>Pt</sup> Τροίαν<sup>A</sup> γέ<sup>Pt</sup> διεπυρρῶσάμην<sup>AorMed</sup>  
schlecht denn wohl Troja doch hätte entflammt
- [695] εἰ<sup>Kon</sup> μὴ <sup>Pt</sup> σ' <sup>A</sup> <sub>Pr</sub> ἐταίρων<sup>G</sup> φόνον<sup>A</sup> ἐτιμωρησάμην<sup>AorMed</sup>  
wenn nicht dich der Gefährten Mord rächte ich.
- [696] [Κύκλωψ]: αἰᾶ<sup>ij</sup> παλαιὸς<sup>AdjN</sup> χρησμός<sup>N</sup> ἐκπεραίνεται. <sup>PräM/P</sup>  
weh· alter Orakelspruch wird erfüllt.
- [697] τυφλὴν<sup>AdjA</sup> γὰρ <sup>Pt</sup> ὄψιν<sup>A</sup> ἐκ<sup>Prp</sup> σέθεν<sup>G</sup> <sup>FuInfAkt</sup> στήσειν<sup>FuInfAkt</sup> μ' <sup>A</sup> <sub>Pr</sub> ἔφη<sup>ImpAkt</sup>  
blinde denn Sicht aus von dir zu erhalten mich sagte
- [698] Τροίας<sup>G</sup> ἀφορμηθέντος<sup>G</sup> <sup>AorPas</sup> ἀλλὰ<sup>Kon</sup> καὶ<sup>Kon</sup> σέ<sup>A</sup> <sub>Pr</sub> τοι<sup>Pt</sup>  
Troias aufgebrochen seiend. aber und dich doch
- [699] δίκας<sup>A</sup> ὑφ' ἑσιν<sup>FuInfAkt</sup> ἀντὶ<sup>Prp</sup> τῶνδ' <sup>G</sup> <sub>Pr</sub> ἐθέσπισεν<sup>AorAkt</sup>  
Strafen zu erleiden statt dieser verkündete,
- [700] πολὺν<sup>AdjA</sup> θαλάσση<sup>D</sup> χρόνον<sup>A</sup> ἐναιωρούμενον<sup>A</sup> <sup>PräM/P</sup>  
viel im Meer Zeit umher treibend.
- [701] [Ὀδυσσεύς]: κλαίειν<sup>PräInfAkt</sup> σ' <sup>A</sup> <sub>Pr</sub> ἄνωγα<sup>PerAkt</sup> καὶ<sup>Kon</sup> δέδραχ' <sup>PerAkt</sup> ὅπερ <sup>A</sup> <sub>Pr</sub> λέγεις<sup>PräAkt</sup>  
weinen dich habe ich befohlen· und habe getan das was sagst du.
- [702] ἐγὼ<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> δ' <sup>Pt</sup> ἐπ' <sup>Prp</sup> ἀκτὰς<sup>A</sup> εἴμι<sup>PräAkt</sup> καὶ<sup>Kon</sup> νεῶς<sup>G</sup> σκάφος<sup>A</sup>  
ich aber auf Küsten gehe und des Schiffes Boot
- [703] ἦσω<sup>FuAkt</sup> 'πὶ <sup>Prp</sup> πόντον<sup>A</sup> Σικελὸν<sup>AdjA</sup> ἔς<sup>Prp</sup> τ' <sup>Pt</sup> ἐμὴν<sup>AdjA</sup> πάτραν<sup>A</sup>  
werde setzen auf Meer sizilisch in und meine Heimat.
- [704] [Κύκλωψ]: οὐ<sup>Pt</sup> δῆ<sup>Pt</sup> τ' <sup>Pt</sup> ἐπεὶ<sup>Kon</sup> σε <sup>A</sup> <sub>Pr</sub> τῆσδ' <sup>G</sup> <sub>Pr</sub> ἀπορρήξας<sup>N</sup> <sup>AorAkt</sup> πέτρας<sup>G</sup>  
nicht im Geringsten, weil dich dieser abgerissen habend des Felsens
- [705] αὐτοῖσι<sup>D</sup> <sub>Pr</sub> συνναύταισι<sup>D</sup> συντρίψω<sup>FuAkt</sup> βαλὼν<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup>  
mit denselben Mit schiffsleuten werde ich zermalmen geworfen habend.
- [706] ἄνω<sup>Adv</sup> δ' <sup>Pt</sup> ἐπ' <sup>Prp</sup> ὄχθον<sup>A</sup> εἴμι<sup>PräAkt</sup> καίπερ<sup>Kon</sup> ὦν<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> τυφλός<sup>AdjN</sup>  
hinauf aber auf Böschung gehe ich, obwohl seiend blind,
- [707] δι' <sup>Prp</sup> ἀμφιτρήτος<sup>AdjG</sup> τῆσδε<sup>G</sup> <sub>Pr</sub> προσβαίνων<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> ποδί<sup>D</sup>  
durch der ringsum gebohrten dieser Fels hinzu gehend mit dem Fuß.
- [708] [Χορός]: ἡμεῖς<sup>N</sup> <sub>Pr</sub> δέ<sup>Pt</sup> συνναῦται<sup>N</sup> γέ<sup>Pt</sup> τοῦδ' <sup>G</sup> <sub>Pr</sub> Ὀδυσσέως<sup>G</sup>  
wir aber Mit schiffsleute doch dieses Odysseus
- [709] ὄντες<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> λοιπὸν<sup>AdjA</sup> Βακχίῳ<sup>D</sup> δουλεύσομεν<sup>FuAkt</sup>  
seiend das Übrige dem Bakchios werden dienen.